Wiesbadener Canblatt.

"Ingbiatt-Dans".

wöchentlich @

12 Ausgaben.

"Tagblatt. Dans" Rr. 6650-53. Bon 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends, außer Sonntags.

Begngs-Breis für beibe Ansgaden: IS Big monatfich. M. 2.25 vierteljährlich durch den Berlag Janggalfe 21. ebne Bringerlohn. M. 8.30 bierteljährlich durch alle deurschen Tohannatien, auslichieftlich Beltsigeld. — Degugs-Beltellungen nehmen kuberdem entgegen: in Biebaden die Jiveigkelte Ris-manstrung 18. istwe die Ausgadebillen in allen Tellen der Gaadt; in Biebaden der hertiger Rus-gadetlellen nich in den benachbarten Landorten und im Rheingan die detreffenden Tagbiart-Tedger. Angeigen-Vreis für die Zeile: 18 Big, für detliche Augeigen im "Arbeitsmartt" und "Kleiner Angeiger" in einheitlicher Saptorm: 20 Big, in deven abweichender Sahmsführung, lowie für alle übrigen dertichen Angeigen; 20 Big, für alle auswärtigen Angeigen; 1 MR, für detliche Metlamen; 12 MR, für auswärtige Kerflamen, B. able, deitstel und beierzt Gerien, durcklanisch, nach befauderer Bergedung, Bei wiederholter Aufsahme underänderter Angeigen in furzen Jwilchenräumen entipreckender Raglaß.

Angelgen-Aunahmer für bie Abend-Andg. bis 12 libe Berliner Schriftleitung bes Biesbadener Tagblatis: Berlin W., Potsbamer Str. 121 K. Fernfpr.: Amt Lutow 6202 n. 6203. Tagen und Platen wirtage. Berlin W., Potsbamer Str. 121 K. Fernfpr.: Amt Lutow 6202 n. 6203.

Freitag, 17. Mars 1916.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 129. . 64. Jahrgang.

Erfolglose französische Angriffe in der Champagne.

Artilleriefampfe in Flandern. Bergebliche feindliche Anstrengungen zur Wiedergewinnung der Sobe "Toter Mann".

Der Tagesbericht vom 16. März.

W. T. B. Großes Sauptquartier, 16. Dira. (Mmtlich.)

Beitlicher Ariegsichauplat.

In Flandern, befondere in ber Rabe ber Rufte, nahmen die Artillerie fampfe merklich an heftig-feit zu. Sie fteigerten sich auch in der Gegend von Robe und von Bille-au-Bois (nordweftlich von Reims).

In ber Champagne maditen bie Frangojen nach ftarfer, aber unwirffamer Artillerieborbereitung gang-lich erfolglose Angriffe auf unfere Stellungen bon St. Souplet und weitlich ber Strafe von Bh-Sonain, die une wenig, ihnen fehr gablreiche Leute fofteten. Wir nahmen außerbem babei 2 Offigiere, 150 Mann unverwundet gefangen und erbeuteten zwei Maidinengewehre.

Links ber Maas sind weitere Bersuche des Feindes, nus den Besits der Höhen "Toter Mann" und der Waldsstellungen nordöstlich davor streitig zu machen, im Acime erstidt worden. — Zwischen Maas und Mosel hat sich die Lage nicht verändert.

Südlich von Niederasproller Reskiedung des Links

Ratrouillen nach wirfungsvoller Beichiefung bes feinb. lichen Grabens in Diefen vor, gerftorten Die Berteibi-gungsanlagen und brachten einige Gefangene und Beute mit gurnd.

Im Luftkampf wurde ein frangöfisches Flug-geng fübostlich von Beine (Champagne) abgeschoffen. Die Jusassen sind verbrannt.

Feindliche Flieger wiederholten heute nacht einen Ungriff auf die dentiden Lagarette in Labry (öftlich von Conflans). Der erfte Angriff war in ber Racht gum 13. Marz erfolgt. Militarifder Schaben ift nicht veruriacht, Bon ber Bevöllerung find eine Fran ichmer, eine Fran und zwei Linder leichter verlett.

Oftlicher Ariegsschauplan.

Batrouillenfampfe an verschiedenen Stellen ber Front. Reine befonderen Ereigniffe.

Balfantriegsichauplag.

Richts Renes.

70

95

Oberfte Deeresleitung.

Ofterreichisch=ungarischer Tagesbericht

Wieder auflebende Artillerietätigfeit an ber galizischen Front. - Abgewiesene italienische Borstoftversuche gegen die Podgorastellung.
–Andauernder Geschütztampf an der Kärntner Front und am Monte Can Michele.

W. T.-B. Bien, 16. März. (Richtomtlich.) Amtlich berlautet bom 16. Marg, mittage:

Ruffischer Ariegsichauplah.

Bei ber Armee Bflanger-Baltin und bei ber Seeres. gruppe Boehm-Ermolli beiberfeits erhöhte Artillerietatigfeit. Mordoftlich von Roglow an ber Strupa wiefen unfere Siderungstruppen ruffifde Borftofe ab.

Italienischer Ariegeschauplag.

Die Angriffstätigfeit ber Italiener an ber Mongofront war geftern ichmader. Beitere Berinche ftarfer Kräfte, gegen die Bodgora it ellung borzugehen, wurden durch Artilleriefener berhindert. Am Nordhang bes Monte San Michele wurde ein feindlicher Angriff blutig abgewiesen. Die Geschüblimbie dauerten vielsach nachts fort. Auch an ber Rarniner Gront hielt bas Artilleriefener im Gella-

Südöftlicher Ariegsichauplat.

Reine befonberen Greigniffe.

Der Stellvertreter bes Cheis bes Generalfinbe: v. Sofer, Gelbmaricalleutnant.

Der Krieg gegen England.

Englands Mitfdulb am Ariege.

Berlin, 16. Marg. (Benf. Bin.) Im Anschlut an feine in ber Barlamentefigung bom 23. Gebruar gebaltene Rebe führt David Defon im "Schonr Leader" aus: Bunt befferen Berfiandnis bes beutiden Standpunttes muffen wir uns einiger internationaler Bermidlungen erinnern, Die zu biejem Trauerspiel bes Rrieges geführt haben. Da war gunachft ber fubafritanifche Rrieg, über ben Deutschlaub emport war, weil England Rolonien

erwarb. Dann tam Tripolis, und England - fdwieg. Wieber und wieder protestierten wir im Barlament gegen bie nutwillige Berlehung der Haager Konvention. Bergebens — die Regierung dwieg weiter. In einer Sigung bes Auswartigen Amtes unter Zeilnahme vieler Barlamentsmitglieder fragte ich ben Staatsfefretar, morum er nicht gegen die mutwillige handlungsweise Italiens, tie als solche bon vielen Zeitungen und Parlamentsmitgliedern ge-fennzeichnet wurde. Einspruch erdebe, oder ob er die Möglickeit ins Auge sahte, Italien vom Dreibund zu trennen. Dann kam Marokko. Stalien den dreibund zu trennen. Dann kam Marokko. Stalien bom dreibund zu trennen. Dann kam Datelicken allen beteiligten Mächten, uns eingeschlichen, bestand ein Bertrag über Maroffo. Wir verdammen mit Recht die Berlehung der Aentralität Belgiens und das Zerreißen des "Kehens Bapier": aber wir selbst machten uns zum Mitschuld die en Frankreichs durch das Zerreißen des Bettrages von Algeiras, und die Bestimmung, daß Streitsragen über Maroffo vor ein Tribunal der Mächte gebracht werden sollten. blied ein leeres Wort. Deafon bringt sodann ben im frangösischen Gelbbuch enthaltenen Bericht des damaligen frangösischen Militärattaches in Berin, Oberfileumants Gercett, vom 15. März 1913 an das Kriegsministerium, ber bon ben Demutigungen spricht, die englische Minister in ibren Reben bem beutschen Bolf gugefügt haben, und fahrt fort: Bon biefem Augenblid an bereitete fich Deutschland auf den Krieg vor. Ich will Deutschlands Sandlungsweise weber abschwachen noch entschuldigen. Aber ich frage nach Aufsählung aller dieser Tatsachen, ob wir uns nicht doch zu Mitsschlung aller dieser Tatsachen, ob wir uns nicht doch zu Mitsschlung aller dieser Tatsachen, et wir uns nicht doch zu Mitsschlung aller dieser Tragödien gemacht haben?

Ein deutsches Wasserflugzeng bei Namsgate

Br. Amfterbam, 16. Marz. (Gig. Drabtbericht. Benf. Win.) Exchange-Telegraphen-Rompagnie melbet: Gin beutiche & Bafferfluggeng wurbe am Montagmittag auf ber Dube bon Rorth. Fore. Land gefichtet. Englische Glug-mafchinen ftiegen in Dover auf, um bie Berfolgung aufannehmen. Das Mafferfluggeng, bas guerft lanbeimwarte flag, febrie gur affenen Gee gurud. (Rorth-Fore-Land liegt an ber Weftfpipe von Rent, einige Rilometer nörblich bon Ramsgate.)

Die "Appam"Frage.

Br. Dang, 16. März. (Eig. Drahfbericht. Jenf. Win.) "Central News" meldet aus Richmond; Am 20. März wird entscheden werden, welcher Gerichtshof über die "Appam"-Frage zu entschen hat. Es steht sest, daß, falls der Appenn" das Cifhlrecht verweigert werden würde, weil fie ols Kriegeschiff angesehen werden wird, die Bemannung zu schmach mare, den Dampfer aus dem hafen zu bringen.

Gine Barnung an die Gudamerifaner bor bewaffneten Sanbelsichiffen.

Br. Antterbam, 16. Märg. (Eig. Drahtbericht. Zenf. Min.) Rad einer telegraphifden Melbung and Buenos Mires verlautet bort, bie Regierungen von Argentinien, Brafilien, Chile und Uruguan beabfichtigten eine gemeinfame Barnung an bie Gubameritaner vor ber Reife auf bewaffneten Sanbelsichiffen gu richten.

Gin hollandischer Dampfer auf eine Mine gelaufen.

Rettungeboote an bie Unfallftelle abgegangen.

W. T.-B. Amfterbam, 16. Marz. (Richiamilich.) Die Mötter melden: Nach einem drabilojen Telegrannu befindet fich der Dampfer "Tubantia" des Heldndischen Llohd bei dem Moordhinder Fenerschiff in sinkendem Zustand.— Die Riederlandische Telegramm-Agentur meldet: Soeben ift eine brahilose Weldung eingetroffen, daß die "Tubentia" torpediert worden ist und sich in finsendem Zustand defindet. Aus hoef van Holland wird noch berichtet, daß ein Dampfrettungsboot ausgefahren ift, um bem findenden Dampfer beizustehen. Zu demselben Awed fahren aus Wissingen Torpedoboote aus. (Ann. des M. T.B.: Es ist hochitvahrscheinisch, das die "Tubantia" ouf eine Mine ge-

Gine Anfrage wegen ber Beitrafung englifder Internierter in Bolland.

W. T.-B. London, 16. Marz. (Richamtlich. Reuter.) Malcolm (Unionist) verlingte im Unterhaus die Bekanntgabe ber Urfache, marum Goldaten der britischen Marine im Inbernierungologer in Groningen Gefängnis. strafen erhielten und fragte, ob Cecif die hollandische Regierung auffordern wolle, in Zukunft dem britischen Gefandben im Saag sofort Witteilung zu machen, wenn annliche idmere Urtzile über die in Holkund intermerten britischen Unterfanen verhängt werben. — Cecil antwortete, der Bericht über diese Angelegenheit wäre noch nicht eingelausen, der zweife Teil der Frage fonne bejabend berntwortet merben.

England und Antwerpen.

Die "Deutiche Tageszeitung" verlangt nach realen Garantien ber Giderheit.

Be Berlin, 16. Mürz. (Eig Drahtfericht. Jenf. Bln.) In einem Artifel unter der Aberschrift "England und Antswerpen" schreibt Ernst v. Nedentlow in der "Deutschen Tageszten.": Die Sicherheit der Reeren ge der Armellowie der in beffen Beberrichung burch England bedeutet Die Gefahrbung eines beutiden Bebensintereffes, bas noch bem Serione immer fiftrfer berbertveten burfee: ber freiheit ber Meere. England ift entichloffen, Deutschland nicht zur Freiheit der Peece gelangen zu laffen, was bei der eingesichloffenen Lage der deurschen Gewässer diese Lage wirtichaftlich wie strategisch gerade für Deutschland und seine Zufunft verhängnisvoll geftalten tonnte. Gur Frantreich mit

seiner weitausledenden Ogeanfüste lagen die Verhältnisse ftets anders. Sicherheiten nach ber belgischen Seite, von benen der Reichstangter im bergangenen Winter Andentungen machte, muffen also unbebingt den Charafter realer Barantien haben. Gin Antwerpen unter englischem Ginflug und in englischer Gewalt wirde inde "Sicherheit nach Westen" ebenso wie die Freiheit ber Moece zu einer Utopie

England und feine Berbundeten.

W. T.-B. London, 16. Mary. (Mid): milid. Doof-bericht.) Im Unterhaus erwähnte Long, der namens der Regrenung über den Decresetat sproch, zunächt gewisse Bemangelungen der Militärpolitif, wormif im einzelnen zu erwidern nicht im öffentlichen Interesse läge. Er wies auf dre vielen tausend Meisen hin, die England von einigen seiner Alliserten trennten und juhr fort: Die Schwierigkeiten der so getrennten Regierungen bei Durchsührung des gemeinschaftlichen Krieges bedürfe keiner Schilderung; und doch ist es Latfache, wofür wir micht genug danfbar fein können und worauf der Regierung ein kleiner Kredit gewährt werben follte, daß nach 18 Monaten Kerieg bei all den verschiedenen Anschauungen in den verschiedenen Ländern und dei den verfdriebenen Intereffen, die die einzelnen alliierten Länder beberrichen, bas Bunbnis beute ftarfer, widerftandefabiger und wirklicher geworden ist. als es je zuvor war. (Beifall.) Die Beziehungen zwischen unseren großen Berbundeten und und sind derart, daß sie und die volle Zuversicht gewöhren, daß wir nicht mir bis gum Ende des erbitterten Rampfes Schulter an Schulter fteben und als eine Ration fechten werben, fanbern dis auch, wenn der Krieg einmal vorüber, der große Sieg gewonnen und der Friede wiederhergestellt ist, das Bündnis der Kreundschaft und Juneigung nicht zu Ende sein, sondern für immer belieben bleiben wird als Beweis. bas wir als ein gemeinsames Bolf zusimmenstanden und als eine Nation gesämpst haben. Das ist einer der wertbolliten aktwen Posten, den die Alliserten heute besithen.

Die Lage im Westen. Die Rämpfe im Rabenwalbe.

Br. Genf. 16. Mars. (Eig. Drabtbericht. Benf. Bin.) "Ratin" ichilbert bie Erlebniffe eines beim Angriff ber Deutichen auf ben Rabenwald bermunbeten frangofifden Golbaten wie foigt: Am 20. Februar beseftigten wir in Erwartung eines beutschen Angriffes unsere borgeschobene Berteidigungsstellung. Nichts ließ bermuten, daß der Angriff am nächsten Tage, einem Conntag, mit selder Bucht erselgen würde. Gegen 7 Uhr morgens gob der erste dentsche Schuß das Sign al zum Angriff. Bier Zage und dier Rächte lang siel ein Regen don Geschoffen, dem selbst die Racht kein Einhalt gedor. Die 10.ofalibrigen Gefchoffe maren bie fleinften; am gablreichften wurde aber mit 30.5 Bentimeter geschoffen. Die enormen Geschoffe bertvanbelten die Baufer, die fie trafen, einfach in Stanb. Tage lang konnten wir uns halten. Dann boten unfere gerftorten und unterwühlten Unterftanbe feinen Odun mehr. Der erfte Ungriff gegen das Dorf send am 24. Februar um 6.15 Uhr abends statt. Mit Handgranaten und Munition gut bewassnet, erworteten wir den Angriff. Wir hatten Beschi erhalten, das Dorf Haus um Haus zu berteidigen, was es auch loste. Die Teutschen griffen uns in Bataillonsftarte an und rudten trop beftigen Feuers in mehreren Sprüngen bis gu unferen Graben bor. Das Fener genugte nicht

mehr, sie aufzuhalten. Ein handgemenge wurde unvermeiblich. In bem Angenblid wurde ich verwundet. Rücktritt bes frangösischen Ariegsministers.

Br. Rotterbam, 16. Marg. (Eig. Drahtbericht. Benf. Bin.) Bie die Barifer Blatter mittellen, ift der Rud. tritt des Kriegsministers Generals Gallieni in dem am Dienstagbonnittag unter Borsits des Präsidenten Boincaré abgehaltenen Ministerrat endgültig angenommen worden.

Der Krieg gegen Aufland.

Die ruffifchen Rüftungen. Br. Stodholm, 16. Marz. (Conderbericht unseres Bericht-erstatters. Jens. Min.) Die ruffische Depeschenagentur Nord-Sub melbet: Auflands ungeheure Rüftungen nahen fich thrent Abschluß. Die Organisationen gabireicher vollständig neuer, mit ftarfen Reserven versebenen Armoen set beinabe abgeschlossen. Täglich fommen von verschiedenen Commetpuniten Sanderte bon Amonen und ungeheure Minitions. mengen gusammen. Japanische Instrusteure erflären, innerhalb Monatsfrist verfüge Augland über eine in der Belbrichichte beispiellose Armee, die mit schwerer Artilierie ausgeruftet fei, wie man fie niemals früher geseben habe.

Teuerungerevolte und Unruhen in Rufland.

Br. Stodholm, 16. Mars. (Eig. Drahtbericht. Jens. Bin. Telegramm nuferes Sonberberichterfiatters.) Im Diftrift von Baln wurden die Rapbthaquellen Balaschant und Sabofdinski angegündet. Die Löschung des Brandes ift aussichtslos. Die brennenben Gruben geboren ju ben größten aberbaupt. 25 Sonben find verloren. Der Schaben ift einftweilen unüberfebbar. Bei bem Dangel an Brennmoterial wird er besondere empfindlich fein. Das pejamte faufafifche Grenggobiet befindet fich infolge ber pesamte saufasische Grenzgeblet besindet fich infolge der Voller Creignisse in unrubiger Stimmung. Die Militärbehörden besürchten ossenen Ausstale. Der Großfürft sorderte die Entsendung wehrerer Kosasenstigaden, da die russischen Operationen in Armenien durch die Ausständischen gebindert werden, Kitalai mesdet, er erhielt telephonischen Bericht, daß Franzen die Kauflächen plündern. Die Unruhen baben sich daß uns die gange Große

Nr. 129.

Morgen-Andgabe. Erftes Blatt. ausgebreitet. Andere revolutionare Elemente mijdten fich benfelben bei. Jest tam es ju Bertrummerungen und Diebftablen un-erhörten Umfanges. Die Unruben bauern trob militarifder Bearberingen fort und nahmen ben Chorafter einer Revolte an. Die Henerwasse war noch nicht benutt worden, tropbem aber waren bereits zohlreiche Menschen verlett. Die Bollsbaufen weigerten sich, ben Anordnungen der Polizel und bes Militärs zu gehorchen. Jeht gebrauchte man bie Schief maffe. Bier Menfchen murben ge-totet, swei toblich verlegt. Dichrere Poligiften wurben getotet

und beriebt. Die Schuldigen foffen bart beftraft merben. Die ruffifchen Unleihe-Berfuche in America gefcheitert.

Br. Stocksolm, 16. März. (Eig. Drahtbericht. Benf. Bln.) "Rowsoje Bremja" meldet, daß die Berhandlungen der Vertreter des ruffischen Finanzministeriums mit amerikanischen Banken wegen Aufnahme einer Anleihe zu Bahnbauten ergebnislos ver-Laufen find,

Der Krieg gegen Italien. Bifchof Bernhard Dobbing geftorben.

Wie ber "Roln. Bollegig," ein unmittelbarer Drahtbericht aus Rom mitteilt, ift Bifchof Dobbing, ber Oberbirt ber Diogefe Repi und Sutri, am 14. Mara an ben Folgen einer Leberoperation gestorben. In Münster in Bestfalen am 8. Juli 1855 geboren, trat er am 18. Juni 1874 in ben Frangistanerorden ein und machte fich um die Bflege und Bebung bes religiöfen Lebens in Rom und beffen naberer Umgebung äußerst verdient. Während 15 Jahren arbeitete er mit Umficht und Tatkraft baran, die Diogefe Rept und Sutri geiftig und materiell umgugeftalten. Danf ber reichen Unterftubungen, die er aus Deutichland für feine mobltätigen Berte erhielt, gelang es ihm, eine febr große Bahl von Bobltatigfeitsanftalten ine Leben zu rufen. Daburch erwarb er fich bie aufrichtige Bertichabung und Liebe ber Bevollerung und murbe von ihr als ihr geiftiger Bater geehrt. Um 19. Mars 1900 murbe er gum Bifch of ber Disgefe Repi und Sutri ernannt, wodurch er erft in jeber hinficht freie Sand erhielt, feinen frangistanischen Gifer gu betätigen. Papft Bius X. fcatte bie Berbienfte biefes beutfchen Bifchofs auf italienischem Boben außerordentlich hoch und bezeichnete ihn als eine Berle bes italienischen Epiffopats. 218 Mfgr. Grufelli, Bifchof von Biterbo und Toscanella, Ende 1918 megen feines hoben Alters ben Bapft um Enthebung von feinem bischöflichen Amt bat, wurde Bischof Dobbing gum Apoftolifchen Bermalter biefer Diogefe ernannt. Bei feinem Einzug in Biterbo brachten ihm bie tatholifchen Bereine großartige Ehrenbezeigungen bar. Als nun der Krieg ausbrach, wurden gegen diefen aufrichtigen Freund und unermublichen Bobltater bes Bolles fo giftige Berleumbungen misgestreut, bag er fein Bistum Repi und Sutri verlaffen mußte. Geit Kriegsausbruch veröffentlichte ber "Meffaggero" mehrere Artifel zu bem gang offenfichtlichen Zwed, bas Land-voll gegen Bischof Dobbing aufzuheben. Il. a. ftreute es im Mai 1915 bie Berleumbung aus, Bifchof Dobbing ichimpfe über bie Saltung Italiens und babe öffentliche Gebete für ben Gieg ber beutichen Baffen angeordnet. Dobbing. ber feit feiner Erhebung auf ben Bifchofeftuhl bas italie. nifche Burgerrecht erworben hatte, fab fich gezwungen, gur Berteidigung feiner Ebre gerichtliche Rlage gegen ben romifchen "Reffaggero" anzuftrengen. Er tat bies auf ausbrudliche Weifung bes Bapftes bin. Aber ber Brogeg enbete mit ber Freifprechung bes Logenblattes und ber Berurteilung bes Bifchofe gur Sablung famtlicher Roften. Ge ift noch in frifder Erinnerung, wie Bifchof Dobbing folieglich fein Bistum berlaffen mußte und in Rom Suflucht und Bugleich mit Schut fuchte. Doch auch hier mar er nicht ficher. ber Schwester Theresa, ber Cberin bes Batikanischen Bilger-beims, die den Bapsi Bius X. so liebevoll gepflegt hatte, mußte auch Bischos Döbbing aus Rom flüchten. Bon allen verlaffen, blieb ihm nur die aufrichtige Buneigung und bie fiete Dantbarkeit bes Bapftes Benedift XV... ber die außerorbentlich fegendreiche Birffamfeit bes beutschen Bifchofe auch bann noch offen anerkannte, als nicht einmal bie fatholischen Trustblätter es magten, ein Wort gur Berteibigung gu fagen. Bon Kranfbeit gefchwächt und burch die ihm bereiteten berben Entfäuschungen und die unablöffigen Berbachtigungen fcmer leibend, ficchte Bifchof Dobbing langfam babin, bis ibn ber Tob von allem erlöfte.

Staatsfefretar Belfferich über die neuen Steuern. Deutscher Reichstag.

unferer Berliner Abteilung.) L. Berlin, 16. Mars. (Benf. Bln.) Bon allen Kriegsreben bes Reichsichapfefretars Dr. Belfferich war Die heutige zweifellos die parlamentarisch wichtigfte und intereffantefte. Aber wer mit einem Steuer-Bündel fommt, wird felten wie ein Bodgeiter empfan-Die Abgeordneten aller Parteien begen die größte Hochochtung für diesen glänzenden Finanzspezialisten, um den ims das seindliche Austand beneidet. Aber beute ichien eine gewiffe Burudbaltung am Blate. Wie trefflich auch Dr. Gelfferich seine Steuervorlagen berteidigte, es bedurfte doch feiner diplomatiichen Andeutung, er wäre gang Ohr für alle Berbeiser ung s-vorichlage, vorausgesett, daß sie das nötige Berk der Krediterneuerung nicht allau sehr verzögerten. In jeder Bartei haben fich ichon die Biderstände gegen eingolne bon den Borlagen friftalliffert. Darum der guweilen nur höftiche Betfall. Auch litt die Rede darunter, daß die Gedamfen der Bolfsvertreter mehr in den Wandelpangen und den Bureaus weilten, wo über das Tagesereignis geflüstert, gestritten und Beschliffe ge-faßt wurden: Der Hall Tirvit hat Reichs- und Landtag sehr erregt. Es geht darin so lebbast zu wie im Bienenbous. Wan muß fogen, daß von oben noch viel wird geschehen muffen, um Berubigung berbeigeführen, um den öffentlichen Austrag des Zwischenfalles und noch weitere ichabliche Birfung au verhfiten.

Der Reichsichatsfefretar bat nicht die Behauptung aufgestellt, daß er eine gang zuverlägliche Einnahmeund Ausgabeveranfcklagung vorgelegt babe. In Kriegs-geiten laffen fich auch auf finanziellem Gebiete feine bestimmten Boroussagungen machen. Aber wenigstens

icheinen wir mit festem Willen einen Ausgleich ber neuen Riefen giffer im Sinne zu haben. Zumächst wurde die obwiltende Sparsamfeit gerühmt, dann die runden Willianden, die wir für den Schuldendienst neu einstellen. Alles in allem fehlt eine Einnahme von 480 Millionen Mark, ju denen uns die neuen Steuern verhelfen sollen. Den Einwand, daß noch niemand sagen kann, was die Steuerpläne tatsäcklich bringen können, entfräftete ihr Urheber mit der erfreulichen Mitteilung, daß er gewisse Einnahmen, so eine wahrscheinliche Mehreinnahme aus der Kriegsbesteuerung der Keichsbank von 150 Millionen nicht in Boranschlag brackte. Danach mag der Reid unserer Feinde den Schatzsefreider rubig weiter einen gefährlichen Feuer-werfer nennen, Unfer volles Bertrauen besitt er. Einen Rothebelf für die Zeit des Krieges nennt der Schahsefretär sein gesamtes Brogramm, der Revision bedürftig. Originell wäre es nicht, gestand er, aber es müsse ihm mehr auf Geld als auf Originalität ankonnnen. Man lachte. Man hatte auch Verständnis dafür, dog fett feine gang neuen Steuererfindungen gemacht werden können, wie es Organisationen verlangen. Weiter borte man Zustimmung bis gur äußersten Linken, bag bas Reich ben Gingelftaaten nicht gu fest die direkten Steuern vorwegnehmen kann. Man erfuhr awischendurch, daß die preußischen teuerzuschläge 95 von 100 Millionen jenen Zensiten abverlangen, die ein Einkommen über 10 500 M. haben. Da auch die Gemeinden direkt "besteuern", können nicht alle Pfende auf derselben Beide grasen. Über die Gemissteuer, ge-nannt Tabakke uer, und die Berkehrsskeuern, insbesondere die gefährliche postalische, Belfferich nichts mas wir nicht icon aus ben offiziellen Bekanntgaben wüßten. Sier wird die Kritik der nächten Woche fest einseben. Mit lebhaftem Beifall hörte man die Bersicherung, daß keiner unserer Gegner unfere finonaiellen Leiftungen erreicht und die gesamten Kriegsfosten mit — langfriftigen Anleihen so wie wir gededt bat, Unfer Siegerwille balt burch. Sanbe-Matichen belohnte den Redner.

Situnasbericht.

(Gigener Drabtbericht bes Biesbabener Tagblatts".) Um Bundesratstifch: Graf v. Bertling, Dr. Del-brud, Dr. Belfferich, Dr. Lisco und Araette. Brafibent Dr. Raempf eröffnet bie Gibung um 8 Uhr

Auf ber Togesordnung fieht bie

Grite Lefung bes Reichshaushaltsetats in Berbindung mit ber erften Beratung eines Gefegentmurfs über die Erhöhung bon Tabatsabgaben, Ginführung einer Reichsabgabe auf Boft - und Telegraphengebühren, einer Rriegogewinnsteuer, eines Quittungs-ftempelgesebes und eines Frachturfunben. ftempels.

Staatsfehretar Dr. Belfferich.

Während es fich bei bem vorigen Etat mehr um eine Formsache handelte, bei ber feine großen Meinungsverschiebenheiten entfteben tonnten, liegt beute die Sache anders. Mit dem Gtat find Fragen von prattifder Bebeutung berbunben, bei benen bie Meinungen auseinanber. geben tonnen. Bir muffen und leiten laffen bon bem Bewußtsein untrennbarer Zusammengehörigfeit bes beutschen Bolles und von bem einheitlichen Billen, aus biefem Rrieg unferem Bolf und Reich bie Bufunft gu fichern. 3m allgemeinen muffen wir barauf bergichten, eine einigermaßen guverläffige Beranfdlagung ber einzelnen Statsgefebe borgunebmen. Deshalb haben wir bie borjabrigen Unfabe unter Berudlichtigung gemiffer Bu- und Abgange eingeftefft. Bie im Borjabr baben mir augerfte Sparfam. teit walten laffen. Bon neuen Beamtenftellen haben wir abgefeben und uns auf die Fortführung begonnener Bauten befchränft. Mues ift auf die Rriegebedurfniffe guge-ichnitten. Much wenn ber Frieden balb tommen follte, witrben fibergangsmaßnahmen bis gur Erlangung bes Friedensgustandes notwendig fein. Ohne die Erfclieftung neuer Ginnahmequellen murben die Bedürfniffe für Beer und Marine den Fehlbetrag bon 480 Millionen

Bur Dedung ber Bedürfniffe für Deer unb Marine falagen wir Ihnen neue Steuern bor,

damit ber Etat formell ind Gleichgewicht gebracht werben tann, aber auch nur formell. (Gebr mahr!) Aus den ein-gelnen Boften, fo aus ber Besteuerung der Reichsbant und aus ben Darlebnstaffen, sind große Ginnahmen gu erwarten. Ein großer Betrag ift auch aus ber Rriegege. minnfteuer gu erwarten, und gwar icon für biefen Gtat. Gie bilbet ben Ausgleichpoften. Dabei muffen wir immer baran benten, bag es fich lediglich um bas Balancieren bes bürgerlichen Etats banbelt. Wir haben uns nicht, wie bie Englander, vermelfen, bie Rriegstoften aus Steuern gu beden. Bir muffen aber gu neuen Steuern greifen, um bie orbentlichen Grundlagen für die Meichemirticaft gu fichern. Die Beiten werben auch wiederfommen, in benen wir wieder beicheiben mit Millionen rechnen. (Deiterfeit.)

Bir muffen jeht bor allen Dingen unfer Dans auch im Rrieg gut beftellen.

Bir tonnen unferem Bolf die neue Rriegsanleibe nicht gumuten, wenn wir ibre Berginfung nicht ficerftellen. Gine anbere Bahl ale nene Steuern bleibt nicht übrig. Unfer Borfolag befdrantt fich aber auch auf bas Dinbeftmag bes Bertretbaren. Unfere Soffnung auf einen gunftigen Friedensichlug geben wir nicht auf! Dennoch muffen wir bie Reichseinnahmen erhöben. Das ift eine unbedingte Rotwenbigfeit. Die Beforgnis, bag Sie ohne Rot 500 Millionen neue Steuern bewilligen, braucht Gie leiber nicht gu beliden. (Beiterfeit.) Unfer Bolf bat borber ben Beweis geliefert, es wird auch diefe Laft tragen tonnen und wird fie trogen. Die Steuer, die freudig übernommen wurde, muß erft erfunden merben. (Beiterleit.) Dennoch werden Gie fich, wenn auch nicht mit ben Steuern befreunden, fo boch mit ihnen abfinden. Diefe Steuern werben ihr natfirliches Enbe finben mit ber Renordnung ber Reichefinangen, die eine ber erften und wichtigften Aufgaben für bie erfte Beit des Friebens fein wird. Bei ben neuen Steuervorlogen mußte Rudficht genommen merben auf bie. Satjache, bag auch die Gingelftaaten und

Rommunen ftarf mit Rriegeausgaben und Steuern belaftet find. 218 birette Reichoftener fommt nur bie Rriegs. gewinnsteuer, die eine umfaffenbe Bermogenszuwachefteuer darftellt, in Frage. Gine Belaftung ber notwendigen Beben mittel mußte ausgeschloffen fein. Diefes Brogramm ift mahr gemacht worben. Dagegen muß ber Laba! als bas geeignetfte Steuerobjeft angefeben werben. Wenn ichlieflich bie Tabaffteuer gu einer Berminderung ber Ginfuhr ausländischen Tabats führte, so ware das durchaus erwünscht. Auch ber Quittungs. und Frachturfunden. ftempel wird im einzelnen faum gu fpuren fein. Bas bie Reichsabgaben auf Boft- und Telegraphengebühren anlangt, fo wird mit ihnen wohl eine empfinbliche Belaftung bes Berfebre hervorgerufen. Unertraglich aber find fie nicht. Gine ernftliche Gefahrbung unferes Berfehrs und unferes Birtichaftslebens bebeuten fie nicht. Die Cabalinduftrie hat fich zu weiteren Opfern bereit erflart, und Sandels. organifationen find bereit, gugunften bes Reiche weitere Laften gu übernehmen. Wir geben bem Reich, was bas Reich bringend braucht.

Mit ber neuen Rriegsanleihe werben wir eine große finangielle Schlacht folagen.

Rein Genner bat unfere Leiftungen auch nur annähernd erreicht; wir haben ftandig fteigenbe Erfolge. Bir wenden und bertrauensvoll erneut an das deutsche Bolt. Und nun eine gewiß erfreuliche Mitteilung:

Die Rriegoausgaben haben in ben bisherigen Monaten bon 1916 2 Milliarben noch nicht erreicht.

(Bravol) Unfere Kriegsausgaben find beute taum nennens. wert hoher als vor einem Jahre. Die englischen Rriegs. ausgaben find 50 Progent hoher als bie unferigen. Un . fere und unferer Berbunbeten Ariegotoften find auf 50 bis 55 Milliarben gu fchagen, die der Entente auf 100 bis 105 Milliarben. Dieje Tatjache fteht im umgefehrten proportionellen Berhältnis zu dem Erfolg. (Heiterkeit.) Unsere finanzielle Kraft ist ebensowenig gebrocher wie der Kampsesmut unserer Truppen. Und selbst unsere Feinde fangen allmäblich an, nicht mehr an ben Gricopfungs. frieg zu glauben. Lord Creme bezeichnet diese Erwartung auch als einen höchft gefährlichen Irrtum. Der Feind, ber angeblich ben beutschen Militarismus niederwerfen, tatfächlich aber das beutsche Bolf vernichten will, wird aufs neue erfahren, daß wir wie ein Mann gujammenfteben, um bes Baterlands willen.

Der Sieg gebort uns und muß und geboren.

Bir werden ihn uns erfämpfen. Unfere braben Truppen haben ein Recht barauf, daß wir uns ihrer würdig zeigen, daß ebermann von und feine Bflicht tut und gum Gieg und gum Frieden hilft. (Lebhafter, wiederholter Beifall und Sandeflatimen.)

Darauf wird die Beiterberatung auf Mittwoch, ben 22. Marg, 1 Uhr, vertagt. — Schluß 1/25 Uhr.

Preußischer Landiag.

Sitzungsbericht.

(Gigener Drahtbericht bes "Wiesbabener Tagblatts".) S Berlin, 16. Barg.

Am Ministertisch: von Trott gu Golg. Prafident Goaf v. Schwerin-Lawin eröffnet bie Sigung um 11 Uhr 20 Minuten.

Die zweite Beratung bes Kultusetats

wird fortgesett beim Abschnitt höhere Lehranstalten. Dazu liegen vor die Resolutionen der Kommission, betreffend die Rachtessung der Reiseprüfung für die sogenannten Krieg d-primaner, betreffend die Hörderung besonders begabter Boltsichnier, Die Unterftupung von Studierenden aus unbemittelten Stinden und die Gewährung von Bei-

hilfen für höhere Brivat-Marchenschulen. Mbg. Liebtnecht (Gog.): Ter Al-ffenchnoafter ber tapikalistischen Gesellschaft offenbart fich auch in ber Ungleichheit ber Ergiehung. Das Dreitloffenmabliecht finder feinen Aus-brud in der Dreitlaffenergiebung: Bollsichulen, höhere Schulen und Uniberfitaten. Die Digftande im Bottofdultvefen zeigen fich in der itberfillung ber Maffen, in unguveichenben Raumen, im Achrermangel sowie in ber Unterenührung der Schiser. Die Berwahrlofung der Jugend als Folgeericheinung des Krieges sucht man der geblich zu beichönigen. Bei der Besprechung der Einbeitsich ule haben die Winslieder der Kommission soliche Tatsocien borgespiegelt. (Bröffbent Grof v. Schwerin-Löwih ruft den Redner zur Ordnung.) In Kreuzen vond die Schule als politisches Infirument betrachtet. Man benüpt die Schule jum Brede ber Goldsammlung und jur Propaganda für Rriensamleiben. Mit ber Coule wird ungeheurer Dig. Statt Dumanität who Wilitaria getrieben. Det Word von Sera jewo wird ven vielen als Gottesgeschenf betracktet. (Stürmische Untube rechts und im Bentrum. - Wieberholte Bfuirnfe. - Rufe: .Echmeift ibn raus, ben Bert!" - Glede bes Brafibenten) Der Rebner Stricht tres bes Glodenzeichens meiter. Erneute, minutenlang ardauernde Unruhe und Errogung. — Avischenruse: "Lump! Lämmes! Maus!" — Der Brässent ruft den Abgeordneten Biebinecht jum gweitenmal gir Croniung. Bravol rechts und im Bentrum. Der gröfte Teil ber Konfernativen und bes Bentrums verlägt ben Gaul.) Im meiteren Berkauf feiner Rebe wird Abg. Dr. Liebfnecht gum brieten -mal vom Prafibenten gur Suche gerufen. Prafibent Graf Braffbent Goaf v. Schwerin-Limin: 3ch merbe bas Da is befragen, ob es ben Rebner meiter fprechen faffen will. Das Bous gegen bie Stimmen ber Cogialbemofraten, bag ber Abg. Bieblnecht nicht meiter fprechen darf. (Bravol reches und bei den bürgerlichen Parteien.) Der Rebner berlöft mit erregten Worten, die bei der großen Unruße des Haufes der-loren geben, die Tribüne. (Rufe: "Anus! raus!") Why. Wilbermann (Lentr.): Die humanischen roafen

boberen Behranftalten muffen in ihrer Gigenart erbalten bleiben. Gegen bie Bevorzugung ber Schiler ber Borichulen bei ber Aufnahme in bobene Behranftalten muffen wir Ginfpruch erbeben Der Einheitsschule ftimmen mir nicht gu. Die Unenheltlichfeit bes Schulbejuches murbe au einem Gelehrtenproleteriat führen. Wir bitten um Innahme unferes Antrages (Antrag Borich, Bentr.) auf Forberung ber Meltoratofdrufen. Diele Schulen find boraliefech bent geeignet, den Minderbemittelten gu boberem Schulbefuch gu perbeifen. Wir wollen auf unferen Schulen bor allem Die Kinder lehren. Deutsche zu sein und deutsch zu denken. Ber betrachten es als Hauptaufgabe unseinen höhruen Schulen, die Schüler auf ber Grundlage ber Bottesfurcht und Baterlandeliebe miffenschaftlich zu erziehen. (Beifall.)

Abg. Frhr. v. Zeblin (freibonf.): Was den Wunsch betrifft, die Bolts fculler jum Befuche ber höheren Schulen gugulassen, so muß dafür gesorgt werden, daß die Höheren Schulen nicht überfüllt werden. Dem Antrog Porich, betressend För-terung der Relivondschulen, stimmen wir zu. Nach dem Kriege muß es Ausgabe der Unterrichtsvertwaltung sein, die bobere Schule von bem Ballaft bes Ginjabrig. Freiwilligen - Instituts zu entlasten. Wir wünschen, daß mehr Bert auf Geschichte, deutsche Sprache und deutsche Libenatur gelegt wird. Mem follte nicht mehr die alten Sprachen als einzige Quelle des Idealismus betrachten. Wir hoffen, daß den höberen Schulen bas Gepräge der jegigen Kriegszeit dauernd erhalten bleibt. (Beifall.)

Kultusminister v. Trott gu Sol3.

Der am Schluffe von dem Borrodner ausgesprochenen Erwartung und hoffnung schließe ich mich durchaus an. Was ben Antrag ber Mommiffion betrifft, fo wird die Unterrichtsberwaltung Mittel und Wege finden, um den Auffrieg bon begabten Bollsich ülern in die hoberen Schulen bis gu ben Universitäten zu forbern. Es sind jet ichen reichliche Mittel, vielsach durch Seipenben und Schuldgelberlasse, vorhamben. 218 Almofen türfen beraringe Unterfrühungen feineswers angejegen werden. Auch ift ber Weg von der Bollvidjule über bie Mittelfchule gu ben höheren Schufen gu empfehlen. Ich habe wiederholt barauf hingewiesen, wie fdwer unfere boberen Schulen burch bas Berechtigung s. wefen leiben. Das Einjährig-Freiwilligen-Inftitut ift ja von großer Bedeutung. Es wird einzehend geprüft werden, wie die Schulen von biefem Ballast befreit werden konnten. Bon unferen heerführern find mehrfach anerkennende Worte über unfere hoberen Bebrer, bie gu den Sahnen einberufen worben find, gedußert worben. Auch die Juridgebliebenen haben unter schwierigen Berhaltnissen Fre Bflicht geton. Die Magen in der Offentlichfeit über Bermilberung unferer Jugend find fehr übertrieben. Gur unfere Rriegebrimaner follte weiter geforgt werden und ihnen ber Gintritt in das bürgerliche Leben möglichst erleichtert werden, so daß sie von öbret Teisnahme am Ariege möglichst wenig Nachteil baben. Freisich ist es nicht angangen, diesen jungen Leuten durch einen Strick das Meisezeugund zu erteilen. Es foll bier nach Beburfnis ermäglicht werben, eine entsprechende Weiterousbildung zu erlaugen und dann die Universität zu besuchen. Durch Enrichtung von praktischen Rurien ift die Unterrichtsbermaltung beftrebt, die Weiterausbifbung ber Priegsprimaner ohne engherzige Schulbureaufratie gu erleichtern. (Beifall.)

Mbg. Dr. Blanfenburg (natl.): Bon ben Oberlehrern find fo viel eingezogen worden, daß man baraus zwei Rompagnien bilben konnte. Jeber fünfte trägt bas Eiserne Kreuz. Ein ftolges Bill. Bon den unter ben Gahnen bienenden Brimanern und Gefunbanern fonnte mehr als ein friegsstarfes Armeelords gebildet werden. Unfer Dant gebildet auch dem Lehrerinnen, Die die Reuerprobe an boberen Schulen bestanden haben. Dant auch den alteren Oberlehrern, die unter ichwierigen Umftanben in biefer Beit arbeiten. Gelbft 1818 find die Univerfitaten und Schulen nicht fo entwöllert geweien wie in diesem Rriege. Wer danfen bem Minifter für feinen Gefdichtserlag, wonach ber Geschichte die Rolle eines ha withiches zugewiesen wird. Die Froge ware zu ermagen, ob es nicht nühlich sei, eine größere Anzahl von Sprachen als bisber fakultativ zuzulaffen. Unferen Briegeprimanern muffen wir bie Some nehmen, noch einmed die Schule zu besuchen. Dem Antig, betreffend forterung begabter Bolfsichiller, firmmen wir burchaus bei. Das Genie muß eben von Jugend an geförbert werben. Man bende nur an Luther und Scharnhorft, die uns ben unteren Bolleschichten bervorgegungen find. Wenn der Glebonte, der bem Antrig gugrunde liegt, burchgeführt wird, bann merben wir bagu tommen, daß wir von unsecom einstigen größeren Deutichland die Borie Schenfendorffs anwenden fonnen: . Noterland, ich muß versinten schier in deiner Gerrfichleit!" (Scifall.)

Abg. Caffel (Bot.): Wenn wir feben, bag 80 000 Schüler ber boberen Bebranftaften, Die meift noch nicht dienstipflichtig moren, in den Krieg gezogen find, also freudig für die Berteidigung bes Baterlandes fich entichteben haven, so sollte man den Priegsprimanern ohne Ablegung des Egamens ben Butritt gur Universität geftetten. Mich wer wünschen, daß den Volksschüllern die Wege zu den höberen Schulen und Universitäten geehnet werden. Gerade im Deutschland haben Leute, die aus den ärmiten Schickten ber Bevöllerung berborgegangen find, fich zu erleuczieten Saulen ber Wifferichaft und Foridung entwidelt. (Gebr richtig!) Wir wünschen besonders, daß der breijährige Befuch ber Bolfofchule gum Gintritt in Die Gerto ber boberen Schule berechtigt. Unfer Schulfustem bat fich gut bewährt. Die Realichulen und Realgumnafien ebenfo gut wie die Ghmnafien. Bor allem wollen wir dis humaniftifche Gemnafium aufrecht erhalten.

b

bt

et

n.

e:

e

tta

m

ad

rit

T.

en

er

en

ent

11=

e

811 811

CS.

Die Debatte wird geschloffen nach berfönlichen Bemerfungen ber Mbgg. Liebfnecht und Blantenburg.

Die Weiberberotung wird auf Freitig 11 Uhr vertagt; aufgerbem: Stat ber bireften Steuern. — Schlif 41/2 Uhr.

Jum Rücktritt des Großadmirals v. Tirpit.

Beitere Breffestimmen.

Br. Berlin, 16. Marg. (Gig. Drahtbericht. Benf. Bln.) Die tonfervatiben Zeitungen bemerken beute abend siemlich gleichlautend, daß fie unter den gegenwärtigen Umftanben barauf bergichten muffen, über ben Abgang bes Staatsfefretare b. Tirpih überhaupt gu fchreiben. Gie begnugen fich mit turger Burudweifung ber Bormurfe, bie gegen fie im "Berliner Tageblatt" erhoben murben. In ber "Germania" beißt es: Der erfranfte Ctaatsfefretar übergibt fein Lebenswerf bem Rachfolger in einem Augenblid, wo bie Borbereitungen für einen neuen wichtigen Abichnitt bes Geefriegs beenbigt find. Die Maschine läuft, und ber Gintritt des neuen Meisters, der natürlich jeden Teil des fomplizierten Werkes auf das genaueste kennt, ftort den Gang der Maschine nicht im geringften.

W. T.-B. Bien, 16. Marg. (Nichtamtlich. Drabtbericht.) In einer Besprechung bes Rudtritte bes Großabmirals von Tirpib beben die Blatter beffen große Berbienfte um bie Schaffung und ben Ausban ber beutschen Flotte hervor.

Weitere Beranberungen im Reiche. marineamt.

W. T.-B. Berlin, 16. Marg. (Richtamtlich. Drahtbericht.) Der "Reichsanzeiger" melbet bie Ernennung bes Geheimen Abmiralitätsrats und Abteilungschefs im Reichsamt Dr. Schramm gum Direftor ber Bermaltungsabieilung bes Reichsmarineamts.

Eine Rundgebung ber nationalliberalen Partei.

L. Berlin, 16. Marz. (Eig. Melbung. Benf. Bln.) Die nationalliberale Fraftion bes Reichstags fandte bem aus feinem Amt scheibenden Großadmiral b. Tirpis folgenbes Telegramm: Tiefbewegt durch die Kunde des Rudtritts Gurer Erzelleng in diefer fcmeren Beit fenben bem Schopfer unferer Marine und bem Bater bes Marinegeiftes bie Berficherung treuer dankbarfter Berehrung die nationalliberale Reichstagsfraftion. Ges. Baffermann, Borfibender; Lift (Egingen), Gefchäftsführer.

Deutsches Reich.

* Raufmannifder Arbeitsmarft. Bei be: Stellenbermittlung des Berbandes Deutscher Sandlungsgehilfen zu Beipzig melbeien fich im Jehman 149 (1917) Bewerber, während 697 (1780) offene Stellen angemeldet wurden. Rene Stellungen wurden vermittelt an 213 (617) Angestellte einschl. 85 Nichtmitglieber, welche Die Stellenvermittlung gleichfalls toftenfrei benuten fonnen. Am Monatefdlug waren 808 (1588) offene Stellen und 958 (1996) Bewerber eingetragen. Bon den Bewerbern waren 539 (1193) fiellenlos und 345 berheiratet. 240 waren über 40 Jahre alt.

heer und Siotte.

Bersonal-Berönderungen. Dartung (Bliesbaden), Thörner (1 Darminabt), Bizefeldw. in der 3. Battr. des Res.-Huhart.-Regis. Ur. 3. zu Leuts. der Res. desördert. * Schiffmacher, Oberseut. der Landw. a. D. (Mainz), zusehr dam Landw.-Train L. Aufgeb., jeht beim Res.-Best.-Amt des 18. Armeesords, zum Rittm. befördert.

Aus Stadt und Cand.

Wiesbadener Nachrichten.

Warnung por dem Bejuge auslandifcher Butter.

Bur Ginführung ber Butterfarte wird in ben Beitungen vielfach betont, bag burch bie Butterfarte ber Begug von Butter bon auswärts nicht gehindert fein folle. Diefe Ditteilung begieht fich felbftverftanblich nur auf bom Banbe bezogene beutiche Butter, ift aber bielfach babin miftberftanben worben, daß auch ber Begug von Butter aus bem außerbeutichen Musland freigegeben fei. Infolgebeffen haben fich in letter Beit wiederum die Bestellungen von Butter im Ausland vermehrt. Die Befteller erhalten bann von ber Boll. behörde bie gutreffende Mitteilung, daß ausländische Butter nach wie bor fofort an die Bentral-Ginfaufsgefellichaft m. b. S. in Berlin abgeliefert merben muß, und haben au bem Arger über bie Fortnahme ber Butter auch noch in ber Regel pefuniaren Schaben. Es muß baber bauernb von bem Bezug ausländischer Butter abgeraten werben. Die Bentral. Gintaufsgefellichaft m. b. D. ift auf Grund ber in ber letten Beit gemachten Erfahrungen genötigt, die Beichlag. nahme ausländifder Butter mit allem Rachbrud burchzuführen.

Die Einschränkung ber Wurftfabrikation in Deutschland.

Bon guftanbiger Geite wird ber MIlgemeinen Fleifcher-Beitung" mitgeteilt: In ber Reichsprüfungsftelle murbe in einer unter Borfit des Brofeffore Thies abgehaltenen Konfereng, an der auch eine Angahl bervorragender Burftfabrifanten aus bem gangen Reich teilnahmen, einem Antrag der Regierung entsprechend, beschloffen, ihr folgendes Gutachten zu erstatten:

Allgemein ift man ber Anficht, bag bie Befdran. fung ber Burftfabritation auf wenige Gorten im allgemeinen Intereffe liegt. Man einigte fich auf folgende Burft forten : Blutwurft. Lebermurft, Rohmurft, Briibmurft und Gulge (Bregfopi, Comartenmagen, Gulge).

1. Blutwurft follen zwei Gorten angefertigt werben: a) eine beffere Bleischblutwurft, b) eine gewöhnliche Blutwurft. Augerdem foll dort, wo es bisher fiblid war, die Fabrifation von Blutwurft mit vegetabilifden Bufaben geftattet fein, ebenfo wirb verfahren bei:

2, Lebermurft (auch gwei Corten).

3. Robwurft follen brei Corten gugelaffen merben 1. Grobichnitt, 2. Feinschnitt a) fcnittfest, b) weich (Schmier-

4. Brübmurft follen auch zwei Carten zugelaffen meririice Bratwurft), 2. geräucherte (Anoblauch wurft, Brühwürftchen).

5. Sulamurft follen auch zwei Gorten genehmigt werben: 1. weiche (Brefifopf), 2. rote (roter Schwartenmagen).

Für bie eventuelle Breisfestifebung foll folgendes Berfahren eingeschlagen werben: Es wird ben örflichen Breisprufungeftellen überlaffen, ob fie bie angeführten Burftforten voll genehmigen, ober ob fie bie Bahl ber gugulaffenben Sorten noch weiter beschranten wollen. Die Breisprüfungsftellen haben über die Burftforten eine Rormalfalfulation ausgufüllen, die der Reichsprüfungsftelle gur Rontrolle eingureichen ift. Rachdem biefe ihre Zustimmung gegeben bat, tann bie Gestsetzung nach ben fid ergebenben Breifen an bie guftanbige Beh be gur Berordnung abgegeben werben.

Bon ber Berfandware und beren Berfauf in ben Belifateffengeschäften war man ber Meinung, daß biefe Baren burch Blomben gefenngeichnet werben fonnen, in welchem Fall die Blombe an ber Burft bis gum beenbigten Berfauf verbleiben muß. Für berartige gefennzeichnete Bare tann bann auch ein entsprechend höberer Breis ben Delifateh. geschäften noch Genehmigung burch bie Behörde bewilligt merben.

Die Sage auf dem Markt für wild und Sühwassersiime.

Bon fachverftandiger Geite wird und über bie Sachlage auf bem Wilb- und Sugwafferfischmartt geschrieben: Bober die Knappheit in Sugmafferfifden und Bild? Die eigenartige Erscheinung, daß mit bem Infrafttreten ber Söchstpreise die Bufubren, besonders nach den Großstädten, augerordentlich gurudgegangen find, wird vielfach bamit er-

flärt, daß sich die Großhändler felbst ausgeschaftet hätten, weil ihnen ber Bewinn gu niebrig erfdienen fei. Diefe Muffuffung ift eine irriumliche. Der Großbandelbarf an bie Jäger mur die Dochftpreife für ben erften Berlauf, J. B. für Dafen 4 M., gablen. Bertaufen aber bie Jager ben Safen bireft an bie Berbraucher, fo nehmen fie bedeutend hobere Breife, und zwar bis zu dem Kleinhandelshöchstpreis von 5,25 M. Es fehlt dem Jäger der geldliche Anreig, sein Wild in ben Sandel gu geben, benn er erhalt ja beim bireften Berfauf bebeutenb mehr. Die Folge ist, bag bas an ben Wilbaenuh gewöhnte Grofftadtpublifum leer ausgeht, bagegen die viel weniger an den Bildgenuß gewöhnte Brovingbevölferung und auf dem platten Land jeht viel mehr Bild ist als früher. Ahnlich liegen die Berhältnisse bei ben Gusmasserfischen. Der Fischer vertauft an feinem Wohnort bireft bie Baren gu bem Rleinhandelspreis, stedt also die Frachtfosten und die Unfosten des Groß- und Rleinhandels in die eigene Tafche, und es fehlt für ihn böllig ber Anreig, die Ware dem Handel zu übergeben, wenn er nicht gerade besonders großen Aberfluß hat. Wenn auch geringe Riederwildjagdergebnisse sowie die ungunstige Witterung, welche die Befischung verhinderte, zu der Stodung ber Zufuhr beigetragen bat, fo ift boch eine wirkfame Abhilfe der Kalamität für die Großstadt nur dann zu erwarten, wenn bie gifder und Jager bie fur fie feftgefesten Sochftpreife unter feinen Umftanben überschreiten burfen. Dann haben fie ein Intereffe baran, wieder dem Sandel die Ware guguführen, und biefer ift in der Lage, die Großstädte zu verforgen.

- Ariegsauszeichnungen. Mit bem Gifernen Areus 1. Maffe wurde ber Oberleutnant im Garbe-Leibregiment 115 Benno b. Spoom, Cohn bes Direftors b. Spoom in Schierftein a. Rb., ausgezeichnet. - Das Giferne Rreug 2. Maffe erhielten: ber Bionier Bilbelm Boba, Gobn bes ftabtifden Arbeiters Heinrich Boda in Wiesbaden, und ber Obergefreite ber Fugartilleriebatterie 508 Martin Sad in Biesbaben.

4. Rriegsanleibe. Der Borfdugberein gu Biesbaben gibt im Angeigenteil ber vorliegenben Rummer befannt, daß er Beichnungen auf die 4. Kriegsanleibe außer in ben üblichen Raffenstunden auch nachmittags zwifchen 8 und 5 Uhr entgegennimmt.

Deutsche Rriegegefangenenlager werben befanntlich in dem Lichtbilbervortrag gezeigt, ber am Samstag biefer Boche, abende 8 Uhr, im Saal ber "Turngefellschaft" in ber Schwalbacher Strage ftattfindet. Das Intereffe fur Die Beranftaltung, beren Reinertrag ber Silfe für friegsgefangene Deutfche zugeführt wirb, ift bereits fehr groß.

- Biesbabener Geburistagsfpenbe. Die Biesbabener Geburtstagsspende, bie, wie befannt, als Stiftung gur Erinnerung an bem Geburtstag bes Raifers und Rönigs im zweiten Kriegsjahr gedacht ift, foll bem Kreistomitee bom Roten Kreus, Abteilung 4, neue Mittel guführen. Der Ertrag wird bestimmungsgemäß dazu verwandt werben, um Rot und Rummer in ben Jamilien ber Kriegebeschäbigten linbern gu belfen. Der Staat, ber an fich Trager ber Rriegebeschädigtenfürsorge ift, nimmt naturgemäß in erfter Linie fich berer an, die ihre Gefundheit in Schlacht und Rampf für das Baterland opferten. Trobbem bedarf es aber ergänzenber Fürforge, die fich aus der Brufung der Berhältniffe jedes eingelnen und feiner Angeborigen ergibt. Diefe Magnahmen muffen ber freiwilligen Liebestätigfeit überlaffen bleiben, und ficerlich ift die Fürforge für die Familie ber Kriegsbeschädigten vornehmfte Bflicht und hauptaufgabe ber freiwilligen Liebestätigkeit und bamit bes Kreistomitees vom Roten

- Die fdwierige Lage ber Beitungen. In einem in ber "Murnberger Bollsgeitung" beröffentlichten Auffah, der bie Rudwirfungen des Ariege auf die Breffe behandelt und barlegt, bag nur eine Erhöhung ber Begugspreise bie Brovingprefie erhalten fonne, ichreibt ber Munchener Schriftfieller Icfeph A. Rral: "Der Beitungsmann, beffen ganges Leben in der Bertretung der Intereffen anderer aufgeht, fpricht nicht gern über feine eigenen Bedürfniffe und eigene Intereffen. Wenn es boch gefchieht, bann swingt ibn auferfte Romenbigfeit bogu. In nachfter Beit foll wieberum eine Bapierpreis. erhöhung eintreten. Die anderen gur Beitungeherftellung erforderlichen Materialien find ebenfalls fortgefett im Steigen. In.mer mehr berminderte Ginnahmen und bergrößeite Musgaben. Beitungen mit über 100jahrigem Befteben ftellen bas Ericheinen ein, wie g. B. bie "Burgburger Beitung". Wohin foll bas führen? Ge tann nicht fo weiter geben, bas liegt auf ber Sand. Die Breffe, gang besonders bie mittleie und fleinere, fann bie Safien taum mehr tragen. Die Gefhaftsleute halten mit den Inferaten gerind, die Behörden affer Urt verlangen Gratisaufnahmen ihrer Berfügungen und Unzeigen, die Bereine glauben der Zeitung durch thre unbesahlten Angeigen noch einen Dienft gu erweifen. Die Materialfoften, die Farbe, Bapier find fibers Doppelte geft Telephon- und Telegraphenspesen ebenfalls. Dage lommt noch ber Mangel an geschultem Bersonal. Die beutsche Breffe hat ein Recht darauf, daß ihr fiber die Kriegszeit hinweggebolfen wird Ihr ift es mit in erfter Linie gu berbanten, menn bas deutsche Boll nach innen ftart und groß basteht, wenn Opferfine und Baterlandsfreude ungefcmacht im Bolt murgeln i nb

- Die Breufifche Berfuftlifte Rr. 480 liegt mit ber Gachfifchen Berluftlifte Rr. 202 und ber Burttembergifchen Berluftlifte Rr. 356 in ber Tagblattichalterballe (Ausfunftsichalter finfs) fowie in ber gweigstelle Bismardring 19 gur Ginfichtnahme auf. Gie enthält u. a. Berlufte ber Infanterie-Regimenter Rr. 117 und 118, bes Feldartillerie-Regiments Rr. 63, bes Bionierbataillons Rr. 21, ber Fernfprechabteilung bes 18. Armeeforps, ber Felbtrainkompagnie Rr. 2 bes 18. Armeeforps und ber Sonitatsfompagnie bes 18. Armeeforps.

Afroestrischer Gottesdienst. Fraestrische Kultusgemeinde. Spungoge Richelaberg. Gottesdienst in der Daupthungoge: Freitag: abends 61/4 Uhr. Subbat: morgens 9 Uhr. nachmittags 3 Uhr. Kurinsell: Sountag. den 19. Nacz, Borobend:
(Kottesdienst und Predigt abends 7 Uhr. Sountag: bormittags
71/4 Uhr. Gottesdienst im Gemeindesaal: Bochentage: morgens
71/4 Uhr. Gottesdienst im Gemeindesidlichket ift geöffnet:
Tienstagnachmittags von 3 die 41/4 Uhr.
Alt. Ifraelitiiche Kultusgemeinde. Swaggers
Friedrichstraße 33. Freitag: abends 6 Uhr. Sobbat: morgens
51/4 Uhr. Bottrog 101/4 Uhr. nachmittage 3 Uhr. Boches 7.20 Uhr.
Burim: morgens 61/4 und 81/2 Uhr. abends 6 Uhr. Bochentage:
morgens 71/4 Uhr. abends 6 Uhr.
Talmud Ihora Serein (C. B.) Bieshoden, Recokroße 16. Sabbat-Eingang 8.10, morgens 8.20, Russaph 9.20,
Beinda 4.20, Ausgang 7.20. Wochentags: morgens 71/4, Maarik
und Schur 6.16.

und Schiur 6.15.

Morgen-Ausgabe. Erftes Blatt.

Dorberichte fiber Munft, Dorträge und Dermandtes. Römigliche Schampiele. Wie bereits mitgeteilt, gelangt beute Preitag im Abannement B Walter Parlans Tragsdie "Das Kirnbergifch Ei" zum erstenwal zur Knijnhrung. Die Hauptrollen sind die laigt beseht: "Beter Denlein" Derr Eberth, "Ed" Fran Gebuhr, Choritus" Pranisein Ganth, "Apfelbemm" Herr Tester, "Güldenbed" Derr Andrians, "Schedel" Serr Ehrens, "Bratvoget" Herr Bedigenund.
Bedinten Bodigenund.
Bedigenund.

*Maingr Sindifficater. Sonntag, den 19. März, nachmittags 8 Uhr: "Derrichaitlicher Diener gesucht". Abends 7 Uhr: "Der Insumerbaron". Moutag, den 20.: "Die lustigen Weider von Wind-for". Dienstag, den 21.: "Bigaros Dockzeit". Donnerstag, den 23.: "Biestand". Samstag, den 25.: "Bies Larm um nichts". Sonntag, den 26., nachmittags 3 Uhr: Unbestimmt. Wends 7 Uhr: "Rigoletta".

Droving Bessen-Nassau,

Regierungsbezirk Wiesbaden.

Regierungsbezirk Wiesbaden.

-es. Limburg, 16. März, Am Montag batte der Landes.

berhand beutschebangellicher Jugendbereine Kassand beutschen berhand beutsche bedangellichen Gemeindebauses eine Kistulliche Bersammilung berwien. Der durch seine hingebende Arbeit an der Hamberger Arbeiteringend besannte Leiter des Hamburger Bollschseine, Walther Classen besannte Leiter des Hamburger Bollschseine, Walther Classen in her hie Augendpflegeaufgaden der Segenmart und Jahunit. über die Abglichseiten der jeht viel verdandelten militärischen Jugendvordezeitung gab er nur furze Ausblicke. Dozegen entwarf er ein volles Vidd der geistigen Hamburgen Kastlichen Bollssingend. Der Weg zu ihrer geistigen Hordenung sind durch dern den güblungnadume. Die Aussprache, an der viele Herren aus dem Ledver-, Placere- und Handungen Freinischen Ferden. Die der im Vand

den ftaatische der kentigen der kiegen. Die disher im Bund

debert-, Placere- und Handungen fieden. Die disher im Bund

det güntiger die Berdällnisse dei uns liegen. Die disher im Bund

det misteige Frage des Kriegserschnisse die der Art gesitiger

Imgendderinsung wurde teilweise harf angesotien. Leider lam

die misteige Frage des Kriegserschnisse dei der Ausgend selber kan

die misteige Frage des Kriegserschnisse dei der Lugend selber unterennen darf dossen darf dossen darf des ein der Berfammlung gegebenen An
regungen mitbelsen, das Interesse and für die gestige Erindrigung

der Ingend und übre religiös-süttliche Förderung zu dertiesen.

Gerichtssaal.

we. Geftoblene Gade. Der Fuhrmann Georg Befier und der Biehtreiber Johann Chrift aus Biesbaden haben fich, die gunftige Konjunftur fur Gade ausnubend, auf ben Saddiebstahl berlegt. Einmal wurden fie von einem Schutmann angehalten, als fie mit großen Bunbeln gestohlener Sade nächtlicherweile die Dotheimer Strafe paffierten, ein anderesmal wurden fie in dem Besithtum des Fouragehandlers Leopold Mary an der Wörthstraße bemerkt, als fie eine grohere Menge Gade aus bem Reller beraufgefchafft und gum Mitnehmen bereitgelegt hatten. Als friminell rudfällige Diebe verurteilte die Wiesbadener Straffammer Besier zu 1 Jahr 3 Monaten Gefängnis, Christ zu 2 Jahren Buchthans und beide zu 10jährigem Chrverluft.

Sport und Cuftfahrt.

* Albenberein. Die Absahrt gur Banberung am Sonntag, ben 19. Märg, erfolgt um 9 Uhr 4 Min. mit der elektrijchen Bahn bon Is Mar, ersigi um 9 flir 4 Icin, imt der elektrichen Bagn den Che Wishelm- und Friedrichftraße nach Berstadt. Bon da Bandenung über Igstudt, Ausbenliadt, Wallan, Calgenderg, Schlößchen nach Hospein. Hier Frühfrückrast den 12½ die 1½ Uhr, dann linauf auf den Kopellenderg und gum Meisterturm mit seiner pröchtigen Rundschan. Danach gedt's innner auf dem Kaum der langgestrecken Gedirasungs zum Lorsbacher Kopf und weiter zum Staufen mit seinem entsückenden Blid auf Königkein und den Hochtaumses. Der Abstieg von dier bietet am Kaisertempel nochmals Gelegenheit zu einem Blid in das Lorsbachtal und auf Ernstelle, in das nun dinunterossvondert wird. Kücksabet 5 Uhr stein, in bas nun hinnutergewandert wird. Rücfahrt 5 Uhr 59 Min. Do nach Bierstadt leine Anhängewogen vormittags lanfen, empfiehlt el fich, daß ein Teil der Mitwanderer den bordergehenden Bagen um 8 Uhr 49 Min. benutt.

Handelsteil.

Commerz- und Disconto-Bank Hamburg.

W. T.-B. Hamburg, 16. März. (Eig. Drahtbericht) In der Aufsichtsratssitzung der Commerz- und Disconto-Bank legte die Direktion die Abrechnung für das Geschäftsjahr 1915 vor. Es wurde beschlossen, der auf den 7. April d. J. einzuberufenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividen de von 4½ Proz. (wie i. V.) vorzuschlagen, nachdem aus dem Reinige winn von 6882 848 M. (i. V.) dem aus dem Reingewinn von 6882848 M. (i. V. 6646800 M.) vorweg 2 Mill. M. zurückgestelk sind.

Vierte Kriegsanleihe und Genossenschaften.

Wie wir vernehmen, steht bei den ländlichenGe-nossenschaften im Regierungsbezirk Wiesbaden eine außerordentliche rege Beteiligung bei den Zeichnungen zur vierten Kriegsanleihe in sicherer Aussicht, so daß man von einem stetig zunehmenden Interesse für unsere Kriegsan-leihe-Zeichnungen in den lendwirdschaftlichen Kreisen überleihe-Zeichnungen in den landwirtschaftlichen Kreisen überzeugt sein kann. Zum Beispiel wurden bei der Genossenschaftsbank für Hessen-Nassau (Zentralkasse der Vereine des Revisionsverbandes der nassauischen landwirtschaftlichen Genossenschaften, E. V. zu Wiesbaden) auf die erste Kriegsanleihe 321 100 M., auf die zweite 986 500 M. und auf die dritte 1 825 700 M., insgesamt also 3 133 300 M. gezeichnet. Nach der großen Anforderung von Zeichnungsscheinen bei diesem Institut zu urteilen, wird die vierte Kriegsanleihe voraussichtlich wiederum ein erhöhtes Ergeb-Kriegsanleihe voraussichtlich wiederum ein erhöhtes Ergebliefern. Die deutschen Kreditgenossenschafton sind bei den bisherigen Kriegsanleihe-Zeichnungen mit 1300.5 Millionen Mark beteiligt gewesen, von welcher Summe 525 Millionen Mark auf den Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften, 643.5 Millionen Mark auf den Schulze-Delitzschschen Verband und 182 Millionen Mark den Raiffeisenverband fielen.

Berliner Börse.

3 Berlin, 16. März. (Eig. Drahtbericht) Die Tendenz im freien Börsenverkehr war auch heute im allgemeinen fest. Das Geschäft ziemlich still. Nur für einige Werte herrschte größere Nachfrage bei anziehenden Kursen. Daimler, Auer, Gebrüder Böhler, Erdöl- und Bochumer lagen fest. Deutsche sowie österreichisch-ungarische Renten bewegten sich auf dem gestrigen Kursniveau. Schiffahrtsaktien nicht immer voll behauptet.

Wiener Börse.

Wien, 16. März. (Eig. Drahtbericht) Bei unveränderter Geschäftsstille gab dem heutigen Börsenverkehr die unverändert zuversichtliche Auffassung der militärischen und politischen Lage sowie höhere New Yorker Kurse der echt festen Grundstimmung eine gute Stütze. Be-sonders Eisen-, Kohlen-, Petroleum- und Zuckeraktier so-wie in zweiter Linie auch Transportwerte blieben begehrt. Der Rentenmarkt bekundete gleichfalls eine feste Haltung.

Banken und Geldmarkt. * Reichsbank-Dividende. Die Dividende auf die Reichsbankanteile wird, wie die "Frkf. Ztg." berichtet, dem Ver-

bankanteile wird, wie die "Frki. Zig." berichtet, dem Vernehmen aach mit einigen Stellen fiber 8.90 Proz. (i. V. 10.24 Proz.) vorgeschlagen werden, so daß nach der bereits abschlagsweise erfolgten Verzinsung von 3.50 Proz. von Ende des Monats ab noch eiwa 5.40 Proz. gezahlt werden.

* Neue Erweiterung des Notenumlaufs in Frankreich. Nach einer der "Berl. Börs.-Zig." aus Paris vorliegenden Mitteilung verhandelt die Bank von Frankreich mit mitteitung vernanden die Bank von Frankreich mit der Regierung wegen Erweiterung der Grenze für die Aus-gabe ihrer Noten von 15 000 Millionen auf 20 000 Millionen Franken. Die bisherige Notenausgabe erreicht bereits 14 650 Millionen Franken, nähert sich also sehr der für die Ausgabe vorgesehenen Grenze. Vor dem Kriege hatte die Bank einen Notenumlauf von nur 6000 Mill. Fr.

Industrie und Handel.

W. T.-B. Hugo Schneider A.-G. Leipzig, 16. März, (Big. Drahtbericht) Bei der Hugo Schneider A.-G. (Metall-warenfabriken und Messingwerke) Leipzig. ist, wie wir am Verwaltungskreisen hören, für 1915 mit einer Dividende von 20 Proz. zu rechnen.

* Die A.-G. für Eisenindustrie und Brückenbau vorm. Johann Kaspar Harkert in Duisburg schlägt wieder 6 Proz. Dividende auf die Vorzugsaktien und wieder 5 Proz. auf

die Stammaktien vor

w. Maschinenfabrik Moenus, A.-G. Frankfurt a. M., 15. März In der heute abgehaltenen Aufsichtsratssitzung der Maschinenfabrik Moenus, A.-G., wurde beschlossen, der auf den 12. April einzuberufenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 12 Proz. und außerdem eines bonus in gleicher Höhe vorzuschlagen.

= Verzeichnis der deutschen Aus- und Durchfuhrverbete. Die Handelskammer Wiesbaden macht die bezirkseingesessenen Firmen darauf aufmerksam, daß das Verkehrsbureau der Handelskammer zu Berlin zu der von ihm herausgegebenen 4. Auflage des Verzeichnisses der deutschen Aus- und Durchfuhrverbote aus Anlaß des Krieges einen Nachtrag I hat herstellen lassen, der alle vom 17. Februar bis 8. März d. J. in Kraft getretenen Änderungen und Ergänzungen enthält, darunter besonders zahlreiche Ergänzungen über Aus- und Durchfuhr von Nahrungsund Genußmitteln. Der Nachtrag kann zum Preise von 10 Pf. und 5 Pf. Porto von dem vorerwähnten Verkehrsburgen begragen werden bureau bezogen werden.

* Die A.-G. Johannes Jeserich in Charlottenburg wird die gleiche Dividende wie im Vorjahr — 5 Proz. für die Vorzugsaktien und 6 Proz. für die Stammaktien — vor-

Die A.-G. Löhnberger Mühle in Niederlahnstein schlägt eine Änderung der Vergütung des Aufsichtsrates vor (bisher 5 Proz. vom Übergewinn, jedoch mindestens 500 M. pro Mitglied).

* Die August Riedinger Ballonfabrik in Augsburg verteilt aus einem Reingewinn von 295 686 M. eine Dividende von 15 Proz.

Marktberichte.

W. T.-B. Berliner Produktenmarkt. Berlin, 16. Marz. Im Warenhandel ermittelte Preise: Ausländisches Maismehl 118 bis 122 M., Cichorienbrocken 63 bis 65 M., Weizenspelz 14.50 bis 17 M., Spelzspreumehl 38 bis 34 M., Runkelrübenkörger 53.50 bis 55 M., Runkelrüben 6 bis 6.20 M., Saatlupinen 80 M., Spelzspreu 9.80 bis 10.30 M., Heidekrautmehl 3.20 bis 3.40 M. per Zentner. Pferdemöhren 5 M., Hirse ab Station 980 bis 985 M. Hirse ab Station 980 bis 985 M.

W. T.-B. Berlin, 16. März. Getreidemarkt ohne Notiz. Bei stillem Geschäft war die Tendenz am Produkten-markte fest. Maismehl knapp. Die hohen Forderungen wurden glatt bewilligt. Auch für Zichorienbrocken bestand Nachfrage bei anziehenden Preisen. Recht lebhaft wurde Spelzstreumehl nunmehr auch in gröberen Sorten begehrt. Rübenarten, Sämereien wurden zu den gestrigen Preisen umgesetzt.

Die Morgen-Ausgabe umfaßt 10 Seiten und bie Berlagsbeilage "Der Roman."

hauptifetftfeiter: M. hegerhorft.

Merantwortlich für den politischen Kril: Dr. phil. M. helbit sur den Untervisionsplieft B. B. Mauenderf; für Kachrichen and Wiedsuden und den Rachen berdrichen. J. B. d. Diefendach, in "Gerichtslan". d. Diefendach in "Berichtslan". d. Diefendach in "Berichtslan". Estader; für den Dachesteit B. E; lie die Augeigen und Berlinmen d. Doennacht, immidden in Wiedsuden.
Bend und Berling der E. Schollen der gleichen der Gestlerneten in Wiedsuden.

Spechflunde ber Schriftleiung: 18 bis 1 Uhr.

Die in ber am 7. Marg bis. 38. ftattgehabten Generalberfammlung auf finnt Brozent festgefente Dividende für 1915 tommt auf bie mit 500 Mt. vollgezahlten Geschäftsanteile vom 9. Mara bs. 36. an bis zum 22. März von 9-1 Uhr vormittags und von 3-5 Uhr undmittags, bom 28. Marg be. 36. an nur bormittags an unferem Schalter 18 gegen Borlage der Abrechnungsbucher zur Auszahlung.

Bleidigeitig bitten wir, biejenigen Abrechungebucher, in welchen ein vollgezahltes Geschäftsguthaben noch nicht eingetragen ift gur Gintragung des Standes Ende 1915 et naureichen und nach pier Bochen wieber abauholen.

Mur für die Dividendenanszahlung ist unfer Buro bis 22. März ds. 38. nachmittags geöffnet.

Wiesbaden, ben 8. Marg 1916. Friedrichftraße 20.

F375

Worschuß-Verein zu Wiesbaden,

Gingetragene Genoffenfchaft mit beicht. Saftpflicht. Hirsch. Hehner.

Abtuhr von ankommenden Waggens



(Massengüter aller Art) inkl. Ausladen und Abladen, besorgt prompt und billig durch geschultes



Personal und eigene Gespanne und Wagen jeder Art 142
Hofspediceur L. RETTENMAYER, 5 Nikolasstrasse 5. Tel. 12, 124.

affer Berufe benötigt, wende fich an bie

Bermittelungsftelle für Kriegsbeschädigte im Elrbeitsamt. Dobbeimer Strage 1.

Zeichnungen

vierte Kriegsanleihe

werden bei uns, ausser in den üblichen Kassenstunden, auch machmittags zwischen 3 und 5 Uhr angenommen.

Zeichnungsschluss:

Mittwoch, den 22. März, mittags 1 Uhr.

Vorschuss-Verein zu

Friedrichstrasse 20.

F375



Nachruf.

Wir erhalten heute die schmerzliche Nachricht, dass unser langjähriger Beamter,

Herr Karl Apel,

Leutnant d. R. im Füs.-Regt. von Gersderff (Kurhessisches) Nr. 80,

am 10. März d. J. auf dem Felde der Ehre für das Vaterland den Heldentod gefunden hat. Wir werden unserem treuen Beamten, der durch unermüdlichen Fleiss und grosses Pflichtgefühl sich unsere Anerkennung erwerben hatte, ein dauerndes, ehrendes Andenken

Wiesbaden, den 16. März 1916.

Marcus Berle & Cie.

Stellen-Angebate

Beibliche Berfonen. Raufmannifdes Berfonal.

Züchtige Berfäuferin für Rurgwaren fofort gefucht. Off. unter B. 647 an ben Lagbl. Berlag. Lehrfränlein gef. Kunftgewerbebans Carl Rohr G. m. b. S. Borftell. 6—8 Uhr.

Gewerbliches Berfonal.

Taillenarbeiterin gesucht Bismardring 28, 1 St. Tückt. Jadett., Rod., Taillenarbeit, gesucht Worthstraße 5. 1 ucht Borthftrage 5, 1. Züchtige Rodarbeiterin gefucht.

Deift, Bertramftrafte 17, 2 Ct. Genbte Beiftnaherin f. f. Damente, gefucht Derberftrafte 11, 2 Ct. Imfe. Bebrmaben gefucht. Domenidmeiberei Friedrichite. 36, 8 r Suche Köchinnen, Jungfer, Haus, Allein- u. Küchenm. für hier und auswärts. Frau Elife Lang, gewerdsmäßige Stellenbermittlerin,

gewerbsmähige Stellenberm Golbgaffe 8. Telephon 2363 Tüdet, feins. ja. Kidin z. 1. April gei. Borft, mit beften Empf. Sonnen-berger Straße BB, nachm. 4—8 Uhr. Mädchen für gleich gesucht Römerverg 21, Bart. Mädchen für Jaus. u. Zimmerard. gesucht Saalgasse BD. Zimmerard.

Braves fleifiges Mabden gei, Schwalbader Gtr. fofort ges. Schwalbader Str. 27, 1. Tadit, finderliebes Alleinmadden gef. 1. ober 15. April noch Aachen gef. G. Ban. Bed. Schierstein, Str. 24, 1.

Zuverläffiges Alleinmabden guten Zeugn, für Benfion aum abril gef. Taunusstrafte 65, 2, Einfaches fauberes Madden gum 1. Abril gefucht. Fr. Bucher, Röberstraße 47.

Auftändiges ig. Alleinmädden, w. fchon gedient bat, per 1. 4. (Bon 11—1 u. 4—8 Ubr Langa. Hutgeich., sonft Querfeldfraße 5, Buverlässiges Alleinmädden, das foden fann u. alle dausarbeit versteht, zu 2 Bert, zum 1. April ge-sucht. Gute jährliche Beugnisse erf. Franz-Abt-Strahe 6, 2.

Freilag, 17. März 1916.

Tunges Sausmäbden, welches Maichine naben fann u. Sausarbeit veriteht, sum 1. 2 gefucht Bierfiadter Straße 60. Sauberes Mädden

fofort gesucht Oranienitrage 10, 1. Reinliches Madden gesucht Schieriteiner Strafe 10, 1. fofort gefucht für 2—3 Stunden bormittags gef. Schwalbacher Strafe 57, 4.

Gut empfohl. Monatsmädchen bon 9—12 u. bon 2—3 gei. Möglichst nabe Riehlstraße 18, 2 rechts. Junge Monatöfrau für 2 Stunden tägl. gefucht Willer-straße 10, 1.

Saubere Monatsfrau gesucht Schwalbacher Straße 2, 1. Z. Monatsfr. v. Mäbch. v. 188–1410 u. 181—1 ges. Dobbeim. Str. 34, 1 l. 3g. orbentl. Laufmabden gefucht. Schmidt, Martiplat 3. Laufmabden aus achtbarer Familie gefucht. G. Guttmann,

gefucht. G. Laufmabden gefuckt Blumengeschäft C. Bromfer, Mauritiusstraße 11. Saub, ehrliches Laufmabchen gef. Blumengeichaft Bulowitrage 1.

Stellen-Angebote

Männliche Berfonen. Gemerbliches Berfonal.

fucht bie L. Schellenbergiche hof-buchbruderei Biesbaden. Gin Schloffer auf fofort gefucht. Ofengeschäft Boft, hochitättenstraße 2.

Shloffer gefucht Belenenftrage Tüdriger Ediceiner n. Bolierer für bauernde Stell. gei. Rab. Tagbl. Berlag. Rw

für 1. Lobntarif gesucht. S. Gabriel, Bahnbofitraße 22.

Tudrige Modidineiber fucht fr. Bollnier. Gartenarbeiter gesucht. August Weber, Stiffftraße 24.

fann bas Frijeurgeschaft gründlich erlernen bei 28. Größer, Mauerg. 17. fucht Bartichat, Königl. Sof-Maler, Abelheibstraße 50. Tücktiger Lagerarbeiter auf sofort gesucht. Ed. Webgandt, Kirchgasse 48.

Broel, Ellenbogengaffe 5.

Ring. Sausburiden fucht Letidert, Faulbrunnenftrage 10. Auhrlente u. Taglobner gefucht.

Stellen-Gefuche

Beibliche Perfonen. Raufmannifdes Berfonal.

Berfekte Stenothpistin, 11 J. Brazis, mit eigener Schreibmaschine u. Ber-velfältiger jucht heimarbeiten. R. herrngarienitraße 17. 3 rechts.

Edulentlaffenes Mäbden, in Stenogr. u. Maidinenfdir. bew fucht Anfangsstelle auf Bura. Off u. &. 651 an den Tagbl.-Berlag.

Gewerbliches Berfonal.

Antelligente Dame wünscht fich in der neg. Retusche auszubilden. Geff. Angebote unter L. 657 an den Lagbl-Berlag.

Empfehle perfette Jungfer u. berfette Stübe. From Elife Long, gewerbsmäßige Stellenbermittlerin, Goldgasse 8. Telephon 2963.

freundliches Besen, beiter, versest in der Kücke, tichtig im Haushalt, jucht Stellung als Haushälterin der älterem verternen Gefällige Ciserten unter D. 655 an den Taght.Berlag erbeten.

Bräulein, welches nähen, bügeln und gut soch, fann, jucht Stellung als Stüte. Gest. Offerten unter B. 655 an den Taght.Berlag erbeten.

faint, jucht Stellung als Stiee. Gefl. Offerten unter B. 655 an den Lagbl. Berlag erbeten.

Befferes junges Mädden, in. in Sausarbeit u. Schmeid. bew. und sehr finderlied ift, sucht Stelle als Stiehe sofort oder 1. April. Aah. Scheifelitraße 8, Stb., bei Bernitt.

Junges gewandtes Mädden, in. ichneidern, servieren u. alle Danssarbeit verit., sucht Stelle als Beißseugdeschließerin, angehende Jungfer oder besteres Daussnaden. Käberes Beilftraße 6, 1 lints.

Rödin, welche die bürgerliche Kücke bersteht, such Stellung auf 1. April. Offert. u. E. 658 an den Tagbl. Berlag.

Stellung such zum 1. 4. oder 15. 4. als Uleinmädden in gutem Sause ein 17jähr. Mädden aus guter Familie, von auswarts. Näderes Kerobergitraße 15.

Befferes Mabden, im Kochen u. allen Hausarbeiten gut erfahr., jucht Stell. auf 1. April. Abolifitraße 16, Hinterh.

Beff. Sausmäbden sucht Stellung in seinem Berrschaftshaus. Räberes Sellmundstraße 15. Barterre.
Besteres Wähden sucht Stell. als Saus od. Limmermädden, am liebiten Umgegend von Biesbaden, auf 15. April. Angeb. u. E. 659 an den Tagbl. Berlag.

Alleinmäden mit guten San.
bas fochen fann u. berfett in allen
Sausarbeiten ift, juch Stell. Ang.
u. D. 658 an ben Lagbl. Verlag. Beff. Mobden, in all. Sausarb. erfabren, fucht Mushilffielle, event. tageuber. Frankenftrage 23, 3. Junge unabh. Kriegersfrau fucht I. Befchaft, f. d. gang. Lag bei Kind. Frau Diet, Gerderstraße 8.

Rah. Schiersteiner Str. 18, Oth. & Grau fucht balbe ober gange Tage Stelle au Kind. E. Fach, Dobbeimer Str. 21, B. D.

ge. Hach, Dotheimer Str. 21, 18. D.
Bestere Frau
fucht für einige Stunden am Tage
Leschäftigung gleich welcher Art.
Räheres im Taghl.-Berlag.

Bunges Mädden. 17 Jahre,
jucht tagsüber leichte Beschäftigung.
Angeb. u. D. 659 an b. Taghl.-Berl.

Junge fleißige Kriegersfrau
fucht tagsüber Beschäftigung.

Off.

1. E. 119 Taghl.-Bwajt., Bismardz.

Aunges saub. Mädden sucht

Junges faub. Mabden fucht für vormittags 2-3 Stunden Befc. Felbstraße 22, Stb. 1 St. rechts. Sanb. Kriegersfrau fucht 3-4 Stb. Monatoft. Berberftrage 9, Stb. 8.

Unabhang, Frau fucht Monatoftelle. Raberes Steingaffe 12, 1. Aunge beit. Frau fucht ab 1. Monatsitelle in nur gutem Saufe. Rab. Borfitrage 5, Bart. lints.

Junge Frau fucht Monatsstelle, geht auch halbe Tage puben und waschen, Richelsberg 28, Stb. 1. Tuckt. Waichfrau fucht W. u. B.-B. Abrefie su erfrag. Tagbl.-Berl. Fo

Stellen-Gesuche

Männliche Berjonen. Qaufmannifdes Berional.

Suche für meinen Sobn, w. zu Oftern die A. Rlasse (Rittel-schule) berläßt, Lebrstelle bei einer Berwaltung ober Büro. Offerten u. J. 657 an den Togbl-Berlag.

Gewerblides Berfonal.

fann jebe Bode einige Sofen mit-moden. Eleonorenstraße 9, 8 linfs. Aleine Familie, Mann Schreiner, fucht Hausberwaltung in best. Haus; bertiebt familiche Arbeit. Offerten u. S. 652 an den Tagbl.-Berlag.

Stellen-Angebote

QBeibliche Berfonen. Raufmannifches Berfonal.

Bir fuchen für unfer Befchaft einige gewandte

mit guter Sanbidrift und Steno-

Offerten, nur fchriftlich, mit Gehaltsangabe und ichnellftem

Elvers & Bieper. Tügtige Stenotypiain

mit guter Allgemeinbildung, die schon prastisch gearbeitet hat und auch in sonitigen Kontorarbeiten bewardert ist, von größerem Bürd gestucht. Offirerten unter B. 658 an den Tarkle Western fucht. Offictien u ben Tagbl. Berlag.

Für bas Burs einer Weingroß-bandlung gum fofortigen Ginfritt

tichtiges Fräulein mit schöner Handschieft, perfest in Maschinenschneiben u. Stenographie, gefucht. Gest. Off. u. Angabe des Miters und der Gehaltsansprücke u. g. 659 an den Tagbl-Berlag erbeten.

Zehrmädmen mit guter Coulbild, für b. Berfauf fucht Barfum. Gorober, Rirchg. 29.

Gewerbliches Berfonal.

Gelbftanbige erfte Laillenarbeiterinnen

3. Heru, Langgasse 20. Tücht. Räberinnen für eleftr. Betrieb auf sofort gefucht. Esvers u. Bieper, Friedrichftraße 14.

Zuarbeiterinnen

3. Ders, Langgaffe.

Pus. Bibtige Suarbeiterin gefudt. Mobehand Unmann, Rirdigaffe 21. Cuntige 2. Put-Arbeiterin welche perfelt guarbeiten fann, für sofort ober spater gefucht. Leiffe-Beidmann, Richelsberg 18.

Büglerin in damernde Stellung gesucht, sewie Lebrmädden zum Bugein. Färberei Bischof, Bairansitrope 10.

Ges. eine gutbürgerl. Köchin, die etwas Sausarbeit mit übern. Safelnukgaße 9, Riederwalluf. Reife wird vergutet.

Köchin

mit guten Zeugnissen, die gutbürgert. kochen kann, zum 1. April gesucht Nassauerstraße 2, Abolishöhe.

Mochin

baldigit gesucht. Borzust. Humboldi-straße 7, Bart.

Melt. guverläff. Fräulein mit guten Beugn. sucht Stelle als Köchin, Haush od. sonst. Bertrauens-holten. Näh. Hildastraße 10.

Bum balbigen Gintritt befferes Mädden gesucht

mit guten Zeugniffen, etw. ichneib.
n. Uebernahme leicht. Sansarbeit.
Borguftellen 12- 1 lbr vormittags
28altmublftrafte 61/63, Bille.

Befferes folides Mädchen m. burg. tochen u. auch näben fann, mit gut. Zeuan. z. 1. April gefucht. Angeb. u. Z. 656 a. b. Tagbi. Berlag.

Sauberes Alleinmäden, bas selbständig loden fann, für Hausch b. 2 Bers. s. 1. April gesucht. Beit Zeugn. vorstellen 4—7 abends, Mosbacher Straße 14, Erdgeschoß.

Hausmädchen mit etwas Kochen zum 1. Abril zu einzelnem Herrn (Arzt) gesucht. Off. mit Zeugnis-Abschr. unter 3. 659 an den Tagbl.-Berlag.

Gefucht für Berlin bei zwei fleinen Madden (8 u. 5 3.) burchaus erfahrenes Kinberfräulein mit beiten Leucnissen aus erften mit besten Zeugnissen aus ersten Säusern. Zu melden 2 Uhr abends, Bension "Brimavera", Frau Oberst

Alleinmädchen,

gut empfohlen, tücktig in Küche und Haushalt, gefucht Bismardring 4, 2.

Elleinmädchen, suberlässig, sehr sauber, für II. berr-schaftlichen Houshalf zum 1. April gefucht; selbständ. Sochen Bedingung. Räb. Auskunst im Tagbl.-Berl. Ra

Einfaches Fräulein gesucht, Kocksenntn. u. Rähen erforderlich, f. Herrichaftsbaus, 2 Berjonen. Off. unter E. 658 an den Laubl. Berlag.

Rinderfränlein, das Hausarbeit u. etwas Wässche ihernimmt, zu zwei größeren Kindern auf 1. April 1916 gejucht. Hotel Adler Badhaus.

Tuditiges Dienftmabden für 1. April gefucht. GI. Riebeden, Oberingelbeim a. Rb., Marttplay. Mädchen für Alles,

welches toden tann, Hausarbeit bersteht, mit nur guten Zeugnissen bei bobem Zohn zum 1. April gesucht Abelbeiditraße 14, 2. Boritell. von 9 241 u. 228—9 Uhr.

Ingliges Alleinmädmen,

welches perfett toden fonn, auf fofort oder 1. April gegen hohen Lohn ge-fucht Wallufer Straße 13, Part.

Gelucht feineres Madden, perfest in persönl. Bedien., evangel., nicht unter 30 J. alt. Zeugnisse mit Bild unter A. 169 an den Tagbl.-

Tücht. Mädchen, welches koden kann und alle Haus-arbeit versieht, bei gutem Lohn ge-jucht. Rah, im Lagbl. Berlag. Sb

Sauberes Laufmabden für leichtere Arbeit fofort gefucht Gebr. Bollmeber, Langgaffe 36.

Laufmädchen gefucht. Bina Baer, Langgaffe 44.

Stellen-Angebote

Manntiche Berfonen. Raufmannifches Berfonal.

Auf ein hiefiges Fabrif. fontor burchaus tüchtiger, militürfreier Buchbalter auf fofort gefucht; berfelbe muß in allen Büroarbeiten bewandert fein. Offerten unter 2. 119 an den Tagbi. Berlag.

Bur Führung eines hiefigen bornehmen Lichtwiel-Theaters geeignete Berfonlichkeit gefucht Wielanditraße 5, 2.

Gur mein Taveten-Berfand. unb Laben-Gefdiaft fuche einen Rehrling

rit guter Auffaffungsgabe g. Ber Bermann Stengel, Schulgaffe 6.

Gewerbliches Berfonal.

Tuchtige Zeitungsverkäufer gej. für bet. große Tageszeitungen. Söchste Brod. ob. fest. Lageszeufdruß und Umsasprovision. Zu melden Jahnftrage 1, 2. Gtage.

Schreiner, Banfarbeiter f. bauernb gef. Bebr. Reugebauer. 10-15 hilfsarbeiter gef. Gebr. Reugebauer, Schwalb. Str. 38,

Selbst. Küfer

Dorn Sofine, Adolfftr. 8.

Rod= und Hofen= Arbeiter

für Sivil und Militar, auf ersten Zarif fofort gefucht. Gebr. Dörner,

Mauritiusstraße 4.

Tüchtige Modarbeiter

fucht für fofort B. Margheimer, Bilbelmitr. Tücht. Rodarbeiter

fucht B. Braun, Gr. Burgitraße 4. Erftflaffige man

Damenichneider für fofort ob. fpater auf bauernb gejucht.

J. Baharad, Bebergaffe

Erstklassige Damenschneider für sofort oder später auf dauernd gesucht. F 15 Holzmann-Wolf. Vornchme Damenmoden Mainz.

Wir fuchen zum sofortigen Eintritt für unteren Maschinensaal all. tückt. Hilfsarbeiter.

Buchbruderei Garl Ritter, G. m. b. D. Lubfenfiraße 23. Gefucht ein Gärtner ober erfahrener Gartenarbeiter in

bauernbe Stellung. Balentiner, Rerotal 29. Gartenarbeiter u. Tehrlinge

findit Gärin. Schend, Leffingftraße 1, Gefunder träftiger Junge als Kellnerlehrling

Sotel Quifisana.

Lehrling mit guter Schulbilb. fucht Damen-frifeur Schröber, Rirchnaffe 29.

Mehrere durchans zuverläff., unbeftr. Cente gei. Conlinftr. 1. Ausläufer,

nicht unter 18 Jahren, welcher Rad fahren fann, gefucht.

Raufhaus Würtenberg, Ø, m. b. S.

Anthugstuhrer

aum baldigen Eintritt gefucht. Soiel u. Babhaus "Golbenes Kreus", Sviegelgasse 6/8. Araft. Sausburiche

mit guten Bengniffen gefucht. Soliman, Bifbelmitrage 80.

Stellen-Gefuche

Beibliche Berfonen.

Raufmannifches Berfonal. Wegen Berlegung unferes Buros nach auswärts fuchen wir für unfere Angestellte baffende Stellung als

Stenothpiftin für sofort oder 1. April. Offerten unter T. 657 an den Tagbl. Berlag.

J. Dame, perf. Sten.

u. Masch., selbständ. arb., in allen Buroarbeiten ers., sucht Beschäft. von 6 Uhr abends an. Offerten unter A. 186 an den Tagdt. Berlag. Gränlein,

17 I., große u. schlanke Erschein., fucht Antangskelle als Verkauferin in besi. Geschäft. Angebote u. T. 659 an den Tagbl.-Verlag.

Gewerblides Berfonal.

Einfaches Fraulein,

20 Jahre alt, aus guter Familie, per-feft im Schneibern u. Sandarbeiten, fucht Stelle zum 15. April in gutem Sause, event, auch zu 1 bis 2 Kind. Off. u. D. 654 an den Tagbl.-Berlag.

der unges Mäbden, bas Rühen u. Zunges Mäbden, bas Rühen u. Zuichneiben gelernt bat, such Etell., am liebsten in Konfectionsbaus ob. auch Brivatschneib. Diferten unter A. F. nach Sonnenberger Straße M.

eb., musif., mit Sprachsenntn., heit. Weiens, im Sausdalt ers., sucht zum 1. April oder später in gut. frauenlosen Saus Seiellichafterin. Diserten unter A. 170 an den Lagdi. Verlag.

Bur Führung eines K. Hausdaltes bei ält. Ehepaar od. Herrn, judit solid. Fräut. Stelle auf 1. April, w. in allen hächern des Sausholis auf ersahren ist. Gute Reugnise. Wellrichtraße 22, 2.

Selbständige Röchin a. in der Kranfenpflege u. all. hänst. Arbeiten eriahren, sucht weg. Lösung des Haushalts zum 15. 4. od. später passende Stellung in gutem Saufe. Räheres Schenkendorfstraße 5, 1 r.

Befferes Madden, Barttenb., das icon in Gerrichafts-bons war, juckt Stell. dis 1. Rai als Gausmadchen in feinem Gause. Off. ind zu richten an B. Streicher, Eeislingen-Altenfadt, Württemberg.

Aelt. Madden mit gut. Bengniffen, in Rinberpflege erfahren, fucht Stell. unter bescheibenen Anspruchen. Off. unter D. 659 an ben Tagbl.-Berlay.

Fraulein,

welches einem älteren herrn längere Jahre ben Saushalt führte, fucht gleiche Stellung. Offerten u. S. 651 an ben Tagbi. Berlag.

Granlein,

welches gut stopien u. nähen fann, Weiszeugnöherin, sucht Stelle als Wäschebeichlich ob. Stübe in Dotel ob. größ. Sause. Gute Leugn. vorh. Angeb. unter A. 167 Tagbi. Bertag.

fucht Stelle als Dausmadchen, Gefl. Off. u. M. 168 an ben Logbl. Berlag.

Junges gemandtes Madmen

feldit. Roch. Servieren, im Weih-näben erf., sucht Stell. auf 1. April. Anna Becker, Hamburg 19, Otters-bed-Moe 3, 1.

Alleinmädden, 29 J., selbständ., wünsche auf 1. April Stellung bei einz Dame ober auch 2 Bersonen. Räh. Belenenstraße 19, 1. Stock. Zu spr. 4—8 Uhr nachut.

Rinderl, Dadden,

Beff. Hausmadden

fucht Stellung bis 1. April in finber-lofem Saushalt. Briefe nach Kirn a. d. Nahe, Bergerweg L.

Stellen - Befuche

Manuliche Berfonen. Raufmannifdes Berfonal.

Suge für m. Sohn,

17jabr., Ginj. Freim. Berechtig., Lebo ftelle in Bant. ober größ. Gefchattsbetrieb, Fabrif tc., fautionsfabig. Off. u. S. 656 on ben Togbl. Berlag.

Gewerbliches Berfonal.

Tudt. Sauhmader nimmt noch Arbeit an. Dorfftrage 28, Laben.

Dberfellner

sucht baff. Stellung in hotel ober Restaurant, gute Zeugn., militärfrei, 35 Jahre, berb. Offerten u. S. 656 an den Togbl.-Berlag erbeien.

Gudt. felbft. Damenfcneiber, im Befit eines guten Schnittes,

Beichäftigung. Offerien unter B. G. 662 an Rubolf

Moffe, Breslau. Für einen gewedten Jungen wird Stelle als

Rellnerlehrling pefucht. Rah. im Tagbl. Berlag.



Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. Ortliche Anzeigen im "Bohnungs-Anzeiger 20 Pfg., auswärtige Anzeigen 30 Pfg. die Zeile. — Wohnungs-Anzeigen von zwei Zimmern und weniger bei Aufgabe zahlbar.

Bermietungen

1 Simmer.

Barftr. 27 1 8. m. Rude, eing. Berfod. Fam. o. Rinber, Lehrens, 1 Gr

Marstr. 27 1 3. m. Küche, einz. Bers. od. Ham o. Kinder, Pehtens, I St. Webelbeibstr. 58 sch. gr. Sim. u. K. an einz. Bers. od. Ham. o. Kinder. 873
Ablerstraße 10 1 3. u. Küche. 811
Ablerstraße 35 1.-B.-W., Absch. Bellerstraße 35 1.-B.-W., Absch. Bellerstraße 35 1.-B.-W., Absch. Ablerstraße 35 1.-B.-W., Absch. Ablerstraße 35 1.-B.-W., Absch. Ablerstraße 35 1.-B.-W., Absch. Ablerstraße 35 1.-B.-W., Absch. Ablerstr. 57 1 B., K. u. K. zu verm. Ablerstr. 57 1 B., K. u. K. zu verm. Ablerstr. 62. Dachw. 1 B. u. Küche. Alberstraße 6, Oth. Doch. 1 Sim. mit Küche zu v. K. Bob. K. 927
Am Kömerter 5, dei Debus, 1 Bim. und Küche zu vermieben.

Bertramstraße 19, Mtb., 1.-B.-Wohn.
Bismardring 33 Dachitube u. Küche an eine ruh. Bert. Käh. Keimann.
Bleichstr. 28 1 gr. Z., K. R. Uhren.
Bleichstr. 28 1 gr. Z., K. R. Uhren.
Bleichstr. 28 1.-Bim., Kohn. B 2234
Bleichstr. 31, Oth. 1 Z. u. R., mon. 12 Mt. Kah. Kheinstraße 107, K.
Büßcherstraße 7 1 Zim u. K. B475
Büßwist. 9 gr. Zim. u. R., Sth. 370
Dobheimer Straße 96, Bbh. 1, schone 1.-Bim., Bohn. auf 1. 4. R. doi. 916
Dobh. Str. 109, B. Kid., 1 Z., R. 252
Gitviller Str. 9, Stb., 1 Z., R. 252
Gitviller Str. 13, Stb., 1 Z. u. R. 25300
Göbenstr. 13, Stb., 1 Z. u. R. 25300

Göbenstr. 13, Oth., 1 & u. K. B3000
Göbenstr. 19, Oth., 1 Kim. u. K. 856
Callgarter Straße 4, Oth. Bort. r.,
1 Kimmer und Kinche du berim.
Delenenstraße 1, Dachst. 1-8. Bohn.
Delenenstraße 17 Dachs. u. K. 845
Felenenstraße 17 Dachs. u. K. 845
Felenenstraße 17 Dachs. u. K. 845
Felmundtr. 26, K. 2, 1 & u. K. 587
Felmundtr. 26, K. 2, 1 & u. K. 587
Felmundtr. 31, Oth., 1 gt. 3. K.
Felmundtr. 32, Eth., 1 u. L. R.
Felmundtr. 33, 1 ichone 1-8. B.
Felmundtr. 53, 1, ichone 1-8. B.
Felmundtr. 54, Eebr. Echmitt. B1500
Ferderitraße 9 1 R. u. R.
Felmundtraße 3 1 Kim. u. Küche.
Felmundtraße 16, Oth. 1, 1 & u. R.
Felmundtraße 2, Ffd., 1 & u. R.
Felmundtraße 2, Ffd., 1 & u. R.
Felmundtraße 10 1 Kim. u. Küche.
Ludwigstraße 10 1 Kim.

Rauenthaler Str. 11, Oth. 1-Sim.-Robnung mit Kücke foiort zu bm. Röberes bei Ullinann, Ibb. 2. 416 Kheing. Str. 4 1-S.-W., S. R. B. 1 r. Kheingauer Str. 17, S., I S. u. K. Riehlftr. 6, Oth., I Sim. u. K. 808 Riehlftraße 10 1-S.-Wohn. zu verm. Riehlstraße 10 1-B.-Wohn, zu berm. Riehlstraße 13 1 Zim., Kude. zum 1. April zu b. N. Mtb. Koch. FSb4. Ribberftr. 4 1-B.-W., Klof. i. Abch. FSb4. Ribberftr. 4 1-B.-W., Klof. i. Abch. Ribberftraße 37. D., 1 B., R., R., Gas. Römerberg 10 1 B. u. R. N. S. S. S. S. S. Römerberg 12 1 Zim. u. Kude. 913 Römerberg 14 1 B. u. R. N. Bbh. 1. Römerberg 34 1 B. u. R. N. Bbh. 1. Römerberg 34 1 B. u. R., I. 4. Sb7. Ribesheimer Str. 18, Gth. 1-B.-W. Schachtftr. 5, Wtb. 1. 1 B., I R. auf 1. 4 R. Cranienitr. 45, Demmer. Schachtftr. 8 1 B., R., R., gl. ob. im. mit Rebenraum u. bef. Klof. 580 Schwalbadier Str. 21 Doch. 1 Sim. ... Kude per sofort zu bertm. BS003

Schwalbadier Str. 21 Dach, 1 Sim. 1
Rücke per sosott zu berm. B8003
Sebanstr. 1 1 8. u. R. G., 15 Mt.
Sebanstreke 5 1-8.-W. gleich. 419
Seerobenste. 26, D. 1-8.-W. D. 2.
Steineasse 20 1 8. u. R. sol. ob. sost.
Wäh bei Deller baselhit. F 375
Stittstraße 22, Gth. 1 Sim., Kücke, Paliramstraße 30 1 8., Kücke, Kell.
Wellrisstr. 21, 1. 1 Sim. u. R. 882
Wellrisstr. 28, E. 1, 1 8. 1 R. 423
Wellrisstr. 28, E. 1, 1 8. 1 R. 423
Wellrisstr. 57, Bbh 4, 1 Sim. u. R.
mit Absch. u. Gas, 1. April. 870
Perffr. 22 1-8.-W. m. Vol., E. Bfp.
Perffraße 31 1.8im. Wohn. zu bm.
Räheres Bog. 8. Stage.

Aplerstraße 9 2.8.28. m. 85., April. Ablerstr. 23, 1, 2.3.28., II. 8., 1. 5. Ablerstr. 28 2 8. 1 R., soj. R. Bart. Ablerstraße 37 3-8-28. R. 1 z. 427

Ablerstraße 39 2 Zim. u. 1 Kücke zu berm. Räh. Morivitr. 68, B. 586 Ablerstr. 57 2 Zim., K. u. K. zu vm., Kiblerstr. 59 ich. 2-R.-W., 1. Apr. 428 Ablerstraße 60 Dachw., 2 Zimmer u., Kücke auf sofort zu verm. 869 Abelstraße 6, Manf., 2 Z. u. K. 293 Albrechtir. 35, Oth., 2 Z., Kücke ze., zu verm. Räh. Boh. Bart. 430 Albrechtir. 39, Sin. 2 R. L. b. 375 Albrechtite. 36, dib., 2 8., Kuche 26.

3u berm. Rah. Edb. Bart. 480
Albrechtite. 39, Fiv., 2 8., K., b. 875
Bertramstr. 19 2-3-B., Oth. R. B.
Bertramstr. 23, D., 2 8., K., L. 4. 431
Bertramstr. 25, E. I. auf jos. 2 8im.

u. Küche. Rah. baselbit. B 17.2
Pleichstr. 20, D., 2-8-B. R. Uhrenl.
Bleichstr. 34, Sib., 2-8-Bohn. 900
Blücherstraße 17, Bitb., 2-8-Bohn., 900
Blücherstraße 17, Bitb., 2-8-Bohn., 900
Blücherstraße 46, L. ift eine schone
itraße 6, 2, bei Schwerbel. 902
Blücherstraße 46, L. ift eine schone
Bobn., 2 Bim., Küche 2 Balton u.,
Bubeh. sum 1. April su berm. R.
bas. bei Architest Robert. 482
Bülswist. 9, D., 2 8., Kiche 2., 483
Gastelltraße 9 2 Bimmer u. Küche.
Dankwohnung, du bermieten.
Donkeimer Straße 11, Oth., 2 Bim.

Datheimer Straße 11, Sth., 2 Zim.
u. Kücke fofort ober fodier, F378
Datheimer Str. 96, Vdh. 1, fch. 2-3,
Bohn. mit ged. Balfon auf 1. 4.
zu vermieten. Käh. daf. 917
Datheimer Str. 101 2 Z. R. Gas,
Abfol., monati. 20 Mt. N. V. V. B. T.
Datheimer Str. 109 2 Z. u. R. 853 Dotheimer Str. 109 2 J. u. R. 853
Totheimer Str. 120, B., 2 Z. u. R.
auf 1. April au v. R. Stoll. Bart.
Dotheimer Str. 169, Edd., L. R.
Glenbegung. 9 2 auch 3.3.B. fof.
Clfäfferplat 6, Oth., fch. 2.3.Bohn. mit
ober ohne Stallung zu verm. 400
Cliviller Str. 9, Stb. 2, 2-3.Bohn. mit
ober ohne Stallung zu verm. 400
Cliviller Str. 9, Stb. 2, 2-3.Bohn. mit
ober ohne Berlit. R.
au verm. Rah. dei Kimmel. 898
Cliviller Str. 12, C., fch. 2-3.B. 1.
Faulbrunnenstr. 3, D. 1. 2-3.B. 1.
Faulbrunnenstr. 10, Manf., 2 Sim.
u. Küche. Rod. dei Leitchert. 488
Felditraße 10, Sib., 2-8.B. 403
Felditraße 11 IRID. 2 R. R.
Frankenstraße 11 IRID. 2 R. R. b.
Frankenstraße 11 IRID. 2 R. R. b.
Frankenstraße 11 IRID. 2 R. R. b.

Reanfenstraße 11 1 Mfd. 2 R. R. b. Frankenstraße 21 2-4-8-Wohn, im Sth., 2-8-W. frankenstraße 21 2-4-8-Wohn, im Sth., dum 1. 4. zu verm. 905 Frankenstr. 23, S., 2-8-Dachw. 885 Friedrichstraße 27 abgeschl. 2-8-W. an tudige Leute zu verm. 915 Geisberatt. 9 Mans. Wohn., 2 Sim. u. Küche zu v. Räh. 1. St. r. 601 Georg-Angust-Straße 6 2 Sim. u. R.

Georg-August-Straße 6 2 Zim. u. R.
Gneifenaustr. 9, Sth., schöne 2-Zim.Rohnung mit Küche u. 2 Keller preiswert 8. 1. April 1916 zu vm. Räh beim Dansbertv. Arpbt. F220 Gneisenaustr. 12 2-Zim.-V3., S., sof. Göbenstr. 2, S., Krtsp.-Bohn., 2 Zim. u. K., cuf 1. April. B 2308 Göbenstraße 16, Sth., schöne 2-Z.-Kohn. ver 1. Jum zu vermiehen. Göbenstraße 19, Sth., 2-Z.-V3. 813 Göbenstr. 20 Kip.-W., 2 Z.-V3. 813 Göbenstr. 20 Kip.-W., 2 Z.-V3. 813 Göbenstr. 20 Kip.-W., 2 Z.-V3. 813 Göbenstr. 22 schöne 2-Zim.-Bohnung

Bub. zu b. Nah. b. Calibnite. 354
Göbenste. 22 schöne 2-8 im. Wohnung
im Sinterh sofort zu berm. Nah.
beim Sausmeister Babrenga. 308
Göbenstraße 31, 1 r., ich. 2-3.-28, m.
2 B., b. zu berm. (450 Wt.).
Grobenstraße 30 ich. Fib.. 2 B. u.
Küche, an einz. Berion sof. zu b.
Salgart. Str. 3, Wb., 2-8.-28, B8012
Sellmundstraße 30, Dachw., 1 B., R.
Sellmundstraße 30, Dachw., 1 B., R.
Sellmundstraße 32 2-8.-38, April.
Sellmundstraße 46 eine st. 2-8.-28,
für 320 Wt., 1. 4. R. 1 its. 82.
Sellmundstraße 49, Bdb. D., 2-8.-38,
zum 1. April 1916 zu b. 82634
Serberstraße 9 abgescht. 2-8.-38, 385
Derberstr. 13 st. Dachw., 2 8, u. R.

Serberstraße 9 abgeschl. 2-S.-B. 385
Derberstr. 13 ff. Dachw., 2 S. u. R.,
iof. od. spät. R. b. Berg. 3 St. 882
Derrngartenstr. 12, Di.-B., 2 S., R.
Gisschaftenstr. 6/8 2 Wechnungen von
ie 2 Simmer u. Lubehör. Rah. das.
u. Säche nebst Subehör. Rah. das.
u. Sächernhorfistroße 46, 1. B3016
Jahnstr. 36, Bdb., 2-B.-B., 370 Mt.,
Raifer-Briedrich-King 2, dtb., DackEsohn. 2 Sim., R. Räh. Lad. 757
Raristraße 34 Sth., 2-Sim.-B. su
veru. Rah. Borderhaus Bart.
Riarenthaler Str. 6, 1, 2-S.-B. mi Küde u. Zubehör breiswert sum
1. April 1916 zu verm. Rah. im
Raden bei Frau Wöller. F543
Rloptodir. 19 ich 2-3.-B., Eth. 1.
Rah, bei Kopp. Edh. Catt. r. 441
Lehrkraße 14 Bart.-Bohn. u. Rans.
Behn., ie 2 Sim. u. Rücke. 680
Lehrstr. 31. Rid., 2 S. u. R. 1. 443

Lorelebring 6, B., 2 Zim., K. su bm.
Luifenplat 6, Stb. B., 2-3. B. 764
Luremburgitraße 9, Oth., ich. 2-3.Kohn., Abfall. Kab. Bbh. B. 445
Michelsberg 12, 3, ichone 2-8immerEdohnung billig zu verm. Räberes
dojelbit im Laden.
B3017
Richelsberg 15, 3 linis, 2 Zimmer
nebli Zubeh. auf 1. April. 312
Moribstraße 1, E. 2, 2-3. B., K., K.
Moribstr. 23, S. Mid. 2 3. K. 343
Morivstr. 28, Oth., 2 H. Mani. Sim.
u. Küche vill. Kah. Dochitattentir. 4,
Bürv Trott. Reinig.
2 Zim., Küche, Kammer, an einz.
Berlon ober finderloßes Ehepaar zu
verm. Käh. bei Rapp bal. 447
Morivstr. 48 Kani. B., 2-8. B. 448
Morivstr. 48 Kani. B., 2-8. S., R.
Rerostr. 11 2 R., Küche u. Sub. 449
Retrelbedir. 12 große 2-Zim. Suchan. Lorelebring 6, B., 2 Bim., R. gu bm.

Rettelbeditr. 12 große 2.3im. Mohn. fof. ob. fpäier. Rah. bei Sieth. M.ebervonloftr. 14 L. Im. Rb. W. B. I. Rieberwalbstr. 14 L. Iv. Mb. R. B. L. Rifsladstraße 7, Stb. Dachst. 2 Jim., Nuche auf gleich zu verm. 450 Dranienstr. 14, bes. Oth., Brisp., 2 Z. u. Z., sof. od. sp. Rah. B. 1. 854 Dranienstr. 17, Oth. D., 2 Z., R. 925 Blatter Straße 2 Z. u. Küche, mit Rubeh., Sib., 5. 1. April zu vm. Räh. bei Sturm, Borberh. 925 Blatter Straße 28 Wohnung. 2 Bim. und Kuche, zu vermieten. F378 und Rudie, su bermieten. F378 Platter Str. 32 2-8.33, fof. ob. fp.

Platter Str. 32 2-3. B. fof. ob. sp. Rauenthafer Straße II, Oth. 2-8im... Bohn. mit Kuche sosota verm. Rab. bei Ullmann, Sob. 2. F 540 Mheinstraße 89, Oth. B., 2-8. u. K. Mheinstraße 70 neue sch. 2-8. u. K. Mheinstraße 70 neue sch. 2-8. u. K. Bas. Oth. Rab. Luisenitt. 19. 761 Richlstr. 7, Oth., 2-8im. u. Kuche. Michlstr. 13. Ath., 2-8. u. K., 1. 4. Br. 22 Mt. R. Ath. b. Koch. F384 Richlstraße 19. Oth., 2-3. M. Ath. disherstraße 19. Oth., 2-3. M. Ath. disherstraße 34 2 Rim., Küche, Oth., au bermieten. Ras. Boh. Bart. Römerberg 14 2 II. S., R., i. alleinsteh. Berson i. 9 Mt. Rah. 1. 457 Römerberg 17 2 Rimmer, Küche mit

Mömerberg 17 2 Bimmer, Ruche mit

Römerberg 17 2 Zimmer, Küche mit Gas zu vermielen.

Kömerberg 21 2.3.-W. auf 1. April.
Scharnborstitt, 34 2.8.-W. 14. M.B. 1.
Scharnborstitt, 34 2.8.-W. 14. M.B. 1.
Schiesteine. 44. Geb., 2.8. M. 1. Apr.
Schiesteine. It. 9 2.3.-W. 1. Apr.
Schiesteine Straße 18 2.3. M. 1. Apr.
Schiesteiner Straße 18 2.3. M. 1. Apr.
Bohnung isfort oder hater. 897.
Schulberg 9 abgelcht Mant. Wohn.
2.-4 I., R. Rell., 1. 4. R. B. 862
Schwald. Str. 6. S. 2 J., R. N. Lad.
Schwaldscher Str. 10 2 Zim. n. Kuche im Dachitod zu vermieten.
Schwald. Str. 36. M.D. W. beit. a.
2.-3 Mid. u. R., auf 1. 4. R. dai.
Schwaldscher Straße 42, Oth. 2.8.Esodu. au vm. Nah. Edd. 8. 815
Schwaldscher Straße 42, Oth. 2.8.Schwaldscher Straße 75, bei Diener.
2 fleine Zimmer u. Küche. 466
Schwaldsacher Straße 79, B., schöne

Schwalbacher Straße 79, B., schöne Wohn., 1. Stod. 2 Zim., Kücke u. Keller, auf 1. April zu verm. 588 Schwalb. Str. 85, Boh. Dach, schöne 2.3. Wohn. billig zu vm. A. B. Seerobenstr. 28, S., 2-8. W., Laden.

2-3.-Wohn. billig zu bm. A. B.
Secrobenstr. 28, S., 2-8.-B., Laden.
Steing. 12, 1, Dadw., 2 S., S., 1. 4.
Sieingasse 20, Sib., I Z. u. K. auf
1. Abril. Käh. bei Heller das. Fris
Steingasse 23 L. S. W. so. ob. sp.
Steingasse 25. Keubau, schöne 2-8.Bohnung zu bermieten.
Steingasse 34 2 3 8 u. R., sof. o. sp.
Steingasse 34 2 3 8 u. R., sof. o. sp.
Steingasse 34 2 3 8 u. R., sof. o. sp.
Steingasse 34 2 3 8 u. R., sof. o. sp.
Steingasse 34 2 3 8 u. R., sof. o. sp.
Steingasse 34 2 3 8 u. R., sof. o. sp.
Steingasse 34 2 3 8 u. R., sof. o. sp.
Steingasse 34 2 3 8 u. R., sof. o. sp.
Steingasse 34 2 3 8 u. R., sof. o. sp.
Steingasse 38 id. 2-8.-B. u. at. RK.
Stifter. 24, B., 2-8.-B. u. at. RK.
Stifter. 29, D. 1, at. id. 2-8.-Bohn.,
neu herger., 3. bm. Räh. B. 2. 471
Tannusstraße 17 2 Bim. u. Küde
sofoto ober ipäter zu verm. B 2566
Wallufer Straße 8, Sib. B., 2-3.-W.
mit etwas Daussarbeit zu berm.
Balramstr. 18 2 ichône Bim. u. R.
A. Etritter, Lade u. Balben. B81-6
Balramstraße 2 u. 1-8im. Bah.
Balramstraße 2 u. 1-8im. Bah.
Balramstraße 3, Sib., 2-8.-W. auf
1. Mai ob. spater. R. Obb. B. r.
Beliffir. 18 2-8im. B., Etb. D. 861
Belirisstraße 38 id. Dachn., 2 3. u.
Auche zu berm. Räb. Dachn., 2 3. u.
Auche zu berm. Räb. Sib. B. inst.
Belirisstraße 53 2 Sim. zu berm.
Bestenbitraße 3, 3, 2 Sim. zu berm.
Bestenbitraße 20, Gib., 2 3., Rüche.
Börthitr. 24, 2, 2-3.-B. Bu feb. 8-7.
Hortstraße 16, Oth. 2, 2 3. u. St., z.
auf sofoto ob. später zu bm. Räh. Stude Gas, mit ob. o. Mid., 1. d., Horfftraße 16, Oth. 2. 2 B. u. R., g. auf sofort ob. später zu bm. Rah. Brauerei Ballmüble. 348
Simmermannftr. 9 2-8-28. R. B. L.

2-K. Wohn. mit Zubehör zu b. Räh. Richeisberg 9, bei Alext, Laden.
2-Kimmer Wohnung billig zu berm.
Aaheres Richelsberg 18.
Aleine Mfd. Wohn. 2 S., A., Keller, an ruhige Leute o. Kind. auf al. zu verm. R. Platter Etr. 12. 762
Manf. Wohn. 2 Sim., Küce, Keller, an ruhige Leute auf 1. April zu verm. Räh. Platter Sir. 12. 829

3 Bimmer.

3 Simmer.

Thetheibstraße 21, Gth. 3 r., 3-8-B.
fofort. Rah. bei Bredh, 4. Stod.
Ablerstraße 13 zwei 3-8immerBohnungen zu bermieten. 675
Ablerstraße 16 3-3-B. fof. ob. spät.
Abeistäaltec 17, Bart., 3 Sim., Balt.
u. Zubehör zum 1. April zu bermieten. Räheres baselbit. 384
Abbitungse 1 3 sim u. Zubeh Ind.
im Speditionsbüro. B2050
Abbisstraße 1 3 sim u. Zubeh Ind.
im Speditionsbüro. B2050
Abbisstraße 1 3 sim u. Zubeh Ind.
Indestraße 3, B., gr. 3-3im.-Bohn.
fof. Rab. Gansm. im Dinterb. 489
Abbisstraße 10 3-3im.-Bohn., fof.
zub Lausen. im Dinterb. 489
Abbisstraße 10 3-3im.-Bohn., for.
zubehör. Rab. Boh. Bart. 490
Albrechtstraße 5, bih. 3-3-B. mit
Zubehör. Rab. Boh. 3-3-B. m. Sub.
auf 1. April 1916, Räb. B. 495
Bertramstr. 14 sch. 8-3-B. m. Sub.
auf 1. April 1916, Räb. B. 495
Bertramstr. 19, Bob. 3-3-B. R. S.
Bismardring 7, Sib. 1 u. 2 St., s.
Bisimardring 7, Sib. 1 u. 2 St., s.

Bleichstr. 25 8-8. Wohn, fof. preisw. Pleichstraße 29 u. 33 3mal 8-3. W.
aum 1. Abril zu verm. Näheres
Bleichstraße 29. bei Seel. B3029
Rüchervlaß 2 schöne 3-8.im. Wohn.
auf 1. Abril. Käh. nur bellmunditraße 2, 1 St. lints.
Väherftr. 8, B., ar. 3-8. W. 1 l
Rücherstr. 18, 1. 3-3. W. sof. ob. ip.
Rücherstr. 11, 1 L. 3-3. W., April.
Delosbeestr. 3, 2, ar. sonn. 3-3. W.
mit Zubeh. auf 1. April. Räh. bof.
Douheimer Straße 16 3 Sim. zu vm.
Näh. B. B., Sulzbach.
Douheimer Straße 46, Stb., 8 Sim. Nab. B. B., Sulabach.

Dobheimer Straße 46, Eth., 8 Jim.

u. Lubeh. Nah Adh. Bart. B2031

Dobh. Str. 63, Mid., 3-8...B. B2649

Dobheimer Str. 83 Bohn., 8 Jim.

jof. zu bm. Näh. bei Rauch. F362

Dobheimer Straße 88, Sth. 1, 8 B., Küche, Keller, auf 1. April. 409

Dobheimer Str. 100 3-8 im. B86hn.

zu bm. Näh. Edh. Bart. B3034

Dobh. Str. 169 3-8...B. gl. o. ip. 500

Dreiweidenstraße 1, 8. ichone 3-8...

Bohn, mit Rub., 2 Balfons und Dreiweibenstraße 1, 3. schone 3-8. Rohn, mit Zub., 2 Ballons und Bad, in gutem Saufe a. 1. April zu verm. Räheres Bart. 501 Drubenstr. 5, 8., 3-8. B. ş. 1. April Drubenstr. 10, B. u. S., gr. 3-8.-B.

Drubenstr. 10, B. u. S. gr. 3-8-B.
Gleonorenstraße 2/4 schöne 3-8im.
Robnungen sosort ober sp. Rah.
Dellwig. Dellmundstr. 2, 1. 502
Gleonorenstr. 8 3 R. u. R. K. K. K.
Gelmogengasse 9 3-Bim. B. sof. 481
Gleonorenstr. 9 3-8. B. R. R. 7. 7. 503
Gleonorenstr. 9 3-8. B. R. R. 7. 7. 503
Gleonorenstr. 9 3-8. B. R. R. 7. 7. 503
Gleonorenstr. 9 3-8. B. R. R. 7. 7. 503
Gleonorenstr. 9 3-8. B. R. R. 7. 7. 503
Gleonorenstr. 9 3-8. B. R. R. 7. 7. 503
Gleonorenstr. 9 3-8. B. R. R. 7. 7. 503
Gleonorenstr. 9 3-8. B. R. R. 7. 7. 503
Gleonorenstr. 9 3-8. B. R. R. 7. 7. 503
Gleonorenstr. 9 3-8. B. R. R. 7. 7. 503
Gleonorenstr. 9 3-8. B. R. R. 7. 7. 503
Gleonorenstr. 11. 2. 3-8. B. R.
Gleonorenstr. 12. 3-8. B. R.
Gleonorenstr. 12. B. R.
Gleonorenstr. 13. B. R.
Gleonorenstr. 14. R. R.
Gleonorenstr. 15. B. R.
Gleonorenstr. 16. B. R.
Gleonorenstr. 16. B. R.
Gleonorenstr. 16. B. R.
Gleonorenstr. 16. B. R.
Gleonorenstr. 18. B. R.
Gleonorenstr. 18. B. R.
Gleonorenstr. 18. B. R.
Gleonorenstr. 19. Gleonorenstr. B.
Greinfenstr. 16. B. Gleonorenstr. B.
Greinfenstr. 16. B. Gleonorenstr. 18. B.
Greinfenstr. 16. B. Gleonorenstr. 18. B.
Greinfenstr. 23. B. Gl. B. R.
Greinfenstr. 24. B. B. R.
Greinfenstr. 25. B. Gl. B. R.
Greinfenstr. 18. B. B.
Greinfenstr. 21. Greinfigerpl.
John. B. B.
Greinfenstr. 22. Greinfigerpl.
John. B. B.
Greinfenstr. 23. Greinfigerpl.
John. B. B.
Greinfenstr. 24. B. R.
Greinfigerpl.
John. B. B.
Greinfigerpl.
John. B.
Grein

Bneisenauftr. 12. Sth. Mid., 3 Stin., Ruche, Breis m. 24 Mt. N. B. B. Bneisenauftr. 18 ich gr. 8-8-Bobn.

Gneisenaustraße 23, 1, Gt. große 28.

Bim.-Bohn., 2 Ball., reichl. Lub., fosori ober später, Käh. bal. 2004.
Gneisenaustraße 33 große 8. Sim.-Bohnung aum 1. April. B3046.
Göbenstr. 32, 1. Et., 8 Sim., Kücke u. Mansarbeistraße 14 3 Sim., Kücke u. Mansarbeistraße 14 3 Sim., Kücke 2 Mib., Ball., soi. od. später. 512.
Gustad-Abolistraße 16 3.S.-28. nebit Zubehör der Juli zu derm. Fücke. 2 Mib., Ball., soi. od. später. 512.
Gustad-Abolistraße 16 3.S.-28. nebit Zubehör der Juli zu derm. Fücke.
Eschnung, Edd., auf April zu dem., Hallgarter Str. 3, 2, schone 8. Sim. Ball., Seinenstraße 9, Sdd. 1, 8 B., A. 514.
Delenenstraße 9, Sdd. 1, 8 B., A. 514.
Delenenstraße 3, Sim. B., m. delf., Boh. 1, auf 1. April. Raß. B. 678.
Orlimundstraße 7 schone men berger. Soh, 1, am 1. Abril. Rad. 5. 518
Dellmundstraße 7 ichöne met berger.
3. ober 2-8. Bohn. Bart. ober
2. Stock, su verm. Räd. 2 z. 760
Dellmundstr. 15, 1, 8- a. 2-8im. V8.
Gellmundstr. 37, Mtb., 3-8. V8. 517
Dellmundstr. 32 8 Zimmer u. Küche fosort zu bermieten. 518 Delmunbitr. 44, 18. 1, 56. 8-8.-23. Deiberstraße 6, 1, 8 Sim. mit Bab, auf 1. April. Nab. 1. St. IIs. 528

auf 1. April, Nad. 1. St. 118. Old Gerberstraße 7. 3. schöne 3. 3. Wohn, Ladezim, n. sonitioes Lub., zu v. Räb. baselvit od. Kleistist. 4. 524 Gerderstraße 9, Bdh. 1. Et., sch. 3. 3. Wohn, 5. 1. April zu verm. 1250 Germannstr. 8, V. sch. 3. 8. Wi Bub., sowie Lind. Dasse zu verm. Dermannstr. 17 3. Zim. B., eb. wit Laden, m. Zub. so., Sallaarier. Etraße 4, bei Bursard.

Straße 4, bei Burlard. B 1216
Derrngartenstr. 2, Ede Rifolasstr.
Bart. 3. Itm. Bohn mit U.b. auf
1. April. Rah. det 2 St. L 526
Aednstr. 19, Std. 8., 8 S. u. K. 294
Jahnstraße 21 ff. 3. R. Robinung auf
1. April gu d. Rah. Bart. L 817
Jahnstr. 22, 1, gr. 3. B. 28. m 3ub.,
Gas u. Eleftr., fot o. spåt. 527
Jahnstr. 36, tecie Lope. ger. 8. R. 28.,
Ball. w. Bega. mit Idadl. A. 2 r.
Johannish. Str. 7, S., sch. 8. im. 48.
Aaristraße 26, Oth., 8 Rim. u. Rücke,
300 Mt. Rah. Edb. Bart. 531
Raristraße 30, With 1, schne B. 3. 42.
Breis 350 Mt. Rah. Edb. B. 767
Raristr. 36, 2, große 8. Sim. Bohn. Rarifirate 30, Beth. 1, idone 3-8.-85.

Breis 350 Ml. Rah. Edh. B. 767

Rarifir. 36, 2, große 8-Bim. Bohn.
gr. Becanda foi. ob. ipat. Kah. 1.
Rarifir. 38, Mih. Mi. 3-8.-85. Gas. R. 1.
Reflerfir. 31 3-Bim. B. auf 1. Jull.
Riarentheler Str. 3, O. 2, B. B. u. g.
Pleifeitraße 5, 1. Stod. 8-Bim. Bohn.
Joiort oder jodier su derm. Bohn.
frei geleg. Bohn d. d. Suin. Bohn.
frei geleg. Bohn d. d. Daufe, für gleich oder später zu derm. B1983
Lehrfiraße 27, Tadwo. B. B. Bud.
Thiodil., an ruh. Mieter. R. 1. St.
Luitenstr. 17, D. Dachst., ich. Bohn.
B. Rub. Käh. Wäh. Diro im Doi. 357
Luifenstr. 43, ich. 8-8.-Rrifd. Bohn.
Ju d. Räh. im Reslaurant. B3031
Marfistr. 17 B. Bimmer-Bohnung.
Marfistr. 17 B. Bimmer-Bohnung.
Marfistr. 17 B. Bimmer-Bohnung.
Marfistr. 12 Stb. 2. sind 8 Sim. u.
g. iof. od. ibat. su dm. Räh. dof.
beim Dausbermalier.
Wicheleberg 1, im 2. Stod. 8 Sim.

Micheleberg 1, im 2. Stod, 3 gim. mit Rubehör fofort zu berm. Rah. bei Bort, Luifenstraße 28, u. Alex. Schwanf, Kaifer Br. Ring 68, 764 Micheleberg 28 3 8., 86, (Bentralb.), 1. 4. Rah. b. Beit, bal. Rtb. t. L.

1. 4. Rab. b. Beit, baf. Rtb. t. L. Moribstr. 15 3-Sim. Bohn., Küde m. Subeh., 1. St. Stb., für 15. April ober 1. Mai zu vermieten. Käh. Borberh. 1. Stod lints. Stl. Woribstr. 44 3-S. B. auf Mpcil. 480 Moribstr. 45. Rtb. 1, 8 S. u. R. 588 Moribstraße 47 8 Sim. u. R. 545. Moribstraße 48. Rtb. D. 8 S. u. R., per 1. April 21 v. R. 1. 5-40 Moribstraße 72, Stb., 3-Su. Bohn. 240 berm. Räb. bei Bayner. 541 Rerostraße 9 3-Sim. Wohn. 5-42 Nerstraße 9 3-S. Bohn. Stb. 585 Rettelbecktraße 26 ichone 3-S. 28. m. Walf. B. u. S. St., b. Behgandt. Reugalle 18, Korbl., 3-S. 28., eb. Lad. Mettelbeditrade 26 icone 3-3.-23. m. Malf., B. u. 2. St. b. Behgandt. Reugalle 18, Korbi., 3-3.-23. ed Lad. Oranienftrade 49, Oth., 3-3.-Bohn. Oranienftr. 60, D., ich Bohn., 8 B. u. R., ed. m. Werfit., i. o. idat. 411 bermieten. Noh. Mitb. Bart. 230 Chilippsbergftr. 30, 2, 3-3 im. Mohn. mit herrl. Auslick 311 berm. 438

Thillippsbergftr. 43 S S., R., Q., auf 1. April su b. Rob. 1 St. 546 Phillippsbergftraße 49, 2 r., 8-Sim-Mohn. Sonnenseite, gum 1. april. Nauenthaler Str. 7, Bob 1 c., ichone 3-Sim. Bohn. m. Sub. ab 1 April. R. Kübesheimer Str. 81, B. Kalk.

Freitag, 17. Wars 1916. Sheinstrade 30. Gib. Sort. schöne 3. Sim. Bodin and solver deter. Anh. Det Walt Lover. 547.

Bichibr. 2. R., 3-8. B., April. 548.
Bichibrade 11 iff eine 8.8. B. u. n. Nab. det Cot. 2. Stock. 1878.
Bichibrade 20. n. R. Pede. Ro. id. 28. B. a. I. 4. Nah. Sort. linis.
Bibecin: a loone grope 4-8im. 28. ...
I. St., I. Braul. d. 3. Ilbr od. 551.
Bibecin: a loone grope 4-8im. 28. ...
I. St., I. Braul. d. 3. Ilbr od. 551.
Bibecin: a loone grope 4-8im. 28. ...
I. St., I. Braul. d. 3. Ilbr od. 551.
Bibecin: a loone grope 4-8im. 28. ...
I. St., I. Braul. d. 3. Ilbr od. 551.
Bibecin: a loone grope 4-8im. 28. ...
I. St., I. Braul. d. 3. Ilbr od. 551.
Bibecin: a loone grope 4-8im. 28. ...
I. St., I. Braul. d. 3. Ilbr od. 551.
Bibecin: a loone grope 4-8im. 28. ...
I. St., I. Braul. d. 3. 28. M. I. Schmerberg 14. O., 38. 28. M. I. Schmerberg 18. S. Scholange Str. 18. Schmerberg 18. S. Scholange Str. 18. Scholange S

4 Simmer. Maritraße 69. 1. Walbed", febt ich.
4—5-8.-28., Cas. Eleftr. ufw., weggingsb. su v. R. 1. St. r. 608
Aboligraße 5. 1. St. febone 4-8tm.
Bebn. per fof. ob. pater. Raberes
zu erfrugen bafelbit beim Dausmeilter. 604 meilter. 604
Mberchtftr. 10, 1. fch. 4-3, W. m. 36.
fof. ob. fp. Näh. 8. Rehwinfel. 215
Mbrechtftraße 12, 2. fcdone 4-8, 68.
Wad. Belfon. April. A. Lad. 606
Mbrechtftraße 31 fch. 4-, a. 5-8-25,
mit Wid., 1. St., auf 1. April. 606
Mbrechtftraße 36. 1 St., 4-3 tm., 49.
mur Pesntzim. Näh Bart. rechts
oder Nöberftraße 39. 607
Um Rutler-Artedrich-Bab (Büdingenftreße 21, 2. St., 4-3 immer-Babt
fof. oder frage 31, 4-3, 3 merfof. oder frage 31, 5-6, 609
Bertramstr. 22 fcdone 4-8 im., Wohn, Bertramste. 20. Abh B. 4 B. Bub.
Mäh dei Fram Glafer. Ath. 609
Bertramste. 22 schöne 4-Kim. Bohn.
2 Boil. wegaugshalber zu verm.
Röheres 2. St. redis.
610
Bismardeing 21, 2 St., sch. 4-R.-W.
m. Jub auf April. A. 8 r. B3043
Bismardeing 26, 2 L., 4 Bim. R. 1 L
Bliddervlav 4 4-R.-W., ar. Räume.
2 Mansardein, freie lonnige Lage.
Bliddervlav 6, 1. Sommens. 4-R.-W.
u. reickl. Bub. Wäh. K. 118. B139
Blidderke. 13. L. Ede Schornbortiter.,
mod. 4-Rim.-Bohn. Wäh. 1 r.
Blidderke. 38, 1, 4 Sim. u. R. infin.
Räh. dei Ment. Laden. B3071
Gr. Burgke. 17, 2. 4-Rim.-W. 611
Damsackel 38, Tart. 4-Rim.-W.
Bohn. auf April. 630 Kl. Wäh.
nut Hellmundstrage 2, 1 118. 618
Dobbeimer Str. 54, R. at. 4-Rim.-B.
Wab. Ginevienauite. 2, 1 L. B3072
Dobbeimer Str. 57, 4-R. R., 6. D.
su v. R. 1. Stod, Lindpaintner. 912

Doeimelbenke, S. M., 48, 29, 1 Str., Gernferbeike, S. M., 48, 28, 1 Str., Gedernferbeike, 10, 1 mob. 4.3 im., Eddhung an berm. Nah. both. Deibi M. 2016 Mirake 9, 30, 5 e. S., 28, 28, 21 Mirake 10, 20, 21 Mirake 10, 31 Mirake 10, 32 Mirake 1

Sad. Elektr. auf 1. April zu bm. Beficktia. Diensteas u. Freit. 649 Rübech. Str. 31, 2. sonn. 4. u. 5.-8.
Bohn. auf sof. ad. solten. B3063 Rübesh. Str. 36, K. 4-R.-W. 1. 4. 651
Schurnhorfter. 15, 1. St., 4-Rim.-W.
au die. Rinderd. 6, V. B3084
Schiertieiner Itrase 9 berrichaftliche
4-Rimmer-Bohnung au dem. 654
Schiertieiner Itrase 9 berrichaftliche
4-Rimmer-Bohnung au dem. 654
Schiertieiner Itrase 12, 1. eine 4-R.-W.
au dermieten, Räh. Bart. 818
Schulberg schöne 4-R.-W. mit Rieinachlaß w. Begg. auf 1. April au derm. Räh. Porfitzaße 6, Ibel.
Schwalb. Str. 52, 3. herrich. 4-R.-W.
Bentralk. Räh. Emier Str. 2, 3.
Seerobenste. 31 mod. neu berg., se 2
4-R.-W., Dalteit. der Elektr. 655
Stiffstraße 7 4-Rim.-W. auf April.
Walramstraße 39, Ede Emser Str.,
4-Rim.-Wohn, mit reich, Rubes.

Walramitrade 39, Ede Emfer Str.,
4. Jim. Wohn. mit reicht. Zubeh.
auf 1. Oft. Wäh. Erdgeschöf. 856
Webergasse 56 Frontspih-Wohnung.
4 Jim. u. Kilde au bermieten. 658
Weilstrade 22, 1. Etage schöne 4.3...
Wohn., Gas. Elettr., Dad usw. 610
Wellrivitrade 11 4 S. u. Rud. sonn.
ars. freie Auss., April. Rah. Kart.
Wellrivitrade 21, 1. icköne 4-8.-29.
auf April zu bermieten. 844
Westenbitrade 21, 1. icköne 4-8.-29.
auf April zu bermieten. 844
Westenbitrade 12, 1. Et., 4-Simmer.
Aban. auf 1. 4. 18 zu berm. Kah.
Bart. 1., bei Kiesel. 658
Westenbitrade. Ede Assonstrade 12.
at. 4-A. Badn. mit Lubebör zu b.
Westenbitra 25 4-Kim. Badn., Gas.
Elettr., Bad, gleich ob. später.

Binfeler Str. 8 4 g., 1 R., Bab, 2 R., auf fofort ober später. 659 Wörthitr. 22, B. I., sch. a. 4-8.-28. 660 Wörthitraße 28, Sche Abelbeiditraße, 4-31m.-Wohn. Räh. Bart. r. 661 Horfitr. 8 sch. 4-81m.-Wohn. B3083 Vortstraße 19 4-8.-28. u. Bubehör. Räh. Roll. Bismardring 9. B3354 Borstraße 33, Z. schone 4-8.-Wohn. sofort ober später. Breis 650 M. Rab. Oausverwalt, Bart. B3089 Schöne 4-81m.-Wohn. mit Zubeh. auf sof. R. Wörtbitraße 14, Lad. 663

5 Simmer.

Abelheibstr. 26, 1, 5-3, W. soft. R. 2.
Abelheibstraße 37, 1, 5-3 im. Wohn.
neugetil, einger., an Abril a. d. 664
Abelheibstr. 57, 1, Sübs., 5 Zim. u.
Zub., auf April au berm.
Bub., auf April au berm.
Bub., auf April au berm.
Bubelheibstr. 66, 2 St., 5 Z. Mans.,
Badezim., 2 R., sofort.
SS
Abelheibstr., Ede Racistr. 22, 2, Ct.,
5 Z. u. Zubs., 1, 4 R. Laben.
Budiffiraße 1 S. Bim. Wohn.
Budiffiraße 1 S. Bim. Wohn.
Budiffiraße 1 S. Bim. Bohn.
Budiffiraße 2 S. Bim. Budiffira Albrechtftraße 16 (nachft ber Mbolfs-

im Spehitionsburg, 667
Albrechtstraße 16 (nachit der Adolisallee) ist die im 2. Stod belegene Wohn, d. d. ausbeh. s. b. F878
An d. Kings. 9, 1, derrsch. 5-3,-23.
Bismardring 2, 3, schöne die kimmer Wohn, mit Badesim, Sentral-Bearmvasserheis, n. allen modern. Einrichtungen, auf 1. April zu d. Räh dasselbei 1 St. linse, B3090
Bismardring 9, 1. Stod 5 Zimmer auf so. d.), spät, au berm. B3091
Bismardring 9, 1. Stod 5 Zimmer auf so. d.), spät, au berm. B3091
Bismardring 18, B., sch. 5-Zim. B., mit reicht Bubehdr. Käh. l. St. r.
Bismardr. 25, 1 St., 5-Zim. B., Sub. f. od., sp. Kah. b. Gaifer. B3083
Dambachtal 10, Gob 1. Oberg., 5 Z., Wad. Barrunwesser-Ginz., Casson u. Sub., auf so. do. später. Räh bei E. Khilippi. Dambachtal 12, 1. 688
Dobbeimer Str. 15, 1 große 5-Zim.-Bohn, u. Bubeh. Laston, Gartenbenuhung auf 1. April zu d. 670
Deskeimer Str. 18 5 Z., n. berg., sol. Sweimer Str. 18 5 Z., n. berg., sol. Lott. Räs. Sichenring 8, 8 L. 894
Eriedrichstr. 49 schöne 5-Zim.-Bohn.
Bad. u. reicht. Subehdr 5. 1. Kpril zu berm. R3094
Emfer Str. 38, 2, berrich 5-3.-B., 1. Oft. Käs. Sictenring 8, 8 L. 894
Friedrichstr. 49 schöne 5-Zim.-Bohn.
Bad. u. reicht. Subehdr 5. 1. Kpril zu berm. (Sentralbeigung.) Räh.

Briedrichftr. 49 ichone 5-Zim.-Wohn.
Bad, u. reichl. Zubehör z. 1. April
au berm. (Lentralbeigung.) Rah,
dafelbil od. bei A. Rüller, Raifer.
Friedr.-Ring 59. Zel. 607. 865
Goeiheftr 15. 2. gr. 5-3-98 m. 36.
jof. od. fd. zu den, Rah, daf. 672
(Moetheltraße 20 präum. 5-3.-Wohn.
(I. ober 3. Stoch preiswert auf
1. April zu bermieten. 673
Goetheltraße 25 2 Ctagen, Sonnenjeite, 1 u. 3. je 5 Simmer. Bob.

1. April zu vermieten. 673
Gloethestraße 25 2 Etagen, Sonnenjeite, 1 u. 3. je 5 Summer. Bob.
Balfon, fogleich oder später zu b.
Räh. Lion u. Gie. Bahnhoffir. 8.
Goethestraße 26, 2. Stoc. 5 Blim. u.
Bubehör, auf 1. April zu b. Räh.
daß. u. Röhringstraße 18, 660
Gustav-Abolistr. 9 5-8. B., 800 Bet.
Gustav-Abolistr. 12, 1. 5-8. R., 8. B.
Seiderfraße 25, 1. berrich 5-3. B.
Südi., frei. vor der Arndistr. 142
Serrnagstraße 25, 1. berrich 5-3. B.
Eüdi., frei. vor der Arndistr. 142
Serrnagstraße 25, 1. berrich 5-3. B.
Südi., frei. vor der Arndistr. 142
Sernagstraße 25, 1. bertich 5-3. B.
Südi., frei. vor der Arndistr. 142
Sernagstraße u. elettr. L. sof. od. später.
Räh. b. Sigent., Sib. daß. 636
Jahnstr. 42, 2, 5-8. B. Räh. 3. 864
Raifer-Friedrich-Ring 16, 3, modern

Rah. c. Stocker. Pile. off. off. off.
Jahnftr. 42, Z. 5-8. B. Rah. B. 864
Raifer-Friedrich-Ring 16, 8, modern
einger. 5-Sint. Wohn, mit reichtlich.
Rud. auf April. Rah. Dausdei.
Berein. Lel. 430 u. 6282. 687
Knifer-Kriedrich-Ring 32. 1 r. berrichtl. 5-8. B., cleich od. h. 688
Rapellensträße 14. 1 u. 2. Stod.
6 Jim. u. Zubehör, fof. od. später.
Rah. Kisolasitrahe 24, B. 806
Riarenthaler Straße 2 könne 5-9.
Bohn, fof. oder hater zu v. 690
Kisoliockirabe 11, 2. Stod. herrich.
5-8. Bohn, mit Bad u. all. Bub.,
fof. od. später. Käh. B. r. 691
Kisoliockirabe 21, 1. Etage. schöne
5-Kim. Bohn, mit allem Rudebör
u. Zentralbeiz, auf sofort od. spät.
Zuhnsträße 6 ichone 5-P.-W. zu bm.
Räh. Derbertstohe 17, B. 688
Langaasse 17, S. St., 5-Sim. Wohn.
billig zu verm. Käh. Laden. 401
Marstylab 7 neu bergerichtete 5-Kim.

Marftplas 7 neu bergerichtete 5.8im.

Marstplats 7 nen bergerichtele de Jim.
Robnung. 2. Ctage, mit Aubehör, fosort od batter au berm.; etwaige Wünsche der Mieter merben gern berücklichtigt. Nöh. Marstplats 7. Erdaeschon. und Anwalts. Püre, Wolfheibstraße 82. F341
Morinste. 38, 1. Et. d Jim., Bad u. Juh., 1. Avril ob. sp. Näh. B. 694
Worthster, 44 5-3.-88. auf Apr., 695
Morinstende 46, 2. d S., Bad. Buh., auf 1. April ob. spät. Läh. 1. Et.
Austistende 62, 2. Ct., d a. B. Batt., eleste. Licht, zu vermieren, 837
Müßerstraße 5, 2 St., b Sim., Bad., Küche usw., auf 1. April 1916. 696
Reubgurestraße 3 (vord. Dambachta)

Rube usw. auf 1. April 1916. 696
Reubauerkrade 3 (vord. Dambachtel)
awet 5.2im. Mohnungen u. Aubeh
lauch für Kensionsawedel aum
1. April 1916 zu v. A. E. Et. 697
Bills Reuberg 2. Hochvart. 5. Aim.
Bohn mit reicht. Rubeh, schönste sonnige Lage, vereiswert zu vermioten. Wöberes 2 Tr. 820
Rieberwaldstraße 4, 1. herrich. 5. R.
Bohn, auf April zu verm. 608
Rieberwaldstraße 8, 2. u. 3. St. Ifs., ie eine 5-Jimmer-Wohnung mit Zubehör auf 1. April zu verm.
Aaberes veim Onismetiter. 699
Rifslasstr. 20, 1 u. 4 Tr. Wohn, 5 8
Bubeh fof oder ipöt zu v. Rah.
Katl Roch. Luifenstr. 15, 1. 701
Rifslasstraße 24, 3. Stod. 5 Rim. u.
Bub. 101. od. ipater. R. B. 805
Ctanienstraße 45, 1. gr. 5-3. Stodu.
Joh. do. jo. zu vm. Rah. 8. r. 702
Shilippsderestraße 29 5-Sim. 25, 106.
od. ipat. Rah. bei Beder, 2. Stod.

Rauenthaler Str. 3, 1. Stod, 5-Rin Wohn, m. a. Jub. zu vm. Rah. B.
Rheingauer Straße 15, Part., 5 S.,
Kucke, Bod. 2 Manfarden, Breis
550 Mt., auf fofort ober 1. April
zu vm. Rah bet Gartmann, B3096
Kheinstr. 56, Ede Crantenstr., 2. St.,
ichene 5-Bim. Wohn. mit Zubeh.
auf 1. April 1976 zu verm. Kah.
dof. v. 10 bis 3 libr. außer Sonntags. sowie Kirchzaffe 40, in der
Buchbanding.
Kheinstraße 70 schönz 1. St., 5 Bim.,
Küche, Bad u. Zub., elestr. Licht. zu.

tags, sowie Kirchgasse 40, in der Buchbandiung.
Rheinstraße 70 ichdne 1. Et., 5 Kim., Kücke, Lad u. Jud., elekte. Licht, au derm. Räh. Luisenstr. 19, B. 583
Kideinstraße 94. I. Et., 5-B. Wohn. auf sofort oder ipäter zu dermieten. Ideis, Abdrihitroße 12, 1 St. 704
Rheinstr. 106, 1. ich. 5-B. Wohn. mit Auderes daselbst 2. Stod. Bodhn. mit Auderes daselbst 2. Stod. Bodhn.

5 Kim. mit all. Lud., in ruh. Davie zu v. R. 2. St. Kernspr. 1968, 705
Röberstr. 40, 1 St., 5 B. Jud. Bost., au v. R. 2. St. Kernspr. 1968, 705
Röberstr. 40, 1 St., 5 B. Jud. Bost., al., od. Idal. zu v. Rad. 2. St. Kernspr. 1968, 705
Röberstr. 40, 1 St., 5 B. Jud. Bost., od. Adelseiditr. 65, b. Gödel. 856
Rübesh. Str. 6, 1, B.S. W. m. Ruh.
Gas. el. L. a. c. 10, od. fr. R. dos., el. L. a. a. 2. 10, od. fr. R. dos., el. L. a. a. 2. 10, od. fr. R. dos., el. L. a. b. R. dos., do. 2. St. Ribesh. Str. 28 ift d. 2. Chergeich, deit. a. d. S. u. Bb., Leutralh. aum 1. Oft. au d. Rüh. Krontid. F378
Rübesh. Str. 28 ift d. 2. Chergeich, deit. a. d. S. u. Bb., Rentralh. aum 1. Oft. au d. Rüh. Krontid. F378
Rübesh. Str. 23, d. R. d. d. B. 710
Rübesheimer Str. 29, 2 t. elg. 5B. Wohn. foi. d. fd. R. dos. B. 710
Rübesheimer Str. 21, 1 Sounensieite. herrich. 5- a. 4-B. W. foi, dd. 1900
Rübesheimer Str. 31, 1 Sounensieite. herrich. 5- a. 4-B. W. foi, dd. 1900
Rübesheimer Str. 32, dd. d. S. R. B., 709
Mübesheimer Str. 52, 2, herrich. 5- R. B., 38- mit Bentralbeiz. 1. 4 16. 710
Schlickterstr. 11, Coodd. 5- 8- 98. mit Bentralbeiz. R. Gumer St. 2, 3.
Stilfstraße 2 fcdone 5- 6- 8- 98. mit Bentralbeiz. R. Gumer St., 28.
Stilfstraße 2 fcdone 5- 6- 8- 98. mit Bub., Grögeich, am 1. Mpril au d. Maß. baielbit im 3. Stoc., 713
Stilfstraße 2 fcdone 5- 6- 8- 98. mit Bub., Grögeich, am 1. Mpril au d. Maß. Bad.
Zantralbeiz. R. E. S. d. Stod. 713
Stilfstraße 2 fcdone 5- 6- 8- 98. mit Bub., Grögeich, am 1. Mpril au d. Maß. B., 28. E. 717
Wichelminenstraße 1 (botd. Recotal), Grögenbilla 1. Ecod., ichone mod. f. 2000
Reconarenter 5 ich. 5-3. 28. 600

1. April 18, R. Mt. 3, Perotal). Wiscenvilla, 1. Stod, ichone mob 5-3im. Bohn. mit Zubehör aus 1. Frank zu verm. Wab. dafelbi 1. April zu verm. Nab. bafelbi 1. Erdgeich. Hausmeister, B8100

1. Erdgeich. Hausmeister. B3100 Wisselminenstraße 5, 1 u. L. Röbe Salteit. Rerotal, fdiöne moderne 5. L. Rother Rerotal, fdiöne moderne 5. L. Rother Land 1. April besw. 1. Rust zu vm. Es fännen im 2. Obergeichon awei absechiel. Rimmer dazu bernietet w. Läberes Wisselminenstraße 1 bei Sausmeister Pickel.
Börtsberaße 17, 1, 5-Rim. Wohn, for ober ipäter, Röh, Laden. F878 Bietenring 13, Part., 5-Rim. Wohn, mit Beranda u. datanst. Röbbensimmer zu v. Wäh. Gib. R. 718

6 Simmet.

Abelheidfte. 72, 1, 6-Sim. B., Bad, Jub., 10f. ob. fpöt. Rab. B. 719 Abelheidfte. 80, 1, 6 Zim. u. Zubeh. 2 Mf. 2 Kell. Bad, a. April. Rab. baf. u. Luifenfitahe 19, E. F882 Abolfvallee 8, 1, 6 3im. einichl. Bob. gr Erfer, eleftr Licht, auf 1, 4, 84 vermieten. Anguschen von 11 vis 1 lihr. Rah, Bart, 720 Abolisastee 26, 1, 6 ids 3, ar. Batt, reichl. 36., f. o. sp. Rah. 2, 721 An der Magfirde 6 berrich. Bont.

An der Minglirche 6 herrich. Wohn.
Bart. v. 8 Jim. u. 8ub. i. 6 iv.
preiswert au verm. Angulech. 12
bis 2 Uhr. Köh. 1. Stod. 723
Bismarch 20 ich 6-Bim.-Wohn lof
od. sp.; el. Licht u. Gas. B3102
Doth. Str. 11 ift 2. St. 6.3.-W. 40
bim. R. Katlet. Kr. Aling 56. F378
Dutheimer 2tr. 58, B. nabe Katlet.
Friedrich-Ring. berrichaitl. 6-Bim.Wohn mit reichl. Rubeb fof a. sp.
gu m. R. Robeniur. 106, 2. 724
Emfer Str. 36, 1. eleg. 6-B.-W. auf
1. April. Köh. Lietene. 3, 3. 1. 725
Goetheite. 5 prochte. 6-3.-W. And
Remp. Luremburglir. A. Tel. 6450.
Langaasse 16, 2. ich Wohn. 6 ob. 7 8.

Lemp, Luremburgitr. 8. Xel. 6400.
Langgaffe 16, 2, ich Wohn., 6 ob. 7 g..
Barmwofferbeig. f. Arst. Mubalt.
Burcans aceian., f. o. ib au ban.
Käberes auch betr. Befichtigung.
Rerotal 10, Socip. (Xel. 578.) THT
Luftraffrade 24 moderne 6.3 im. 99.
Käh. bafeibit Lapetenacicäft. 728.
Luremburgul. 3. 3. gr. 6-8. 28. m. r.
Sub., 1. 4. Käh. Bismardt. 87, 2.

Sub., 1. 4. Nah Bismardr. 37, 2.
Morivite. M., 8. ich. Bohn. 6 Bim. reichl. Bub., Elefte., Ges, Bad. Balfon. volliand. neu. out gleich od. haifen. volliand. neu. out gleich od. haifen. Röh daß. bei Rapp., 729
Morivite. 36, 2 u. 3. St., ich. 6-8.
Bohnungen preism. auf iof. au vm. Käh Saubefiper. Berein. FSS1
Rengesse 24, 2. St., 6-Rim.-Bohn., Bod. Elefte., nebst Subehör zu berm. Röh. Bort. b. Greeher. 730
Oranienstrade 46, 2, 6-Rim.-Bohn. Näh. Cranienstrade 44, 1. Sob. Ribesh, Str., 15. Erba., 6-R. R. S.

Näh. Cranienitrage 44, 1. 895 Mibbesh. Str. 15, Erbg., 6-8-98, for od. fb. A. Raif-Ar-Ming 56, F378 Biftvriastraße 23 ift die Erdgeschoß. Webnung, bestehend and 6 Jim. u. Lubehöt (Zentrasbeizung) sofort ober später zu vermieten. Wöb. Kalser-Kriedrich-King bb. F 878

7 Bimmer.

Mbeiheistr. 54, 2, Et., 7 Stm., gt. ge-ichloffener Ballon, Bab u. Bubebor auf gleich ob. fpåt. su verm. Rab. Tapes, Lewald, Sin. 1. 784. Dobbeimer Gir. 20 ist ber 1. Siof. beitebend aus 7 Sim. u. Zubehör, gum 1. April zu v. A. 2. St. \$378 Raifer-Kriedt.-King 73, Ede Guten-bergolot, im 2. St., hodherrichaftl. 7 Kim. mit Bad u. reichl. Lubeh fof. ob. födter su vm., gr. Kaubek prachtv. Lage. Räh. batelbit Sout, Bauburo ober neb. Part. 735 Klieinstruße 90, 1. hodherrich W... 7 K. Bad. Sub., 2500 K... 1. April ober früher zu v. Näh. daf., 736 Schwashader Straße 36. Meefeire. 7-Sim.-Wehn., schon u. bell. 737 Sifisriastraße 19, 1. St., 7-3, 4B. m. reichl. Lubeh. der 1. April ob. iv. su verm. Günftige Bedingungen.

8 Bimmer und mehr.

Sonnenberger Str. 43, hodberrich. 2. Etage. 8 Zimmer. reichl. Zubeb., Seiz., Lift, lofort od später. 291 Taunustir. 55, 2. St., 8 Rtm., Ruche, Gas. Glefir., Aufana, Paltons u. reichl. Zub. sof. ob. später. B 988

gaben unb Gefcaftsraume.

Abelfftrage 1 Laben gu verm. Alberechtstraße 11 Laben mit u. ohne Lagerräume u. Rellereien I. 918 Abolfitt. 1 große Geschäftst. fof. 740 Aboliste, I große Gelchaftst. lot. 740 Roelfstrade 10 gr. Tap. Werfit. 811 berm. Rah. Adh. Bart. 741 Bleichstr. 20 Laden. Mäh. Uhrenlad. Blückerite. 30, Ede Scharnbortiste., Laden su verm. Räh. Christmann. Bertramitraße. B 2412 Dosheimer Str. 61 Werfst. o. Lagerz. Dosheimer Straße 83 Werfst. F378 Emser Straße 2 Laden zu v. F378 Baulbrunnenstraße 10 Laden zu v. Räberes A. Leitchert. 743

Rüberes II. Leifdert. 743
Frankenftr. 19 Laben su vm.
Rüberes II. Leifdert. 743
Frankenftr. 19 Lab. m. o. o. 2-3-28.
Friedrichttr. 27 Werfit. u. Lagert.
(Vöbenftraße 2 große d. Werfit. u. Lagert. u. Büro zu verm. B1930
Selfmundstr. 24, Laden, 1 L., 1 K x.
Selfmundstr. 56 Laden bill., mehr. J.
Schubm. m. Erfolg. R. Sib. 2. 833
Ochmundstr. 58 (Emiler Sir.) Lader

Schubm. m. Erfolg. R. Stb. 2. 833
Sellmunditr. 58 (Emfer Str.) Laden
zu b. Rab. Marx, L. Stod. 404
Serberftraßte 6 Laden mit Rebenr.,
arog. Keller, mit oder ohne Wohn.
u. Stall., auf 1. April zu b. Rah.
L. Geder. Große Burgftr. 11. 748
Rirdyngse 29 ichone Kontor», Loger
ob. Arbeitstäurme preiss zu berm.
Rahrers bei Schröber dafelbit.
Dierent. Efr. 2 Logert. 3. M. Einst.

ob. Arbeitstäume preisw. zu berm.
Aäheres bei Schröber daselet.
Alarent. Etr. 3 Lagert. 3. M. Einst.
Aranzblab 1 ist ber 1. Stock für Sproksim. od. jed. Weichäft vang.
ed geteist, zu vm. Räh. 1 r. 880
Moritstr. 7 schöner bell. beod. Sout.
Raum (100 gm) zu verm. 600
Moristit. 28 Lagerräume u. Stallung
zu verm. Rab. Dochstättenitr.
Hüro, Arott. Meinig. 576
Rerostraße 43 ichöner Laben, worin
18 Jabre ein Kriseurgeschie betrieben wurde, mit 3 Sim., Küche
u. Zubebör, billig zu d. Das. sind
auch 2 Mansardsim. zu vm. 748
Oranienstraße 48 Laben mit schönem
Reller sofort zu vermieten. F 353
Otanienstraße 48. Werfit u. Sout.
1e 70 Omtr. zu d. R. 8. St. F353
Rheinstr. 70, S., 2 ich. Zim., abgelcht.
elettr. Licht, auch für Väro vost.
zu vm. Räh Luisenstr. 19, B. 582
Rheinstr. 70, Oth. als Lager, Mielier,
m. Oberl. od. Krit., et. m. 2-8.—88.,
Küche, Kell. Köh. Ruisenstr. 19, B. Skleinstraße 88, Gib. 1, gr. Sout.
Raum mit Alosett u. Keller, als
Werfstätte usw. zu vermieten. 868
Riehstr. 5 Werst. ob. als Legerr,
Stdickstr. 6 mit Zimmer und Küche

Riehlstr. b Wertil. do. ale Scholler große
Läden, je mit Zimmer und Küche
und sonitigem Zubehör, dillig zu
vernieten. Kah. dortselbst dih.
Part. bei Gerabot, oder Chilippsbergstraße 21. Hodwarterre linis,
hei Steiger. Scharnberiftraße 17 fcone Berfit, ouch Lagert, auf 1. April. 749

ouch Lagert, auf 1. April. 749
Taunusttrade 55 Laben mit Wohn.
(Entreich). 5 Zim. Kücke n. reicht.
Zubehör zu bermieten. B 989
Wagemannftr. 31 Laben zu bm. 297
Webergaffe 46 Laben zu Labenz, sof.
ob. spät. Mäh. Zigarrengesch. 750
Wellrichtrake 51 schoner Laben mit
Aubebör iosori ober ibäter zu bm.
Räh. bei Müller, 8, Stod., 751
Zimmermannftr. 16 Wit ca 50 cm.
Laben mit Labenzim sof. zu berm.
N. Mauritiusstr. 5, Gerbardt. 834
Kür Verstatt ober Lager 1 auch
2 Mäume zu berm. Räh. Abeingauer Straße 16, 1 St. s.

Bohnungen ohne Simmerangabe.

Mieikiftrake 25 Dachmobn. f. preiste. Richtstraße 11 mehr ff. Wobnung, zu verm. R. bei Lob, 2. St. F878 Schulgasse 5 fleine Dachwohn. 789

Muswärtige Wohnungen,

Bierftabter Dibe 58 2. u. 8-8im. Wohnung fofort zu bermieten. Connenberg, Aboliftraße 5. Bart. Sonnenberg, Aboliffraße 5. Bart. 2 8. u. Ruche auf 1. April. Rab. bei Gemeinberedmer Traubt. F374 Dei Gemeinderedmer Traudt. Fire. Sonnenberg, Abelfftrobe 9. 6. Rim. Wohn. 1. April u. 2. Sim. Bobn. fof ob hat su vm. Nab Schwalbacher Six. 43, 2. Wiesbaden, 774 Sennenberg, Namboch. Six. 68, neuk. Wohn., Cas, Waller, 2—4 8, 859

Möblierte Bimmer, Manfarben zc.

Mbelfeibstraße 28, 3, aut möbl. Sim. Mbelfäaste 3, A., m. We. Schle (30) Mbelfstraße 3, 1 auf möbl. Zimmer, ebent. mit Kide. zu bermieten. Mbelfstr. 3, Ottb., 2 auf mbl. Zim. m. Klavier. Abidd, n. Rochaelegenheit. Rlavier, Abicht, u. Rochnelegenheit. Albrechtstraße 24, 1, m. Manf. billig.

Gortfenung auf Seite BJ

Amtliche Anzeigen

Befanntmadung.

Morgen-Musgabe. Erftes Wlatt.

W

H

Rheinisch-Wests.

Handels- u. Smreid-

Cehranitalt

Por Mint - Will

46 Rheinstraße 46,

Ede Moribitrage.

3:, 4:, 6:Monate: unb

Jahresturfe.

Bonber. Shulenflaffene

Mumelbungen täglich

Inhaber und Leiter:

Emil Straus.

Profpette frei.

Raufm. Unterricht

icber Art, fowie Stenogr., Rafd. Schr. ufw. Biesbab. Brivat-Banbelsfdule hermann Bein, bipl. Sanbelslehrer, Mheinftr. 115, n. b. Ringfirde.

Geichäitl. Empfehlungen

11 maiige

mit Feberrolle beforgt Bh. Schabt, Romerberg 27. Bu erfr. bon 7 bis

Schreibmaschinen

repariert u. reinigt Spezialfadwerfft. Bagner, Rheinftraße 48. Tel. 5957.

Rehrichtkaft., Butten u. Dettel

porrut, Blum, Bleichftr. 40. 2. 4240.

Ariege=Juvalide,

langiant. Gerrschaftsgärtner, mit beit. Empfehl., übern. Anlegen, jowie Unterhaltung von Gärten aufs Jahr. Bill. Berechn. Reelle Bedien. Dans frischer, Hochstättenftt. 12. Bojtf. gen.

de Frauenleiden. -

Operations!. Behandt. (v. Schülerin v. Dr. Thure Brandt, Berlin). Frau Käiße Rufert, Scerobenstraße 4, 1 r.

Thure-Brandt - Massagen Marj Kamellsky, Massagen årstl. gepr., Babuhofftrage 12, 2.

Funpflege — Massage

arget. gepr., Gilln Bomersheim. Douheimer Strafe 2, I. nachster Rabe Residens. Theaters.

Massage.

Ella Eichholz, argif. gepr. Ducrftrage 1. I. Gt.

Massagen

argtlich geprüft. Emmy Störsbach, Mittelftr. 4, 1. Stod, b. ber Lange.

Maffane — Seilammastit. Frieda Michel. ärzilich gedrüft, Taunnsstraße 19. 2; ichräg gegenüber vom Kochbrunnen.

Mur Massage. Murfür Damen!

Br. Frangista Safner, geb. Wagner, argtl. geprüft, Oranienftrage 50, 3 r. Sprechftunden 8-5 Ilhr.

Maffage. - Sugpflege. Unny Lebert, aratl. gepruft, Golb-gaffe 13, 1, Toreing. r., Rabe Lange.

Berichiedenes

1/3 bis 1/5 Anzahlung monatl. ober Miährl. Raten gahlen Sie bei Lieferung von Möbeln. Betten, Tevpiden, Garbin., Wälde, Lampen, Lüfter, Rah. und Wasch, maschinen, Defen und Berbe. Offert. u. D. 645 an ben Tagbl.-Berlag.

Gin gut erhaltener Gibichrant, 65: 80 groß, wegen Blatmangel gegen fleineren, ichmaleren ju vertaufden, Ungufeben Riopftodftraße 5, 2 rechts.

Ein gut erhaltenes Greach

gegen eine leichte Rolle zu ber-tauschen gesucht. Räheres Metigerei Bauti, Röberstraße 38.

Rudenabfalle w. angen. u. abgeholt. Dff. u. a. 164 an ben Zagbl. Berlag.

Driv.-Entb.-Penf. fr. filb,

Debamme, Schwalb. Str. 61. Tel. 2122

Gebilb. Rheinländerin,

25 Jahre, hubide Eridein., wunicht bie Befanntichaft eines befi., gutfit. Deren gefesten Alters zweds Beirar. Off. u. D. 658 an ben Tagbl. Berlag.

8 Hhr abends.

Damen

unb Herren

Go ift bes Cefteren bie Wahrnehmung gemacht und hier auch
bielfoch Beschwerbe darüber geführt
worden, daß das Beschwausen der Bitgaersteige und Gehwege innerhalb der Stadt durch dunde in belättigender Weise überhand genommen hat.

Ich nehme deher im Anterelle der

lästigender Weise überhand genommen hat.

Ach nehme daher im Interesse der allgemeinen Reinlichseit und der Sicherheit des Fungangerversehrs mit den Bürgeriegen und sonitigen Gedinegen der Stadt Beranlassung, auf die Beitimmungen des § 78 der für Priesbaden giltigen Girahensolizeiderrordnung vom 10. Oftober 1910, nach welcher iede Berunreinigung der öffentlichen Straße unterlagt und mit Etrose debroht ist, ausdrücklich hinzuweisen.

Beraniworisich für Zuwiderhandlungen in solchen Källen sind dieseinigen Bersonen, unter deren Leitung oder Aufficht solche Hunde autzeit der Straßenbeschmutzung sich befinden.

hing ober Annahenbeschmubung sich ber Strahenbeschmubung sich befinden.

Um diesen Risstand mit Erfolg zu besämpsen, habe ich die Schubscute angewiesen, biesem Gegenitande gang besondere Auswiderstandelinde zu schenken und in gegebenen Källen gegen Luwiderhandelinde zweiß firenger Bestrafung unnachlichtig Angeige zu erstatten.

Biebbaben, 11. Mars 1918. Der Boligeiprafibent, v. Genend.

Amtliche Anzeigen Sonnenbera

Befrantmadung. Betr. Berbot bes Fällens von Rub-bäumen.

Das Kriegsministerium teilt mit Rr. V. II, 880/1, 16, N. R. A. fol-gendes mit:

Das Kriegsministerium teilt mit Kr. V. II. 880/1. 16. R. R. A. folgendes mit:

_Bahlreiche hier eingegangene Anfragen lasien ersennen, das die Bestanden lasien ersennen, das die Bestandinachung V. II. 206/15. R.R.A. betreffend Bestandingung und Kußbaumbols und stehenden Rußbäumen vom 15. 1. 1916 in weiteren Kreisen des Fullbeiten des Fullbeiten bes Fullstums unrichtig aufgesaht wird. So berricht feilweite die Ansicht vor. das die bestalagnahmten Rußbäumen nedergelegt und der Deeresderwaltung zur Berfügung geitellt werden missten. Dies ist surzeit nicht beabstädigt. Bielinicht bandelt es sich ausgesten des Bestandes der vorhandenen Rußbaume und des Bestandes der vorhandenen Rußbaume und des Bestandes der vorhandenen Rußbaume und des Rußbaumholzes.

Am Anschuft an die Fefanntmachung Rr. V. II. 206/11. 15. R. R. M. wird daher bis auf weiteres verboten, ohne vorheriae schriftliche Genehmanns Busbaume aller Art sit fällen, sowie Berträge abzuickliehen, die auf den Grmerd nicht gefällter Rinkbaume gerichtet sind.

Bur Crzelung eines gleichmäßigen Bertabrens wird die Romigliche Bewehrschieß Erfurt allen siellvertret. Generalfommandos auf Beronsaliung des Kriessministeriums die Ramen der Schaftbolslieferanten mitteilen. Die Schaftbolslieferanten bes den kallen das die Ortsborstände die in jedem Ortsbesit aun Ansauf wen Rußbaumbols auf Generalfommandos bei die niedem Ortsbesit aus Ansauf wen Rußbaumbols auf Generalfommande die in jedem Ortsbesit aus Ansauf wen Rußbaumbols auf Generalfommen die dei niedem Ortsbesit aus Ansauf wen Rußbaumbols auf Generalfommen die dei niedem Ortsbesit aus Ansauf wen des deutschen der die der der der der der deutschen der der deutsche des deutsches die deutsche d

Brantfurt a. M., 29. 2. 1916. Stellvertretenbes Generalsommando Der Chef d. St.: be Graaff, G.-Lt. Bird beröffentlicht.

Sonnenberg, 9. Mars 1916. Der Bürgermeifter. Buchelt.

Befanntmadung. Betr.: Berbot ber Mufnahme bon Bhotographien.

Bhotographien.
Die Berordnung vom 9. Juli 1915
(IIIb 18781/6205) betr. das Berbot
ber Aufnahme von Bhotographien,
wird im Einwernehmen mit dem
Gouverneur der Actung Raing auf
das Bhotographieren. Beichnen,
Malen oder fontige Abbilden der
Stellungen von Bellon-Abmehrfamonen und Rafdinengewehren,
jowie von Scheinwerferanlagen ausgedehnt.

Frantfurt a. M., 23, Februar 1916. Stellvertr. Generalfommanbe bes 18. Armeeferps.

Der Rommanbierenbe General; General ber Infanterie.

Wird beröffentlicht. Sonnenberg, ben 9. Mars 1916. Der Bürgermeifter, Buchelt.

Unierriat

Kaufmännische Privatausbildung von Damen u. Herren durch gediegenen Einzelunterricht

übernimmt W. Sauerhorn, Bucher-Wörthstrasse 8.

l'apeten!

Größte Androah!! Bifligfte Breife! Linoleum und Tapoten-Refte gang befonders biflig! 801 Julius Bernstein Nachf.

Martiftraße 12. Tel. 2256.

Gartengeräte
für Kinder, auch ertra starfe Qualität, in allen Größen u. Preislagen
eingetroffen.
Raifer-Bazar, Spielwaren,

Reftpolichen Geblon-Billien-Tee, felbft import., bill. abgug. Stritter, Rifolasftraße 24.

Gangl. Ansverfauf! weg. Uma. Moribitrabe 16, 1 rechts.

Musichant = 2Beine

für Wirte billig, ebenso billige Plaschenweine. Anfragen Schlieb-fach 29, Wiesbaden.

Dauer-Wäsche Große Erfbarnie! Eleganter wie Leinen Lobenbe

Anerfennungen! Faulbrunnenftrage 10.

Naturwein-Dersteigerung

von Rheinganer und Rheinheffischen Original- Weinen mit Aredzeng-Angaben

Freitag, 17. März 1916.

der Firma W. Ruthe in Wiesbaden am Donnerstag, ben 30. Marg 1916, vormittags 11 Uhr, im Rurhaufe gu Bicobaben (Gingang Sonnenberger Strafe).

Es gefangen gur Berfteigerung: 42 Balbitud 1911er, 1912er, 1914er, 1915ee und einige Taufend Glafchenweine

aus fleineren, mittleren und beften Lagen. Allgemeine Brobetage: Mittwoch, ben 22. Marg, fowie am Ber-fleigerungstage in ber Rheingauer Beinftube bes Aurhaufes. F15



per Bentner Mt. 1.75 empfiehlt

Roblenhandlung Jacob Schwibinger

Wöbenftrafte 14. Tel. 3946. Tel. 3946.

an jetzt ab sind meine Geschäftsräume wieder den ganzen Tag geöffnet.

hofbudhandlung heinrich Staadt,

Tages:Deranstaltungen · Vergnügungen.

Theater . Aonzerte

Sänigliche Schauspiele

Freitag, ben 17. Mary. 80. Borftellung. 40. Borftellung. Mbonnement B. Bum erften Male:

Das Mürnbergisch Gi.

Tragobie in 4 Aften von Walter Harlan. Berjonen:

Beter Senlein, geichworener Meifter bes Schlofferhandwerts . fr. Everth Eb, feine Frau . . . Frau Gebühr Charitas, feine

. . . . Frl. Gauby Schwester . Apfelbaum, fein Gefelle herr Tefter Gulbenbed, Gefalgen-

fijcher herr Anbriano Schedel, ber iconen Runfte und ber Argneilunde Doltor . herr Ehrens Braivogel, geschworener Reifter ber Wundarznei und des Barbier-

handwerks . . . hert Lehtmann Behaim, der Sessahrer . dr. Robius Frau Barbara Schwertsegerin, Güldenbeds Kögin Frt. Wohlgemuth

Gin Coonbartlaufer . Derr Gerharts Eine Beinfelige Fri. Koller Dazu ein Mohr, ein Bauernmäbchen, brei junge Mechanilet und ein Leht-ling, zwei als Raben Bermummte, ein Schwarm Beiber und ein Schwarm Kinder. Trachten: Um 1500, Rürn-berg, Sommer. Rach dem 2. Alt tritt eine Paufe von 12 Minuten ein.

Anfang 7 Uhr. Ende etwa 10 Uhr.

Pendent-Cheater. Greitag, ben 17. Mary. Meine Preife. Bolfevorftellung.

Die große Gladte.

Luftfpiel in 4 Mften von Defar Blumenthal. Berfonen:

Baronin Erna von Conjul Chuard Gunber-

mann Oscar Bugge Conftange, feine Gattin Theobora Borft Elly, ihre Tochter . Margarete Glafer Ottilie, ihre Stieftochter . Lori Bohm Martin Murner,

Beichner . . . heinrich Kamm Theobald Bogt, . . . Rubolf Bartal Bilbhauer

Eberhard Bilfried, . Guftav Schend

Mutter . . . Marg. Lüber-Freiwald Sanitater. Dr. Duichte . Reinh, Sager Professor Lubovici . . . Albert 3hle Ebgar Bollenburg,

Tenor Erich Möller isbeth . . . Luife Delosca Lisbeth Ebith Biethaje Anna Ein Diener Georg Dan. Rach bem 1. u. 3. Alte finben größere Baufen ftatt.

Anfang 8 Uhr. Ende 101/2 Uhr.

Bereins-Radrichten

Wiesbabener Verein für Sommer-pflege armer Ainber, E. B. Sprech-fiunden: Dienstags u. Samstags von 6—7 Uhr im Kavalierhaus des Schloffes, L. Stod, Jimmer 30,



Thalia-Theater Kirchgasse 72. - Tel. 6137.

Hente letzter Tag!

Das Kriegs-Sofa. Kriegshumoreske in 2 Akten. Tolle Erlebnisse des Rentners

Schnirpel aus Pillkallen. Edelmann u. Bauer.

Lustspiel in 2 Akten. ner

Hieger. Aktuelles Drama in 2 Akten. Die geheimnisvolle Streichholzdose

(Humoristisch). Als Extra-Einlage: -Teddy's Frühlingsfahrt. Lustspiel in 2 Akten mit Paul Heidemann. Neueste Kriegsbilder.

Pinephon-Theater Heute letzter Tag! Nordischer Runstfilm.

Ueber alles

das Recht

Ergreifendes Lebensschauspiel nach sein. Drama "Fiat justitia" Bearbeitet von Walter

Schmidthässler. In der Hauptrolle: Lo Vallis.

Jeddy "schipp

Köstliche Landsturmgeschichte. Gespielt von dem urfidelen

Paul Heidemann.

Neneste Kriegsberichte. Reichhaltiges Beiprogramm.



Aurhaus zu Wiesbaden. Freitag, den 17. März. Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr Abonnements-Konzerte. Städtisches Kurerehester. Leitung: Städt. Kurkapellm. Jrmer.

Programme in der gestrigen Abend-A.



Adele Sandrock

Doutschlands grösste Tragödin, hier in Wiesbaden.

Dotheimer Etraße 19 :: Fernruf 810. Riefen-Weltsfaht-Brogramm bom 16 .- 31. März.

Die aftuelle Senfation d. Tages! ::: Gaftfpiel ::: bes berühmten Berwandlungsfünftlers

in feinem phanomenalen Bligaft.

2 Bojanowskys. | Geschw. Roberti. Comm. Alleriei. Runftgefang. Komiker Blondel und Partnerin

in ihrer humoriftifchen Bortrags- und Charafter-Szene. Ida Pama. 2 Gutwaldis.

Afrob. Tänze Fangfünftier.

Margarethe Gilton, die Taubentonigin! U. a.: "Lola", die einzige Mechen-tanbe ber Welt.

Guerroro-Truppe. Megifan, afrob. u. Gleichgewichtsfpiele.

Spa6macher Paul

vom Birfus Buid, mit feinen breff. Rollegen.

Eintrittspreife: Mf. 1.20, 0.80, 0.60. Rachmittage-Borftellungen: 0.60, 0.30. Anfang wochentags puntt 8 Uhr. Conn- u. Feiertags 2 Borftellungen: 31/1 und 8 Hhr. Die Direftion.

Wiesbadener Tagblatt.

Bermietungen

(Bortfebung bon Geite 7.)

Doblierte Simmer, Manfarben sc.

Möblierte Simmer, Ranfarben r.

Albrechtstraße 25, 1, schön m. H. B., ctg. Eing. an jol. Dm. Bei. b. 4, Bismardring 11, 3 L. eleg. mbl. gr. Jim., sep. Eing., sof. ob. spät. a. v., Bismardring 42, 2 L. möbl. sep. B. Bismardring 42, 2 L. möbl. sep. B. Bismardring 42, 2 L. möbl. sep. B. Bismardring 42, 2 L. möbl. sep. Bismardring 28, 1, f. Arb. ich. Rog. Gaussarbeit su vermieten.

Blücherstraße 28, 1, f. Arb. ich. Rog. Gaussarbeit su vermieten, Raulbrungenitraße 10, 2 L. jch. m. B. Granffurter Str. 25 m. B. mit u. o. Berpflegung sofort su vermieten, Ariedrichtraße 37, B. möbl. B. su v. Gockeitraße 22, 3, schön m. Bodhn. u. Schlafsim., evt. auch einz., mit elektr. Licht u. Frührt, an ben. sofis. Derrn oder Dame abzugeben.

Vrabenstraße 30 m. Bim. an Oerrn. Seelnenstraße 18, Sth. B. L. m. Seelnmundir. 40, 1 L. möbl. 3; m. bill. Seilmundir. 40, 1 L. möbl. 3; m. bill. Seilmundir. 42, 1. m. Mi. Kockejen. Meine Kirchgasse 1, 3, sch. sed. m. 3.

Lorelevring 4, B. r., ich. mbl. Bolld. Luifenstraße 5, 2 r., ichon möbl. Zimmer. Luifenstraße 8, 2, ich. möbl. Zimmer. Michelsberg 11, 2, möbl. Zimmer. Moribftraße 4, 2. Stod, möbliertes Zimmer zu vermieten.

Moribstraße 60, 8 L. ar. schön möbl. Bim. zu vm. Telephon vorhanden. Dranienstraße 6, 2 r., gut mbl. Zim. Dranienstraße 10, 1, qu! mobl. Mid., volle Benfion, fur 60 Mf. gu bn. Draufenftraße 24, 3, form. Bimmer mit 2 Betten preistivert gu bern, Ribeinftraße 32 möbl. Bimmer gu b. Echachtftraße 8 Stübchen mit Bett. Schwalbacher Str. 46, 2, Mileef., gr. h. Schlafa., evt. Wohns., 1 o. 2 B.

Schulberg 6, Hocht, eleg. möbl. feb. Mohn u. Schlafaim, rubige Lage, eleftr. Licht ob. Gas, zu verm. Tannusifr. 50, 2, m. 8, m. 1 u. 2 R. Wagemannstraße 25, 1, 1. befdeib. Arl. mit Beruf b. Dame b. mino. Waframstr. 11 beigb. m. Mf. Nah. 1. Weilstraße 22, 2 r., gut m. Baltons. Wellrinstraße 3, 2, gut möbl. Sim. Wellrinstraße 3, 1, m. I., bill., Rlov. Weltenbitraße 20, 3 I., möbl. Bim. bil. Weltenbitraße 20, 3 I., möbl. Bim. b. Bortftraße 29, Bart. r., frbl. m. 3. Bietenring 4 fcbon. Frontsp.-Sim.

Leere Bimmer, Manfarben 2c.

Ablerstraße 18, 1, sep. 3. m. Herd Aboliste. 7, Stb. 2, gr. Ms., Mob.-E. Albrechtste. 33, B., ich. I. Ms., Rochb Bismardring 11, 1 r., feeres Bim. Blidderftrage 4, 2, id. l. Mani. fof. Drubenftrage 4, feer. Sim. u. Mani. Telbftraft: 9/11 1 Simmer für 8 Mt. monatlich fofort gu berm.

Delenenftrafe 5, 1, 2 Mfb. im Bbb. 1 Zimmer im hinterbaus, ju bm. Dellmundftrafe 15 b. gr. Mfb., Gas Sellmunbitr. 40, 1. gr. leer. jepar. 8. Sellmunbitr. 44 leere Mid., Kodherd. Serberitr. 1 leer. beigh. Mid. 1 r. Sermannitr. 15, & B., I. 8., Kodygas. Serrngartenitrafie 4 Mani. m. Serd. Dirfdigraben 5. 2. Stod, ein großes feer. Bim., fep. Ging, n. Gias, ju b. Dodiftättenftr. 14 1 gr. I. Manfarbe. Rariftrage 18, 2, 2 L 3. f. R. Bari

Karlite. 38, 1, I. Manfarde zu verm. Kirchgasie 17, 8, ar. leeres Mids. 5. Mauergasie 12, 1 r., beigb. Manfarde. Bailippsbergirafe 43 icone fannige Manj. m. Seed an r. Berj. R. 1 r. Rheinstraße 32 4 leere Jim. zu bm., Rheinstraße 32 leere Mans. zu bm.

Rheinstraße 32 leere Mans, zu bm.
Nömerberg 10 1 schön. Limmer an
alleinisch. alt. Berson. R. Oth. &.
Schachtst. 4 leere Mans, mit Herb.
Schachtst. 4 leere Mans, mit Herb.
Scharhporfiftr. 24 I. 2 Mf. R. 1 t.
Schierkeiner Str. 9 heizb. Mansarbe.
Schulberg 6 sep. leeres Jim, zu bm.
Schwalbacher Str. 23, B., leer. B. b.
Secrobenstr. 28, O., 1 l. Jim. Laben.
Zaunusstr. 25, Geb., gr. febl. Frisp.
Jim. mit Gosanickluß z. 1. 4. ob.
spater. Und Rechus zu. 3 m. 3 m. 5 nachm.
Weisenburgstr. 8 ar. leeres Part. Beifenburgfte, 8 gr. leeres Bart. Bimmer Anguschen 10-12 Uhr. Belleibfte, 11 ft. Mauf. Rab, Bart, Beftenbitrage 12, Bant. lints, Iceres feparates Bimmer fofort gu berm, Grobes belles Frontfpibgim, fof. gu"

Reffer, Remifen, Stallungen ac.

Dobbeimer Str. 83 Garage a. b. F378 Frantenfir. 17 Stall f. 2 Bierbe fof, Schiefteiner Strafe 27 icone Auto-Gorage febr preism f. fof. au bm. Rah. borif. bei Auer. Bart. F 353 Bellriuftr. 16 Stall gu verm. 840 Bimmermannftr. 3 Siall, Wagenr. Lagerh. Rah. Boh. Bart. B8107 Staff mit graf. Refter und 2. oben 8-Rim.-Bobn n. fof ed fpat. g. b. Dobheimer Str. 98, B. 2 r. 777

Mietgefuche

Wittve mit groß. Mäbchen fucht billige 2-Jim.-Bohnung in Rabe des Bahnhofs. Offerien unt. S. 659 an den Tagbl.-Berlag.

A1. 2—3-Simmer-Wohnung zum I. April gefucht; eleftr. Licht u. Borderhaus Bedingung. Offert. u. U. 657 an den Tagbl.-Verlag.

Gefucht gum 1. Ottober 5-6-8im. Wohnung, im Sübviertel, eleftr. Licht u. Bab Lebing., 2. Stock u. Bentralbeigung bevorzugt. Ang. u. D. 657 an den Logbl. Berlag.

Bermielungen

Bartingftraße 7 1 Bimmer u. Ruche, Borberh. Bart., 1. April. 920

Rifolasstraße 5, 1 links, 2 große nen hergerichtete Simmer, bef. Glas-abschluß, Eleftr. u. Gasbeleucht., sofort in vermieten. Räberes Bermietungbürg, sow. L. Retten-mayer, Rifolasstraße 5.

Damgeichobwohn. Borderhaus Dubbeimer Str. 110, 2 R., Ruche, 2 Reller, Gas, fof. ob. fpat. gu bm. Nah. bei Brintmann, 3 Its. F329

Rapellenftraße 49 3. Bimmer Wohn. fof., Garten.

Mauritiusstraße 9 2 St. 3-8.-Bohn. m. Ball. u. Subeb. auf 1. Abril su verm. Räheres Leberhandlung. 779

4 Bimmer.

Arndtstraße 3

berricaftl Rohnung von 4 Sim., gr. Baffon, Babesim., eleftr. Lickt, Gas, 2 Manf., 2 Keller, josott oder ipater. Räh. daselbst B. 18s. 780 Bilowftr. 3, hubidie, fonnige 4-8im.-Bohnung, Bart., 2. u. 3. Et., fof. ob. fpat. Rab. Seltmann, 1. Et. L

Luifenftraße 47, gegenüber Residenstheater, Bart., 4-Rim.-Wohn, und Aubehör (auch sehr aut für Buro geeignet) per 1. April oder später zu vermieten. Räheres Hinterhaus, Kontor. 782

Billa Nerotal 39 4-Rim, Wohn, auf 1. Juli zu vern Anzusehen 11—1, 3—1/25 Uhr. 88

Landh. Iblieiner Str. 18 4 ob. 5-8. 28. in. Garten zu v. Ras. L. 841 Tannngffr 17

Sted, 4-Zimmer-Wohnung, nur bon Wersten bewohnt gewesen, au 842

Walfmühlftr. 45, 2, Kim., 1 Frontspit Zim., Mansarde, 2 Keller, Bab rc., 2 Ball., Garten-benutung, berrs. Gebirgsanssicht, in rusiger Billa, et. mit Meis-nachlaß bis 1. Oft., ift für sofort ober stäter zu bermieten.

Wohnung von 4 3imm. mit Bubehör Rleine Burgftr. 9 (früber lange Beit von einem Argt benutt) auf fofort gu

Shone 4-, cvent. 3-3im.- D. ftrafe, Kurhaus, Theater, Mitte b. Stadt, Delasprestrafte 6, ift eine ichone 4-8.-Wohn., cut. auch 3 8., mit eleftr. u. Gaseinrichtung au bermieten. Räheres baselbst Bart.

5 Simmer.

fanggasse 17, 2. 5t., 3. u. Bubeb. (possend für Anwalt-buro oder Zahnarzt) für April su derm. Räh. im Laden. 784

Luifenplas 4, 3 St., idibn ansaestatiete 5.8.28. mit St., Sentralheizung. Rah. b. Sausmeister a. Baub. Den. 785

Merolal, Franz-Abt-Str. 6, 1 bereich. 5.8.-Bobn. Rab. Cramer, oberh. v. Langenbecht. Tel. 3899. Meinstrasse 111, Bart., 5-Simmer-Buhnung mit reichlichem Zubehör gum 1. April zu vermieten. 389

Silla Renbauerstroße 3 (vorberes Dambachtal) gwei 5-8im.-Bohn, reichl. Zubehör, auch für Benfions-gwede gum 1. April 1916 gu vermieten. Raberes 2. Stud. 787

Bagenstecherftraße 5, 1. u. 2. St., ie 5 Rim., reicht. Sub., verhältniffeb. auf fof. u. 1. Oft. MBes Rab. nur gegenüb., Taunusfir. 78, B., Klein.

Bielandstraße 7, 3. 6 och, mit Sentralbeig., Lieferantentr., ber 1. Abril gu bermieten. Bu befichtigen von 10-2 Uhr. Rab.

Elegante 5 3immer-Wohanng Schierfteiner Strafe 29.

6 Simmer.

Biebricherstraße 36

febr icone, große, herrichaftliche 6-Rim. Bohnung, Seigung, eleftr. Licht, reichl. Zubehör, gu vermiet, Raberes bafelbit.

Dumboldeftr. 11. Gtagen-Billa, in be-auemer, rub. Lage, ift eine berrich. 6-3im.-Bobn, im 2. St., fofort gu vm., Babegim., 3 Mani., Balfuns, Doppeltr. z. Rah. bafelbft. 227

Meubau W

Schillervlat 2, hochberrschaftl. G. Zim. Wohnung mit Diele, Lift, Jentralbeizung, elefte. Licht, Eas. Namin, ständig Warm-wossereitung, Bad, Bacuum, Rädchenzimmer in der Etage, auf 1. Avril zu berm. Räh, 3, Etage, Edellenberg Schellenberg.

Tannusstraße 22, II, herridiaftliche 6-Simmer-Bohnung mit viel Beigelaß fofort zu verm. Rah. baf. Rontor ob. 3. St. 788

7 Simmer.

Rleine Burgftrage 11, Ede Webergaffe, im zweiten Etod, herrichaftliche Wohnung von 7 Bimmern mit reichlichem Bubebor auf 1. April 1916 gu nermieten. F363

Kaiser-Friedrich-King by, 2. St., bodherrichaftl. 7.3im. Bohn., Bod, reichl. Sub., 5. 1. April 1916 au v. Rab. 3. St., bei Gob. 789

Aailet Friedt.-Ring 68 in rubia. Derrichaftsbaus, 7-Sim.-Wohnung zu vermieten. 189

Herrsch. Stage, Kapellenftr. 49 7-9 Bim., Bod, Bintergarten, Garten, reichl. Jub. fof. ob. ib. 478

Mheinstrake 96 m herriciaftl. 7-Sim.-Wohn., in allen Teilen neu bergerichtet, g. 1. April ober fpater gu verm. Nah. bafelbit.

Wilhelmstr. 40, 1. Stod,

hochherschaftl. 7-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör, Bad, Ballon, Berjonenaufzug. Gas, elekte. Licht, josott ober ipäter zu vermieten. Räheres baielbst bei Weitz und Mbelheidstr. 32, Anwastsbitro. F341

8 Bimmer und mehr.

Airngasse, 2. Etage, 8 Zimmer, dengerichtet, auch für geschäftliche Zwiederichtet, auch für geschäftliche Zwiederichtet, auch für geschäftliche Zweim. Näh. 1. St. r. doselbst. 847 Caden evt. mit Lagere. u. einschl. dill. z. dur. Auskunft 1. Et. F 384

Argt=Wohnung.

Langgaffe 1, 8 Simmer mit Bubeh., mob. einger., Bentratheis., Aufang, event. auch an swei Mergte getrilt, an vermieten. Röheres Banbürs Sildner, Dobh. Str. 43. B3108 8.Riemer-Wohn. mit reicht. Rubehör Zamunsftraße 23,

2 St., fof. gir berin., ebt. auch fpat. Raberes bafelbit 1 St. F841

Laben und Gleichafteraume.

Am Römertor 7 fcbiner Laben mit Rebenr, p. Wohn, fofort gn verm.; bafelbit auch Heine Wertstatt.

Friedrichstraße 46 | 48 r fofort ober ibater au bermieten: ichoner Laben mit gerdum, Rim., aron. beller luftiger Lagerfeller, Raberes Fran Sans, Friedrichitrage 48, Sinterhaus 2.

Rirmgaffe 70, 1. Stod. Befdafteraume mit Schaufaft. gu b

Laden Langgasse 1,

a. fof. ob. fpåt., event. vorfiberg. Rah. Ard. Hildner, Bismard-Ring 2, 1. B3109

Ladenlokal

mit Ginricitung in erfter Geichaftblage fof. ju verm. Rab. Buro Soiel Abler.

Mauritiusftraße 9 Laben mit Labengim. u. Logerr. auf 1. Juni gu v. Rab. Leberhandt. 791

Michelsberg 1

in der Laden, gang oder geteilt, mit oder ohne 3-Simmer-Wohnung, sowie 3-4 Raume im 1. Stod nach Fertigstellung des Umbances alsbald zu derm. Räheres dei Bort, Luifenstraße 26, und Alex. Midelsberg 28 2 Bertit, f. jed. Betr. (Araft. n. Lidtant.), Buro, Rebent. belle Lagerfell., Lofbenus., mit ob. v. B. (Sentralb.), all. b. Reus. entipr., suf. vb. get., auf 1. April cb. früf. zu v. Rab. Beit. B8110 Wifolasftraße 5. 1 lints, 2 große neu bergerichtete Simmer, bef. Glas-abichlub. Eleftr. u. Gasbeleucht., fofort an bermieten. Räberes Bermietungsbürg, fow. L. Rettenmaner, Rifolasftraße 5.

Rifolasftraße 21 gang, Geitenb für Buros, Lager, Chem. Bafcherei, Druderei fofort gu berm. 783

Maden Tannusstraße 7

mit Rebent. gu bermieten. Raberes bafelbft 1. Stud rechts. 794

Laden Webergaffe 16

mit Labengimmer gu vermieten. Befte Rurlage. Raberes bei Iftel, Bebergaffe 16, 1.

Edioner Laden

in bester Lage, event, mit 1. Stod, preiswert gu bermieten. Raberes S. Damburger, Langgaffe 7. 901 Großer Laden ev. als Buro, bill. Am Römertor 4.

Moderne Laden mit Rebeuranmen gu vm. Rab. Hildner, Bismardt. 2, 1. B3113

Lagerraum od. Wertitatt

D. Scharnhorititr. 12, Giermann, Wöbel f. eing. w. N. Karlitr. 38, 1,

Bleichfte. 18, m. 3.2im. Bohn. im Bbb., gr. Rellern, gum 1. Juli ober früher, auch ge-trennt, gu bermieten. 684

Für Geschäftsräume

(Bub ober Schneiberei). 1. Stod. 5 Sim. n. Rubeher. Martiftr. 19. Ede Grabenftrage 1. Lugenbubl. Laden

an bermieten Sebanplat 1. B8115

Laben

in erfter Geschäftstage, Webergalie 2A, per folort ob. später zu vermieten. Rähered M. Lugenbuhl. Biebricher Grafe 37, E. Tel. 1383, 797

Paden an bermieten Bellripftraße 27, 798 Bäckerei

Ablerftrage 39, nen herger., gu bm. Raberes Moribitrage 68, B. 407 Baderei mit 2-gimmer-Bohnung Päderei mit 2-Rimmer-Bohnung aum 1. April au berm. Räheres Schwalbacher Str. 5, 3 ns. 314

Sür Kohlenhändler große Räumlichkeiten billig au bermieten. Räberes Weitenditraße St. 799

Biffen und Baufer.

Jofteiner Str. 18 Landhaus mit Garten, 4 u. 5 3im., mit reich. Bubeh., per 1. 4. 1916. cut. früber ju v. Rab. Bart. 800

Merotal 53

herrich. Biffa, 10 S., Bub., Bentralh., eleftr. Licht, ar. Warten au verm. Näh. Mlegandraftrabe 15, B. 801
Billa Sonnenberger Straße 76
mit Bentrash., elettr. L., Stallgeb., ar. Warten, zu verm. vb. zu verf. M. Gergenhahnstr. T. Tel. 2150.
Sillenfestonie Abstishbide, Nassauce Str 5, Billa, enth. 7 B., 2 Fremden. aim., Bentrash., Garten, 2011. 4. zu vm. ob. zu vb. Eauly, Schenfen. beristr. 5, Tel. 912, ob. bas. 803
Landbans, m. Bentrash., n. Nervial. D. i. ob. ip. f. 1700 Mf. ziv b. ob. zu verf. N. Gmeisenaustr. 2, 1 185

Eltville, ante Lage, Villa mit schönem Garten, Sbelobit, 9 Lim., er. Manf., neuzeitl., im Ganzen od. peteilt ab 1. 4. 16 zu verm. Rah. Elwille, Ringitz, 2, 1. Gangen ob. gefeilt an i. gingir. 2, perm. Rah. Elwille, Ringir. 2,

Wohnungen ohne Zimmerangabe.

Rengaffe 22, Sinterb., 2 Heine Bohnungen gu vermieten,

Musmartige Wohnungen.

Sweifamilien . Bille, Bierftabter Sale 26, arobe, berrichaftlide 3-5-Sim. Bohn., gang ub. geteilt fofort ob. fpater gu bm. n Dotheim, Wiesbabener Str. 41, Landhans, ich. 2-8.-29. a. 1. April ju um. Rab, bei Gr. Beub, 3 St. r. Sonnenberg, Bergftrafe 5, 2. Sin. Bohn. mit Bub., Gas. eleftr. Liebt, I. April ob. fpater gu berm.

2 Sim., Ride, Beranda im Garten, an ber Rurpromenabe ju berm. Biesbabener Strafe 74.

Waldstrake 96 icone ger. 3-Bim.-Bobn. für 1. April au berm. Rab. 8. Stod rechts.

Möblierte Wohnungen.

Doth. Str. 32 ent mobl. 3-5-8im. Bohn. m. Ruche 3. vm. Rah. B. I. Seienenstraße 31. Ede Weltrieftr., 2 r., 2 m. S., Bad, Küchenb., 1. 4. Diobl. Wohnungen

u. Sim. mit einger. Ruchen pr. gu bm.

Möblierte Bohnungen,
5 Bimmer, Bab, eingerichtete Ruche, gum 1. April an vermieten. Dambachtal 5, Bart.

Bad Cangeniamaibah Rheinftrafte 8, m. Wahn, mit Ruche, befte Lage, billig au vermieten.

Möblierte Simmer, Manfarben ac.

Albrechtstraße 11, 1, Sonnenf., fein. Sand, gut mobl. Sim., Balt. Bab, Albrechtstraße 24, 1 St., gut mobl. Balfon Zimmer zu verm.

Balfon-Zimmer zu verm.

Emfer Straße 20, 1. Etage, icon möblierte Zimmer neht Wohnaimmer mit Ballon an vermieten,
Gvethestraße 24, 1. Et., ichon möbl.
Zimmer bei eins. Dame zu verm.
Schwald. Str. 8, 2 L., n. Rheinstr.,
1—2 sch. m. 3., 1 fev. clettr. L., i.
Westenditr. 23, 2 L., ichones saniged
möbl. Sim. mit 1 ober 2 Betten.
Elegant möbl. Zimmer billig zu vermieten. Röh. Göbenstraße 24, 1 L. gemütt. möbl. Wohn- u. Schlaff.

gemütl, Moot, Louist" II. Jujiuf, findet alt. Gere als Allein. und Dauermieter Rapellenftraße 49.

2 evt. 3 hübich mobl. 3. mit Schreict.
u. Büchericht, mögl. an Danerm.
an verm, Karlftraße 18, Bart.
Für fofort im Sentrum schön mobl.
Simmer, 1. Gtage, mit Frühftid, an Danermieter zu verm. Rabered Apothefer Haftenump, Mauritiustraße 12, 1.

Gut mabliertes Wohn- und Schlafzimmer mit Benfion per 1. April gu berm. M. Chriftians, Rheinftrabe 62.

Groß. möbl. Wohn- u. Schlaft., elettr. Lidt, Bentralh. Subfeite, gu verm. Mubesheimer Str. 13, B. Gar Anhe- und Erholunge-

bebürftige in eleg. mod. Billa, direft am Kurparf gel., ichone hohe Kim. mit Krübitüd, event. voller Berpflegung, Südlage, Terrayen, Ballans, gr. Garten, Baber. Connenderner Straße 9.

Möbl. Wohn- u. Schlafzimmer lfenfir., auf 1-2 Monate für 85 Det, monati. gu verm. Wörthfir. 9, B.

Reller, Memifen, Stallungen sc.

Sochstättenstr. 6/8 2 Ställe und 1 Scheune fofort gu bermieten. Räberes baselbst und Scharnhorststraße 46, 1. 804

dremdenheime

"Pension Atlanta", Dambachtal 20, mitu.a. Verpfleg., schöne, ruhigeLage nahe Kochbrunnen und Kurhaus.

ension

Mojarifir. 4. — Cel. 3773. In fehr nuter Rurluge, Behagl, ein-gericht, Billa. (Sentrafbeig, elefte, Licht, Bab.) Salteft, b. Glettr, Gde gericht. Billa. (Bentrafheig., eleftr. Bede, Beldt, Bab.) Salteft, b. Gleftr. Gde Mogartitr. Connenberger Sir. Groft. Garten, Benfion bon 5.50 Mart an. Juhab.: Fraulein Clara Reimann,

Frembenheim Stiftftr. 26, Bart. u. 1. Stod, icone bebagl. Bimmer, eleftrifces Licht, Telephon.

Bohungs-Nachweis. Burean

Lion & Cie., Bahnhoffirafte 8.

Telephon 708. Eröfte Auswahl von Miet- unb Raufobjelten jeber Art.

Ditelgenme

Aeltere rubige Dame sucht Nordviertel gum 1. 7. oder 1. 10.

4-5 Bimmer-Wohnung

mit Kinde, Bab, Balfon, Breis bis 1000 Mt.: mürbe auch mit Dome Bobnung teilen. Offerien unter 8. 657 an den Tagbl. Berlag.

Gingelner herr fucht gegen Enbe Juni freundl.

2-3 Jimmer-Wohnung mit Aubebor. Offerien unter B. 657 an ben Tagbl. Berlag,

3-4 3.-Parterre-W.

aber Lagerraum, 80-100 Omir., g. Mobel-Ginftellen gefudt, Offert, mit Breid u. G. 655 an b. Tagbl.-Berlag.

Mobil. 4 3immer-Wohnung mit Garten ver 1. April ober fpater neludt. Offert, mit Breisannabe u. DR. 649 an ben Zanbl. Berlag.

Aelterer Herr

fuckt zum Juli ob. Oftober geräumige 5-Jimmer-Mehnung in nur guter Lage. Preis 15—1000 Mf. Angebote unter 3. 656 an den Tagbl.-Verlag.

Siche jum 29. d. Dits. ein mobl. Bimmer mit fepar. Gin-gang, am fiebften im Bentrum ber Stadt, Bart, ober 1. Stod. Off, mit Breis u. D. 657 an ben Lagbl, Berl,

Geinant wird von alt. Geren auf 1 Monat in rub. Saufe ein möbl. Zimmer mit Frühitud, am liebsten als Allein-nieber. Offerten mit Breis unter W. 657 an den Tagbl.-Verlag.

Dornehme 5-B.- Wohnung guter Lage, bon rub Mieter gum Oftober gesucht. Zentralbeigung wünfcht. Angeb, nebit Breis unter 659 an ben Lagbt. Berlag.

Mietverträge

Vorratig im Tagblatt-Verlag, Language 11.

Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Ortfice Angeigen im "Rleinen Angeiger" in einheitlicher Canform 15 Big., bavon abweichend 29 Big. bie Beile, bei Aufgabe gabibar. Auswortige Angeigen 30 Big. bie Beile.

Berköufe

Brivat . Bertaufe.

Badere) u. Laben Ginr., Corribtifd, Puderiche. Bufett, Bertife, Garn, Cofa u. 2 Seffel, Babewanne au pf. Rob. Tagbl. Zweigit. B. Rg. 19. Fp Giniae tradtige Ziegen au vert.

Somere belgifde Diefen-Bafen (Brechttiere) wegen Aufgabe ber Rucht mit Stallungen au berlaufen Bellripftraße is, Barterre rechts. Erima i, Ranarienbühne n. Weibch. billig zu bert. Oran enitr. 14, B. 8 r. Ruchtschnen zu vert. Schwalbecher Straße 91.

Gelegenheitstauf! Gine gold. Domenube billig zu bert. Rirchauffe 7. Binterh. 1 recits.

(Vegantes haufelbenes Kieib (Golienne), Größe 42, billig su ver-fauren Mauritiusftraße 9, 2 linfs, Seridicbene moberne Mufen, 43–44, 1 B. weihe Salbichube 1 volf. Strümpfen, Gc. 37—38, in Taunusitrahe 4, Ligarrenlad, Gur erh. ar. Augus, I. bft. Beberg., Regenmaniel, feine Waharh, ft. Fig. an bertentien Cambochtel o, s. A. br. Ins., f. Mabarb., f. ft. t. S., gu bert. Guler, Zimmermannftr. &. Offisierrad, fost neu, für 40 Mt. abaugeben Abelbeibitrafte 61, 1.

But erh. bl. Infanterierad au berf. Bismardr. 5, S. 2 L. morg, b. 11 ch. Taurifical fruhe, westerbickt, bond Schie, Gr. 44, mil erh., 1 au verf. Giwiller Strofte 16, 2, B. fraft, Minbsleberftiefel, Gr. 41,

billig Abeingauer Str. 14, 8 links.
Sur Kanffrmation.
Schillers u. Goethes Berfe, wie neu, febr billig abzugeben, Wäheres im Lagbt., Berlag zu erfragen. Rx

Gine Rougertgither mit Roften billig gu berl. Mbeingauer Strage 14, 3 1. Bu verf. Weingauer Straze 14, 3 l.

Bu verf. 2 Dimanbed. Tuchtiichede mit Arani. Baidmange. Ploiden-idrant, 5 B. Leinenvoch. Tüllvorh.

1 B. derrenische. Ift. Nobebant, Koffer. 8 Nobrüchte. 1 Kofosteopich (2.5 × 3.5 Mtr.). 1 Inlaid-Linoleum-Leon. 18×4 Mtr.). arzt. Unterf. St.

2. Besicht, vorm. Ballufer Str. 3, 1, Mahaa. Salon billia

zu verf. Edwalbacher Straze 9, 8.

Gellatzim, v. Kilchen-Ginricht, billia

Galatzim. v. Aliden Ginricht, billig gu bert. Jahniernge 84. Gereinerei, Bett mit Sprungr. n. 3tell. Matrate su bert. Berberftrage 11, Bart. linfe. Bolit. Bett 25, Bult 8, Spiegel 5, Tifch 3 weg. Umangs au berfaufen Rabesbeimer Strafe 36, Bart. r. Bettfielle m. Sprungr, u. Matr. bill.

Fortzugeb. 2 vonft. Betten ufw., Bademanne, Dampfbadeine, fpotibill. gu vert. Frankenftrage 28, Bart. Sanbere Bettstelle, Strohfad u. Matr. 7 Mt., eif. Bettstelle 8 Mt. au bert. Bhiliposbergir. 10, Tiefpart.

Begaugshalber eifernes Bett mit Iteil. Vollmatrate u. Heberbett f. 30 Mt. Lisch d. Hoppe-Bioline m. Bogen u. Kait. 15. Blumentisch mit Blottofi. 15. Birtich. Kömerberg 30. Eut erh. Bistichmöbel, Esfa, 4 Sessel wegen Raummongels billig obzug. Detheimer Straße 33. 3.

obaig, Degheimer Gtraße 33, 3.

Zofa mit Leberbezug, neu aufgearb., für 10 Mf. zu di. Blückeritt. 12. B.

Sofa mit 4 Zefeln
(gept. Blüfch), gut erb., billig abzugeben Rachaoffe 5, 3.

Mod. Sofa, r. Tifch, Stüble,
Schranf, Kommode mit Auffas ufw., zu dert. Bertramitrospe 23, 1 rechts.

Begen Auflösung des Saushaltes Möbel, Tedits, man des Saushaltes Möbel, Tedits, m. Tr., Broncenhr, ichn. Gaule, Klavvien. Bilder ick.

Min Speiseichranf.

alterrami. Studie, Galontiich, ein Kerzenkronieuchter, derfiches. Gloden für Kronleucht, u. Kenitergal, derf. Schornharititrospe 24, B. L. Wurm.

Guardinaristrane 24, B. L. Wurm.
Out erh. Rafterfinhl u. a. erh. Kom.
billig abzug. Delenentrane 11, B.
Kaft neue Waldanafdine
(fein Talbanpi) billig zu berfaufen
Modlschlee 20, Barterre.
Bolle u. Schneppfarren
zu berl. Karlitrahe 88, L.
Clutes Deerenaad.

Gutes herrenrab gu vert. Marftitrage 10, bei Riegler.

Blauer Rinbermagen billig verf. Georg-Muguitirefe 5, B. Raft neuer Rinberm., 2 Dpernglafer bill. gu bert. Scharnhoriffir. 6, B. L. Gebr. Kinderwogen a. f. Swiffinge), wie neu, zu ol. Binteler Str. b. 1 L. Schr auf erh. Kinderklappwagen, blau, billig abg. Kellerstr. 12, 1 ffs. blau, billig abs, Kellerfir, 12, 1 (Eu; erholtener Linderwagen au bert. Rieblitrose 13, Mib. 2 r.

Schoner Planemagen biffig gu vert. Gifel, Schulberg 27, 2,

Gebrauchtes Rattrab biffig an vert. Bimmermannitrage 3 hinterh. 2 St. Gebrauchter Gerb biffig au vert. Wellrichtrobe 48, 206, 2 L. Umgigeh. an vert.: Gasherb (Saller) mit Geftell, Gasibra, 2 B. Bortieven, 2 gr. Oeldruchbild. 3 einf. Stühle, einf. Gifenbettft, Bismardr, 18, B. r.

Budentijd mit Linoleumblatte bill. zu verk. Golbgoffe 18, 1, Mitte. Gas-Sugleuchter gu verfaufen. Borgügl. Gasbretofen für 12 20%. zu verf. Philippsbergitraße 38, B. I

Schiner wenig gebr. Kronicuchter (Steilig), Breit. Gasberd gu berfaufen Goetheitrage 20, 1.

Gasanglampe unb Benbel Berichiedene Pferdescheren zu berf. Helenenstroße 18, M. Bart. Lecre Kiften billig au berk. Lamogasse 32, Bereh. Große ftarfe Hundelhitte am berkangen Biersadber Johe 22.

Leere Flaschen zu verf. Albrechtstraße 16, 1. Großer Gummibaum sials zu baben Lothringer Straße 28. Erfett. Obibäume, Stüd 1.50 Mt., zu verf. Nah Coulinitr. 3, Blipburd.

Sanbler . Berfaufe.

Mobel ieber Art. A. Rambour, Sermannitrate 6, 1. Webel jeder Art billig au vert. Frankenitrate 25, Baxt. au verl. Fransenitrofe 25. Bart.

Beg ilms. Beithelle mit Syr. 6,

Dechett 6—10. Sanabee 8—10 Mt.,

Rleiber. u. Küchenicht. 12 u. 20 Mt.,

Stommode 3 Mt. Balramitt. 17, 1.

Wegen Umangs Diwan 30 Mt., Gisichrant 2D. grobe Mollidarbrand 25 Mt. Beiramitroge 17, 1 St. Erilme, Murtoil. Dim., Chaifel., Buf., Bert, b. Miner, Friebrichter, 57, Puf. Bert. b. Miner, Friedrichtt, D., Beuefte Singer-Rabmaschine (versenfoar) bill, Abolfitt, 5, G. B. L. Rabm., Schwingsch., 1/2 J. i. Gebr., bill. Mende, Bleichftr. 13, Gth. 1.

Siange nage

Rleiner Terrier gu taufen gefucht.

Bismordring 6, Laben. Bebr. 1600. ipan. Spitenschal für alte Dame billig zu laufen ge-jucht. Abresse zu erfragen im Re

Laght.Berlag.
Mobernes Koftim
u. Frühjahrsbaletot ober Gumm mantel (Gr. 42) zu f. gefucht. O u. G. 658 an den Taabl.-Veriag.

Gebt. Tenorharn zu faufen gefucht. Winteler Straße 8, Raab.
Grüne Missvortieren gefucht.
Off. u. G. 636 an den Tagbl. Berl.
10—11 Meter aut erhalt. Läufer au fanfen gefucht. Offecten unter B. 659 an den Tagbl. Berlag.

Mobern. buntles Speifegim., mod. Ruchen-Einricht, email. Labe-wanne, alles aut erhalt. zu f. gef. Off. n. 2, 639 an den Tagbl. Beriag. Off. u. 2. 659 an den Tagol.-Seriag.
Obnt erhaltenes Gerrenfofa gu faufen gesucht. Abr. mit Breis u. U. 659 an den Tagol.-Gerlag. u. U. 659 an ben Lagot. Berting. 3ch faufe Aleiber. u. Audenschränfe, Bertitos, Beiten, Beberbett u. famtl. ausrang. Saden. Waltamftr. 17, 1.

Gut erb. gebr. Kolonialwaren-Labeneinrichtung zu t. gesucht. Ang. mit genauer Ang. b. Großen u. des Breises fü. 03. 659 an d. Aggbl.-Berl. Rinber-Rlappwagen, gefucht

gut erhalten, gu faute Belenenftrofe 31. Laben.

Gut erh. Alappwagen mit Berb, gef. Off. u. B. 659 an ben Tagbl. Berl. Sportwagen, gut erh., bill. au t. gef. M. Sch., Albrechtitrage 14, 2. Gas Beigofen, gebrancht, gesucht. Rohr, Hotel

Romerbad.

Altes Biel lauft aum höchiten Tagespreis Glas-malerei Zentner, Biebericher Str. 13.

Padylgejudje

Ader u. Gartenland v. 50—100 Aufen au pacien gesucht. Angeb. u. E. 119 Lagid.-Aweigstelle, Garten au mieten gesucht im Westviertel. Adberes u. S. 657 an den Tagbi.-Verlog.

Unierricht

Demmens Sanbels, u. Sprachicule, Grammatit, Korreipond, in 8 Sprach. Buchführ., Stenogr., Maschinenichth., Schönicht. 15j. Aust. Prax., Diptom. beeid, Dolmeiich, b. Reg., Reugafie 5. Rlavier-Unterricht wird gral, erteilt Bismardring 36, 1 rechts.

Granbl. Rlavier-Unterricht an ben Taabl-Berlag.

Berloren · Gemiden

Brillantring m. buntelbl. Stein verloren. Gegen bobe Belobn. abzug-beim Portier, Sohenzollern-Hotel. Bom Geisberg bis Schumannftr. 16 einz. grauer Glacehaubiduh berlor. Gegen Belobnung baseibst abzug.

Beichaltl. Empfehlungen

Guter Brivet-Mittagetifch 80 Bf. Oranienftrage 10, 1. Gt.

Sofa 10 Mt., Sprungrahmen 8, Robbaarmatrage 5 werden tabellos aufgearbeitet. Ribeinftr. 47, Stb. 1, Tüncher. u. Anftreicher Arbeiten w. "rompt it. bill. ausgef. Tuncher-gefch. R. Schulge, Nervitt. B. T. 2400. Armer blind. Korb- u. Stuhlflechter, bollft. nabrungsmittel. u. arbeitslos, bittet edeldent. Wenfden um Arbeit. Bleichstraße 36, Bdb. Mansarde.

Damenidneiberei Friedrichnt. 36, Rob. 8 r., merden Rieiber, Blufen, Rode angefertigt. Reparat. billigft. Rinberwag. Berbede, w. neu überg., Repar., Ladierungen, Gummir ufw. Minderwag. Verbede, w. neu ubers. Medar. Ladierungen. Gummit. ufw. bill. Kinderwogen. Medar. Werffiatt Schulze, Bleichstraße 17, Mtb. Hart. Damenldneiber fertigt Jadensleiber an unter Gar. für tabellosen Sik. sowie Aend., Wodernisteren, Aufbügeln. Jäger, Schwalbacher Straße 78.

Schneiberin empfiehlt fich bill. in u. außer bem Caufe, Modernif, Umand., auch Knaben u. Kinderst. Dambachtal 2, 3. Stod.

Erfahr. Schneiberin fucht Kunden in u. auß. d. d. Karlstrehe 41, 4 L. Raberin empfiehtt fich im Wäschausbessern. Bu erfragen Kellerstraße 18, Part., bei Schafer, Nob. empf. fich im Anf. v. Walche, Anab. Aug. u. Ausb. Tag 80 Big. Bellsumbitr. 31. B. Bid. Fri. Troit.

Empfehle m. Monogramm-Stiderei für Bett. Tifch u. Leibm. in feinft. Audführ. Dochfichtenftr. 2, Oth. 1 r. Oute werben billigft noch ber neueiten Mode umgearbeit. Geerobenftrafte 28, 3 rechts.

Mabiftin empfiehlt fich im Anfectigen von Buten, Butaten werben bermendet. Offerten unter B. 659 an ben Tanbi. Berlog. Fraul. empf. fich im Moldinenftobl. im Saufe: es werd, a. Tullgardinen und feine Stofffieder einenemmen. Neroftraße 6, 3, beim Kochbrunnen. Garbinen Baid, u. Spannerei Frau Staiger, Moribitrage 29, 2,

Präulein fucht Belchäftigung im Ausbestern von Besiche u. Gard., perfekt im Raichinenstepfen. Zag 1.50, 14 Tag 1 Mt. Daielbit wird auch Kachtwache übernommen, Ang. u. B. 657 an den Tagbl. Berlag.

Berichiedenes

We fann Rriegerefrau

Rordbeutscher, 29 Jahre, ebangelisch, schöne italtliche Erickein, bermögend, aurzeit bier, wünscht mit gebildetem Bödden ober je. Witme sw. Beitat befannt zu werben. Gest, Angeboten, W. 658 an den Taght. Berson.

Bernöuse

Brivat - Berfäufe.

Existenz. Ton Gut eingeführtes Seim fransheits-halber zu verf. Erforderl, 1500 Wit. Angeb, u. M. 119 Sagbl.-Aweigstelle.

Schäferhund (foottischer) rasserin, ichan, wachfam, bill. zu bt. Angus. 3—6, Fröhlich, Labnstrage 16. Schr gutes Chaifelongue bill. su pt. Schneiber, hermannftr. 26, S. 1, 20.

Gelegenheitstauf. Groß, neuer echter Robrplattenloffer (Anich.-Br. 160 Mt.) für b. Salfte gu bert. Abr. im Tagbl,-Berlag. Ro

Gr. Senking-Gasherd,

fatt neu, fehr billig gu berfaufen. Unguteben im Berfteigerungslofale Friedrichstraße 10. werfaled. fleinere Gasia ter

sehr schone Auglaupen, Plursampen, Luca, feste und bewogliche Band-arme für Steh und dängelicht ber-karflich. Deladdecitraße 6, Cari.

Bademanne (Gubeifen) Gastempen, Gastoder, gebraucht, billig au bert. Albrechtfte. 7, Laben.

Sühnerställe

in jeb. Brofe, Autter. Trinfgefabe, berichtliebb. Schuppen, Rufenbeime rc. billigft an verlaufen. Anguleben nach Raffauer Str. 4. Telebhon 1898.

Sanbler . Berlaufe.

Wegen Umangs

berf. bill.: Schlafzim., imit. eichen, 2 Betten. fompl., Federbetten, Steppeden, Lid. Spiegelichtant, Wasiatisch mit Marmoraufiah, 2 Nachtlöränschen mit Marm., 2 Stüble, Alcideritänder 480 Mt., pr. Schlafzim., Gine, nuße, eichen, Nohhaar. Matt., Sprungr., Wasiatisch, 2 Nachtlöränsch. (Marm.), 2 Itür. Spiegelicht., Gandrucksalt., 2 Stüble 950 Mt. E. A. Meber, Taunusstraße 28, 1.

Raufgefuche

Bahle für Schlachtpferde bis 700 Mart. Sugo Reftler, Bferde-mebaer, Wiesbaden, Telephon 2612.

Zaltugebisse, auch zerbroch, kauft z. höchst. Preis.

nur Well Neugasse 19, 2. St. rechts. Aleider, Souhe, Geviffe, Bafde, Dobel, Teppide, Linolcum, Bettfeb. u. alle ausrang. Gad. tauft D. Gipper, Richiftr. 11. Tel. 4878.

Sache, Lumpen, Papier, Rlafden fauft u. gablt bie bocht. Br. Bb. Lebna, Steingaffe 16. Bofit, gen. Dehr als in Friebensgeit gabit

From Grosshut, Grabenstraße 26. Telephon 4424, für getr. berr., Damen. u. Kinderfl., Schube, Bafdie, Belge, alt. Gold u. Silber, Bfanbicheine, Brillanten.

Neugasso 19, 2 St., tein Laben, Eelephon 3331 gahlt allerhöchft. Breife f. getr. Derr.. Damen, und Rinbertleiber, Schube, Balde, Belge, Golb, Gilb., Brillant., Pfanbicheine und Zahngebiffe.

Edite Verfer Teppide auf 4, 2½ auf 3, sowie Kelims zu aufen gesucht. Off. mit außerster Breisangabe unter M. 659 an den Tagbi. Berlag.

Gooffe, wenn aud befett, tauft frets Billeim Rrumm, Selenenftr. 31. Laben. Ein gut erhaltener Kinder-Klappwagen

mit Berded gesucht. Offerten unter A. 5088 an D. Frens, Mains. F 15 Bahle die höchften Breife

für Lumben, Babier, Flaschen, gebr. Säde, gestricke Bollumpen, Gummi u. Reutuchabfälle 2c. Bei Bestellung komme ins Saus. Fernruf 4192. A. Wensel, Porfstraße 14. Rable für gebr. Rlaiden, Gade, Metalle, Soube h. Br., Safenfelle. Ga. Still, Billderftr. 6. Tel. 3164.

gill att, Art, Gummi, ginn, Blei gint ufw. tauft D. Sipper, Richiftraße 11. Zel. 4878. Cumpen, Baylet eft. 2471 lauft & Sipper, Oranienftr. 23, Artb. 2.

Immobilien

Immobilien . Bertaufe.

Günstige Gelegenheiten Kauf und Micto

herrschaftl. Villen und Etagen weist nach

J. Chr. Glücklich, Tel. 6656. Wilhelmstr. 50.

Billa in feinft. Lage, Anlagen und Balb, 8 Bimmer u. Bubehör, neugetil. eingerichtet, vom Erbauer unter Gelbstoftenbreis an verfaufen. Angebote unter 23. 644 an ben Tagbl.-Berlag.

Welegenheit. Weine schön geleg. Villa in Wiesb., 8 Zim. n. 8b., n. b. Walb n. b. elektr. Bahn (3 Min.), Warmwafferheis, elektr. Licht, gr. sonn. Beranda, Autogarage, ist preiswert zu vert. Off. unter J. 658 an den Tagbl.-Verlag.

Billa, folid geb.

nengeitl, vorn. eingericht., 8-9 Sim., Diele, Baltond, ich. Gert., a. Walb, fof. weg. Wegs. u. Breis su vert. Abreffe im Tagbt. Berlag.

Drachtv. Herrichaftsfit a. Bh., auch für Sanatorium baff. Villen-gruppe, 50 Zim. ufw., 60 Worg. Part, Wiese, Ader, Wold, schuldenfr., 8. vt., a. erifftell. belast. berrsch. däuser su tauschen. Off. u. d. 659 Tagol.-Verl.

Immebilien - Raufgefuche. Landhaus mit Garten mit guter Bahnberb. nach Wiesbaben, mögl. unbelait. Ang. üb. Lage, Größe u. Breis u. F. 638 a. b. Tagbl. Berl.

Immobilien gu vertaufden.

5-R.-Etagenhans ober 2. Sub. ob. Bauplat gegen 60 000 Billa n. Aurg. gef. Off. u. U. 620 Tagbi.-Berlag.

Geldverkehr

Ravitalien . Gefuche.

Suche 35 000 Marf 2. Shpothel, auf Saus, 1. Lage. Off. unter O. 658 au den Lagbi. Beriog.

Berpachungen

Gleunhiting am Bierftabterberg, etwa 90 Ruten, mit jung. Obstbaumen gu verpachten. Raberes Ritolasstraße 41.

Bachigefuche

Mleiner Garten ober Felb an pachten gef. Lothi Strafe 30, B. 4 r., 3.

4 bis 5 Morgen Land in ber Rabe bes Westbahnhofs auf läng. Jahre zu miet. gef. Angeb. an Bohn. Rachw. Burv Lion u. Cie., Bahnhofstraße &.

Berloren · Gefunden

Verloren

swifden Freiburg i. B. u. Bremen (Babnfahrt und Aufenthalt) wert

Brillant-Armband

ans länglichen Prissantgliebern und Berlen. Abzugeben auf Bolizei-Pundburo unter Penachrichtigung bes Riesbademer Tagblatis. F200 Biesbadener Tagblatis.

hohe Belohnung.

Ig. Jagdhund augelaufen Grabenftrage 8, 1.